

6

CHRONIK



Die Chronik der Abteilung

Anfang des Jahres 1974 entschlossen sich Guido Fürst, Oskar Bühler, Hubert Martin, Klaus Michel, Manfred Mulka und Helmar Wahl den sogenannten "Federball- Tennis- Sport" in dem Turnsaal im Bahnhof auszuüben. Oskar Bühler stellte hierfür einen Antrag an die Ortsverwaltung auf Benützung des Turnsaales. Am 21.3.1974 wurde dieser Antrag in der Ortschaftsratsitzung behandelt und mit dem Schreiben vom 25.3.74 erhielt Oskar Bühler folgenden Text:

Sehr geehrter Herr Bühler!

Ihr Antrag auf Benützung des Turnsaales für Federball-Tennis wurde in der Ortschaftsratsitzung vom 21.3.1974 behandelt.

Nach Rücksprache mit dem Turnverein wird Ihnen empfohlen, aus versicherungstechnischen Gründen und wegen der Aufsicht, sich dem Turnverein anzuschließen.

Der Turnverein wurde gebeten, diese Abteilung aufzunehmen.

Mit freundlichem Gruß
Mühlherr
Ortsvorsteher

Nach diesem Schreiben erhielt man bald die Erlaubnis den Trainingsbetrieb im Bahnhofsaal zu beginnen. Von nun an traf sich die kleine Schar immer am Samstagnachmittag um fleißig zu trainieren. Aber zuerst mußte die Halle vermessen werden, und man stellte fest, daß gerade knapp ein Spielfeld auf der Bodenfläche platz fand. Danach wurden die Feldmarkierungen mit Klebebändern angebracht und die Netzbefestigungen an beiden Außenwänden hergerichtet. Der Spielbetrieb machte nun richtig Spaß und so fanden in der nächsten Zeit auch einige neue Mitglieder den Weg zu dieser neuen Sportart in unserer Gemeinde. Das Training wurde von den Gründungsmitglieder mit viel Engagement mit gymnastischen Übungen und mit Badminton- Schlagübungen, welche allesamt nur aus Büchern bekannt waren, gestaltet. Ein Trainer oder Übungsleiter der schon einmal Badminton gespielt hatte gab es nicht. So war man eben nur auf reine Theorie angewiesen.

Ein weiterer wichtiger Punkt nahm in der jungen Abteilung das gesellige Beisammensein ein. So fanden an manchen Samstagabenden spontane Feste und Feiern statt.

Im Laufe der Zeit stellte sich immer wieder heraus, daß die Spielfeldmarkierungen öfters nachgeklebt werden mußten, hauptsächlich nach Veranstaltungen. Es wurden Überlegungen angestellt um die Linien fest aufzumalen. So wurde hierzu wieder ein Antrag an die Gemeindeverwaltung gestellt, welcher auch genehmigt wurde.

In einer Ferienwoche wurde dann von den Abteilungsmitgliedern in Eigenleistung zuerst die Feldmarkierungen abgeklebt und danach mit schwarzer Farbe nachgestrichen. In den folgenden Jahren 1975/76 wurde der Gedanke immer lauter, auch einmal gegen eine fremde Mannschaft zu spielen. So erkundigte man sich nach Adressen eventueller Vereine in der näheren Umgebung von Stockach. Es wurde bekannt, daß es in Baden- Württemberg ein Badminton- Verband existierte, welcher den ganzen Spielbetrieb der Vereine leitete und in welchem auch alle Vereine organisiert sind. Ebenfalls gäbe es in Überlingen, Engen, Konstanz und Singen einen Verein. Oskar Bühler trat mit dem Verband in Verbindung und ließ sich den Aufnahmeantrag und die Satzungen zusenden.



Nach ausgiebiger Durchsicht der Unterlagen und Beratung durch den Turnverein entschied man sich gegen einen sofortigen Beitritt. Der Hauptgrund bestand darin, daß für eine Teilnahme an Rundspielen für eine Mannschaft mindestens 2 Spielfelder benötigt werden und eine Mindesthallenhöhe von 5,50 Metern erforderlich sind. Außerdem gab es eine Aufnahmegebühr in Höhe von 200,--DM. Man vertröstigte sich mit dem Vorsatz, daß mit dem Neubau einer Mehrzweckhalle, diese Hürden zu überspringen. Somit wurden die Unterlagen wieder an den Verband ununterschieden zurückgeschickt.

Im Sommer 1976 entschlossen die jungen Verantwortlichen der Abteilung zum ersten Male einen Wochenendausflug nach Seeg im Allgäu in das Jahnheim zu starten. Mit den Fahrern Oskar Bühler, Guido Fürst und Klaus Michel fuhr man mit dem damaligen Badmintonnachwuchs Marion Pedal, Elvira Bauer, Sabine Maier, Sigrid und Anita Eisenbach, Christa und Helmut Fürst, Claudia Schellhammer und Konstantin Müller am Freitagnachmittag frohgelaunt und in voller Erwartung nach Bayern. Man genoß diese drei Tage, die man alleine unter sich war, z. B. mit Diskothekenbesuchen, die man leider nach zweistündiger Suche nicht fand, bei Hüttenzauber und Ausflügen nach Füssen, sowie mit Schwimmen im Schwalten- Weiher. Leider war der Sonntag so schnell gekommen und man mußte die Zimmer reinigen und in Ordnung bringen und etwas traurig trat man am Nachmittag die Heimreise an.



Schwaltenweiher 1976

Claudia Schellhammer, Siegfried und Anita Eisenbach,
Klaus Michel, Helmut Fürst und Konstantin Müller



Seeg Jahnheim 1977

Oskar Bühler, Claudia Schellhammer, Christa Fürst, Bertram Restle,
Klaus Michel und Anita Eisenbach

Die Abteilungsmitglieder beteiligten sich auch in den nächsten Jahren bei allen Veranstaltungen des Turnvereins wie Nikolausfeiern, Wanderungen, Fastnachtsbälle und Renovation des Jahnheimes. Nachdem der Hüttenaufenthalt in Seeg so gut angekommen war entschloß man sich auch im Jahre 1977 wiederum im Sommer dorthin zu fahren. An einem Freitagnachmittag starteten der sogenannte harte Kern der Abteilung Oskar Bühler, Guido Fürst, Claudia Schellhammer, Klaus Michel, Anita Eisenbach, Christa Fürst und Bertram Restle mit dem Auto Richtung Seeg. Vollbeladen mit Lebensmitteln und Getränken kam man frohgelaunt im Jahnheim an. Am Samstag unternahm man einen Ausflug zu den Königsschlössern. Und der übliche Hüttenzauber am Abend durfte selbstverständlich nicht fehlen. Viel zusehnell mußte man am Sonntag dann wieder abreisen. Mit der jährlichen Nikolausfeier war auch schon dieses Jahr wieder vorüber.

Am 1. Mai trafen sich die Abteilungsmitglieder auf dem Heidenfelsen am Grillplatz beim Wasserreservoir. Bei leichtem Nieselregen wurde das Grillgut auf den angeheizten Grill gelegt. Markus Heim, Claudia Schellhammer, Lioba und Andreas Kamenzin, Erwin Haffenegger, Guido Fürst und Oskar Bühler ließen sich auch bei dem unbeständigen Wetter die Schnitzel und Hähnchen sowie die Getränke schmecken. Gegen Abend zog man etwas durchnäßt und leicht fröstelnd in Richtung Bleiche und kehrte dort noch bei Oskar zum Kaffee und Kuchen ein. Der Sommer nahte nun schon wieder und so konnte man auch das schon übliche Wochenende in Seeg in Angriff

8

CHRONIK



Badminton- Kurier

nehmen. Mit Markus Heim hatte man ja schon einen perfekten Koch, der die Küche im Griff hatte, mit dabei. Auch die restlichen Mitreisenden standen bald fest. Außer der üblichen Crew Oskar Bühler, Claudia Schellhammer und Guido Fürst führen dieses Mal noch Erwin Haffnenegger, Konstantin Müller, Sabine Schneble und Rainer Keller mit. Bei wunderbarem Wetter wurde dieses Mal auf eine nahegelegene Ruine gewandert und in Seeg wurde ein Bayrisches Bierfest bei einer oder auch mehr Maß Bier besucht. Auch das Schwimmen im Schwaltenweiher kam nicht zu kurz, auch bei Nacht. Das Ende nahte auch wieder am Sonntag und man reiste mit einer weiteren schönen Erinnerung nach Hause.



Claudia Schellhammer, Rainer Keller, Markus Heim, Guido Fürst und liegend Erwin Haffnenegger am Schwaltenweiher

Das Jahr ging dann auch bald wieder zu Ende und mit dem neuen Jahr 1979 gab es für die nun schon 5 Jahre alten Abteilung eine große Änderung. Es war endlich soweit, daß eine Mehrzweckhalle am Sennhofsportplatz gebaut wurde. Dies war der sehnlichste Traum aller Mitglieder. Oskar Bühler bemühte sich mit dem Vorsitzenden des Turnvereins Leonhard Fürst bei der Stadt und Ortschaftsverwaltung darum, daß die Spielfeldmarkierungen gleich von Anfang an auf dem Hallenboden angebracht wurden. Außerdem wollte man eine elektronische Zähltafel, welche im alten Bahnhofssaal auch schon angebracht war, in der Halle installieren. Diesem Anliegen, wie man heute weiß, wurde stattgegeben. So montierte Oskar Bühler und Guido Fürst während die Halle im Rohbau erstellt wurde für die elektronische Zähltafel den Einbauschrank in die Wand und später auch die Tafel selbst mit der Vorgabe, daß die Hallenuhr mit eingebaut werden müsse, ein. Weiterhin bemühte man sich nun wieder mit dem Baden-Württembergischen Badminton-Verband in Verbindung zu kommen und den Aufnahmeantrag anzufordern. Nach Absprache mit dem TV stellte Oskar Bühler den Antrag um Aufnahme in den Verband, damit man nach Fertigstellung der Halle auch an Verbandsrunden teilnehmen konnte. Im Herbst des Jahres war es dann soweit, die Halle war fertiggestellt. Die Trainingszeiten wurden von der Ortschaftsverwaltung vergeben und so erhielt die Badminton-Abteilung den Montagabend ab 19.00 Uhr zugeteilt. Mit diesem Erfolg fing ein neue Zeit- und Trainingsera an. Man konnte nun ungestört auf zwei Doppel-Feldern üben und hatte auch an beiden Seiten der Halle noch Platz um quer in der Halle zu spielen. Diese Möglichkeit wollte man auch für Felder nutzen und so reichte man den Vorschlag ein, daß die Abteilung in Eigenleistung hinten und vorne zwei Spielfelder auf den Hallenboden anbringen zu dürfen. Bei einer Ortschaftsratsitzung wurde diesem Antrag dann auch stattgegeben. Mit dem neuen Spielbetrieb und der nahenden ersten Verbandsrunde überlegte man, ob nicht die Entscheidungen und Beschlüsse in der Abteilung durch ein Gremium aus Mitgliedern bestehen sollte. So begann das Jahr 1980 sehr hoffnungsvoll und voller Tatendrang. Am 12.01. wurde das sogenannte Neuner-Gremium ernannt, hierzu gehörten Oskar Bühler, Guido Fürst, Christa Fürst, Hubert Martin, Andrea Münzer, Birgitta Sernatinger, Claudia Schellhammer, Erwin

Haffenegger und Thomas Niesenhaus. Ab diesem Tag sollte auch immer ein Schrift-führerbericht über das Abteilungsgeschehen geschrieben werden. Dies übernahm Thomas Niesenhaus. Weiterhin wurde die erste Sitzung auf den 04.02. festgelegt.

Tagesordnung der 1. Sitzung des Neuner-Gremium der Badminton-Abteilung:

1. *Der Beitrag von 2,50 DM pro Monat bleibt.*
2. *Spielerpässe werden selber bezahlt.*
3. *Übungsleiter = Guido Fürst*
Abteilungsleiter = Oskar Bühler
4. *Ausflug nach dem Europa Park Rust.*
5. *Bei dem am 7./8.6.1980 stattfindenden Grümpeltturnier wird mit einer Mannschaft teilgenommen. Beitrag wird aus Kasse bezahlt.*
6. *Zu den Verbandsspielen wird Abwechselnd mit privaten Autos gefahren.*
7. *Ranglistenspiele werden am 22.3.1980 ausgetragen.*
8. *Zu der am 9.2.1980 in Villingen stattfindenden Bezirksversammlung gehen Erwin, Guido, Oskar und Thomas.*
9. *Eine Woche vor den Verbandsspielen werden die Leute darauf hingewiesen, daß es in Zizenhausen eine Badminton-Abteilung gibt.*
(mit Bild in der Zeitung)

Erfreulicherweise konnte Oskar Bühler berichten, daß bei einer Sitzung des Baden-Württembergischen-Badminton-Verbandes der Vorstandschaft, die Badminton-Abteilung zum 31.01.1980 als 108 Verein in den Verbandsbezirk Süd aufgenommen wurde. Nun begann für unsere Abteilung die Zeit der aktiven Arbeit im Verbandsgeschehen. Als erstes folgte am 18. April der Staffeltag des Bezirks Süd in Donaueschingen. Dort wurde der Bezirksvorstand und der Bezirkssportwart gewählt, sowie für unsere erste Verbandsrunde 1980/81 die Staffeleinteilung erstellt. Der TV wurde von Erwin Haffenegger und Oskar Bühler vertreten. Unsere Mannschaft wurde in einer neu gegründeten B-Klasse mit sieben weiteren Mannschaften eingestuft. Es waren dies der BC Radolfzell II, SV Trossingen I und II, SG Eschach/Ravensburg, SV Waltershofen, PTSV Singen/Schlatt und PSV Konstanz III.

Am 1. Mai unternahm man wiederum mit 12 Unermüdlichen eine Maiwanderung nach Guggenhausen in die Germania. Unterwegs wurde in einer Kiesgrube gegrillt und in Zizenhausen in der Germania klang der Tag aus.

Am 8. Mai 1980 war nun ein historisches Datum, es fand unser erstes Freundschaftsspiel gegen eine andere Mannschaft statt. Wir trafen uns in der Heidenfelshalle und empfingen die Mannschaft des BC Radolfzell. Am Ende war die Freude sehr groß, da wir das Spiel mit 6:2 auch noch gewannen. Es folgten in den nächsten Monaten weitere Freundschaftsspiele gegen den TV Engen und wiederum gegen den BC Radolfzell, welche man in Engen mit 1:7 verlor. Zuhause in der Heidenfelshalle empfing man die dritte Mannschaft des PSV Konstanz. Leider wurde auch dieses Spiel mit 2:5 verloren. Mit einem Bus fuhr man am 20. Juli beim ersten größer organisierten Ausflug nach Rust in den Europa-Park. Mit etwas Verspätung, da unsere Reiseleiterin verschlief ging die Reise am morgen frohgelaunt los und wurde ein toller Erfolg. Mit erstmaligen Spalierstehen und durchschneiden einer Kordel mit aufgefädelten Federbällen vor der Kirche begleiteten wir Christa Fürst und Bertram Restle am 9. August in den Ehestand.

Am Vorabend zum Rückspiel gegen den PSV Konstanz III fand eine wichtige Spielerversammlung in der Linde in Mahlspüren statt. Bei welcher wurde unter anderem der Ballbeitrag für alle, die an den Rundenspielen teilnehmen, von 2,50 DM auf 5,00 DM erhöht. Das folgende Spiel ging eindeutig mit 2:9 an die Konstanzer.

Vor unserem ersten Verbandsrundenspiel:

10 CHRONIK



Vordere Reihe v.l.n.r.: Sabine Schneble, Birgitta Sernatinger, Christa Restle, Claudia Schellhammer, Erwin Haffennegger
Hintere Reihe: Hubert Martin, Konrad Grömminger, Oskar Bühler, Thomas Niesenhaus, Guido Fürst, Andrea Münzer

Südkurierartikel vom 19. September 1980

Badminton jetzt offiziell

Zizenhausener Mannschaft vor dem ersten Verbandsspiel

Stockach-Zizenhausen lt. Die Badminton-Abteilung des Turnvereins Zizenhausen trägt morgen Samstag, 14 Uhr in der Heidenfelshalle erstmals ein Verbandsspiel aus.

Im Januar dieses Jahres wurde die Badminton-Abteilung des TV als 108. Verein in den Baden-Württembergischen Badmintonverband aufgenommen. Die Mannschaft spielt in der B-Klasse Süd II gegen Trossingen I und II, Konstanz III, Singen/Schlatt, Eschach/Ravensburg, Waltershofen und Radolfzell II. Schon in den 70er Jahren trafen sich einige Wenige regelmäßig, um Federball zu spielen. Inzwischen gab es in Baden-Württemberg schon eine stattliche Anzahl

Badminton-Mannschaften. Die Zizenhauser Federball-Spieler unter der Leitung von Oskar Bühler nahmen Kontakt zum Turnverein auf, so daß 1974 eine Badminton-Abteilung beim Turnverein Jahn 03 gegründet wurde. Mit Genehmigung der Ortschaftsverwaltung konnte die Abteilung im früheren Turnsaal in der Schmelze ein Spielfeld anlegen. Seit Fertigstellung der Heidenfelshalle besitzen die Badminton-Spieler zwei Spielfelder und können nun intensiv trainieren. Das erste Heimspiel morgen Samstag gegen Radolfzell II gliedert sich in drei Herren-Einzel, zwei Herren-Doppel, ein Damen-Einzel, ein Damen Doppel und ein gemischtes Doppel (Mixed).

20. September 1980 ! Auf diesen Tag hatten wir uns schon lange gefreut. Es war so weit, der erste Spieltag in einer Verbandsrunde, wir trafen uns in der Heidenfelshalle und erwarteten unser erster Gegner den IVL Radolfzell. Man einigte sich auf folgende Aufstellung: 1. Herrendoppel Guido Fürst und Erwin Haffennegger, 2. Herrendoppel Konrad Grömminger und Thomas Niesenhaus, Damendoppel Birgitta Sernatinger und Claudia Schellhammer, 1. Herreneinzel Guido Fürst, 2. Herreneinzel Oskar Bühler, 3. Herreneinzel Konrad Grömminger, Dameneinzel Birgitta Sernatinger und Mixeddoppel Claudia Schellhammer und Oskar Bühler. Als der Gegner eingetroffen war und man sich etwas warmgespielt hatte, begann man pünktlich um 15.00 Uhr mit dem Spiel. Oskar Bühler begrüßte die Gäste

zu unserem ersten Verbandspiel und stellte unsere Paarungen und Spieler vor. Zuerst begannen die beiden Herrendoppel, anschließend folgten das Damendoppel und die Herreneinzel, sowie das Dameneinzel. Bald stellte sich zur Freude aller unsere Überlegenheit heraus, sodaß das letzte Spiel, das Mixeddoppel, zu unserem Sieg am heutigen Samstag nur noch eine Formsache beitrug. Mit diesem Erfolg, welcher im Anschluß noch richtig gefeiert wurde, setzte sich unsere Abteilung in der Tabelle der B-Klasse Süd II an die Tabellenspitze.

Der Originalspielbericht vom 20.9.1980:



Der Welt der besten Darmstädter-Herren

Spielbericht

Gruppenbezeichnung: B-Klasse Süd II Austragsort: Zizenhausen, Heidenfelshalle

Heimverein: TV Zizenhausen Gastverein: JVL Radolfzell II Oberschiedsrichter bzw. Turnierleiter:

	Heimverein	Gastverein	1. Satz	2. Satz	3. Satz	Punktergebnis Heimv. Gastv.		Satzergebnis Heimv. Gastv.		Spielergebnis Heimv. Gastv.	
1. HD	Fürst / Haffnerger	Auer / Herzog	15:10	8:15	15:13	38	38	2	1	x	-
2. HD	Grümminger / Wiesbauer	Treubel / Vogt	15:11	15:2	-	30	14	2	0	x	-
DD	Sernaufinger / Schellhammer	Gaber / Sam	15:10	12:15	15:11	42	39	2	1	x	-
1. HE	Fürst	Auer	15:8	15:5	-	30	13	2	0	x	-
2. HE	Bühler	Threubel	15:11	15:5	-	30	10	2	0	x	-
3. HE	Grümminger	Herzog	6:15	10:15	-	16	30	0	2	-	x
DE	Sernaufinger	Sam	11:12	11:6	-	22	8	2	0	x	-
M	Bühler / Schellhammer	Vogt / Müntele	15:12	15:3	-	30	5	2	0	x	-

Endergebnis: 238 157 14 4 7 1

Sieger: TV Zizenhausen

Die Richtigkeit wird bescheinigt. Das Spiel hat unter Beachtung der zuständigen Spielordnung stattgefunden. Die Spielerpässe wurden gegenseitig geprüft.

Besondere Vorkommnisse:

Eingesetzte Ersatzspieler:

Stöckach R, den 20.9. 1980

Oberschiedsrichter Mannschaftensführer Mannschaftensführer

Von nun an wurde es uns fast an keinem Wochenende mehr langweilig. So ging es am 4.10. schon wieder mit dem 2. Spieltag in der Runde weiter. Mit zwei weiteren Heimspielen traten wir mit derselben bewährten Aufstellung des letzten Spieltages an. Außerdem wurde im 3. Herreneinzel Hubert Martin noch eingesetzt. Zu Gast waren die 1. und 2. Mannschaft des SV Trossingen, welche wir überraschend mit 7:1 und 8:0 ganz klar besiegen konnten. Somit bauten wir unseren 1. Tabellenplatz in der B-Klasse Süd II aus.

Vom Badminton

B-Klasse: Eschach/Ravensburg - Singen/Schlatt 6:2; Waltershofen - Konstanz III 3:5; Eschach/Ravensburg - Konstanz III 4:4; Waltershofen - Singen/Schlatt 6:2; Zizenhausen - Radolfzell II 7:1; Singen/Schlatt - Konstanz III 2:8; Zizenhausen - Trossingen I 7:1; Radolfzell II - Trossingen II 8:0; Zizenhausen - Trossingen II 8:0; Radolfzell II - Trossingen I 8:0. - Tabelle: 1. TV Zizenhausen 6-2; 2. PSV Konstanz III 5-1; 3. JVL Radolfzell II 4-2; 4. Eschach/Ravensburg 3-1; 5. Waltershofen 2-2; 6. Trossingen I 0-4; 7. Trossingen II 0-4; 8. PTSV Singen/Schlatt 0-6.

Am 5. Oktober kam für unsere beiden Nachwuchstalente zum ersten Male eine Bewährungsprobe auf einem Jugendranglistenturnier. Oskar Bühler als Betreuer fuhr Sabine Schneble und Berthold Schellhammer nach Schwenningen in die Sporthalle am Deutenberg. Unsere Unwissenheit machte sich bald sowohl bei den Betreuern, als auch bei unseren beiden Spielern bemerkbar. Denn wir Betreuer (Oskar und Luzia) hatten keine Turnschuhe für die Halle dabei und so hatten wir die größte Mühe den Hausmeister davon zu überzeugen, daß er uns nicht der Halle verweisen könne. Gegen später packte dann Sabine nach verlorenem Spiel ihre Sporttasche und ging Duschen, und



Ihr Fachgeschäft für:

- *Künstlerbedarf*
- *Geschenkartikel*
- *Seidenmalzubehör*
- *Hobby- und Bastelartikel*
- *Kerzen für jeden Anlaß*
- *Papiere*
- *Qualitätswaren- und Lacke*

*Außerdem bieten wir eine riesige Auswahl
an Seidenblumen und Schmuckbändern.*

*Überzeugen Sie sich selbst,
ein Besuch lohnt sich.*



VCS Datentechnik

Dipl.-Ing. (FH) Joachim Volk
Schmelzstraße 11 • 78333 Stockach-Zizenhausen

Wir bieten Ihnen alles rund um den PC:

- ☞ **Einzelkomponenten**
- ☞ **Komplettsysteme**
- ☞ **PC-Aufrüstung**
- ☞ **Netzwerke unter
Novell &
Windows NT**
- ☞ **Zubehör**

**Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot
Ihres Wunsch-PC's !**

**Telefonische Beratung & Bestellung:
(07771) 6 17 52**

prompt schön naß ereilte sie den Lautsprecheraufruf zum nächsten Spiel. Entschlossen auch dieses Spiel anzutreten trocknete sie sich ab und eilte noch vor dem zweiten Aufruf auf ihr Spielfeld. Trotz diesen Anfangsschwierigkeiten war man am Ende wirklich begeistert über diese neue Art zu spielen und mit anderen Jugendlichen zusammen zutreffen. Ebenfalls freute man sich natürlich auch noch über die Plazierungen die man erreichte, nämlich Sabine den 6. und Berthold den 11. Rang.

Bei den nächsten Verbandsspielen die am 20. und 24. Oktober folgten wurde dann unsere Anfangseuphorie jäh beendet. Das 4. Rundenspiel gegen den PTSV Singen/ Schlatt war unser erste Auswärtsspiel. Noch mit gutem Gefühl fuhren wir in alter Aufstellung zu den Schlatter unter dem Krähen. Doch während dem Spiel erkannten wir bald, daß man in einer fremden Halle viele Probleme beim Spielen bekam, wie z.B. die Sicht und die Hallenhöhe, und so rückte vor allem das Siegen in weite Ferne. Das Spiel endete dann deprimierend mit 1:7, wobei der einzige Ehrenpunkt dem Mixeddoppel Claudia und Oskar gelang. Weiter ging trotz der Niederlage unsere Runde in Konstanz gegen deren 3. Mannschaft. Hier mußten wir wieder Lehrgeld in Konstanz bezahlen und wurden ebenfalls mit einem 1:7 nach Hause geschickt. Einziger Punkt erlangte Birgitta im Dameneinzel.

Leider kam es bei den letzten beiden Vorrundenspielen am 8. November noch härter. Erstmals mußte man ins Allgäu zum SG Eschach/Ravensburg und nach Waltershofen oberhalb von Wangen/Allgäu. Enttäuschend mit zwei glatten 0:8 Niederlagen beendeten wir somit also die erste Hälfte der Saison 80/81 in der B-Klasse Süd II. Mit zwei weiteren Freundschaftsspielen am 22.11. in Radolfzell, welches wir leider nicht zu Ende spielen konnten, da die Radolfzeller nicht vollständig waren, und in Konstanz am 30.11. gegen die Werksmannschaft der Firma Byk-Gulden, welches ohne Chance mit 0:11 verloren wurde, endete das sportliche Jahr 1980.

Zur Nikolausfeier des Turnvereins in der Germania am 6.12. fanden sich von unserer Abteilung 10 Mitglieder ein. Berthold Schellhammer und Roswitha Sernatinger erhielten für guten Trainingsbesuch vom Nikolaus eine Medaille mit einem Feder-ballembem. Einige andere Mitglieder (Oskar usw.) erhielten vom Ruprecht die Rute.

Mit dem Beginn des Jahres 1981 wurde die Verbandsrunde 80/81 mit der Rückrunde fortgesetzt. Die Spiele gegen Waltershofen, Konstanz, Eschach/Ravensburg und Singen/Schlatt entwickelten sich auch in der Heidenfelshalle ähnlich wie in der Vorrunde und wir mußten uns zwei mal mit 1: 7, einmal 0:8 und gegen die Singener mit 2:6 geschlagen geben. Einziger Lichtblick waren im Herreneinzel Guido und Oskar sowie im Dameneinzel Birgitta.

Am 18.3. fuhr man dann zum SV Trossingen, deren beide Mannschaften von uns in der Heidenfelshalle besiegt wurden. Stark verunsichert durch die acht hintereinander verlorenen Spiele begannen wir ziemlich nervös gegen die 2. Mannschaft mit den Doppeln. Das Ergebnis war entsprechend, nur das 1. Herrendoppel konnte siegen, danach folgten aber die Einzel und hier zeigte sich wiederum die Stärke von Guido und Oskar sowie der erste Sieg unseres Kückens Sabine. Nun hatten wir vor dem Mixed vier Punkte somit mindestens ein Unentschieden. Souverän absolvierten dann Claudia und Oskar dieses Spiel und erspielten damit den hart erarbeiteten, wichtigen Sieg. Beim anschließenden Match gegen deren 1. Mannschaft war man nun schon etwas an die Halle gewöhnt und hatte die Nervosität ziemlich abgelegt. Trotzdem wurde es ein hart umkämpftes Spiel das wir am Ende ebenfalls mit 5:3 Punkten gewannen. Zum Abschluß unserer ersten Saison mußten wir nochmals gegen den IVL Radolfzell antreten. Ebenfalls wegen dem Vorrundensieg war man zuversichtlich dieses Spiel für uns zu entscheiden. Als man aber die Aufstellung und Namen des Gegeners sah, war man wieder nicht mehr so sicher, weil man von der Vorrunde her nur noch ein Spieler kannte, alle anderen waren neue Gesichter und man kannte ihre Spielstärke nicht. So kam es, daß gleich beide Herrendoppel verloren gingen. Zum Glück brachte das Damendoppel wenigstens den ersten Punkt. Danach zeigte sich wieder die Stärke in den Einzeln (1. und 2. Herreneinzel und Dameneinzel) und so hatten wir zum wiederholten Male vor dem Mixed schon ein Unentschieden. Dieses wurde ebenfalls von unserem bewährten Team gewonnen.

In der Abschlusstabellen der B-Klasse Süd II belegten wir in unserer ersten Saison hiermit nach 6 gewonnenen und 8 verlorenen Spielen den guten 5. Platz, mit welchem alle ziemlich zufrieden waren. Am 8. Mai folgte die Bezirksversammlung des Bezirks Süd II in Donaueschingen. Oskar Bühler erfuhr hierbei, daß unsere Mannschaft mit allen vor uns in der Abschlusstabellen stehenden Vereinen (Konstanz, Ravensburg, Waltershofen, Singen/ Schlatt und Radolfzell) in die A-Klasse Süd II aufgestiegen sind. Mit der Beteiligung an der Stadtmeisterschaft in Radolfzell gab es wiederum eine Premiere im noch jungen sportlichen Wirken unserer Abteilung. Dabei waren Birgitta Sernatinger, Sabine Schneble, Guido Fürst und Oskar Bühler. Es mußten alle in der A-Klasse starten und am Ende belegte man zwei sehr gute 4. Plätze (Birgitta und Guido) und zwei 6. Plätze. Im Südkurier erschien am 22. Mai ein großer Artikel mit Bild von der Siegerehrung. Hierzu ein kleiner Auszug:

Demonstration des Badmintonsports

60 Teilnehmer an Stadtmeisterschaften – Hohes technisches Können

Radolfzell bgg. Daß Badminton nur noch wenig mit dem Freizeitsport Federball zu tun hat, demonstrierten am Wochenende 60 Spieler, die sich in der Untersee-Sporthalle

Bei den leistungsstärkeren Herren-A dominierten eindeutig die Spieler der DJK aus Singen. Sie belegten die ersten drei Ränge. Stadtmeister wurde K. Burkhardt, der in einem technisch hochstehenden Spiel seinen Klubkameraden F. Freienstein mit 2:1 bezwang. Dahinter platzierten sich Pinesmaier, DJK Singen, und Fürst, TV Zizenhausen. Enttäuschend war, das Abschneiden des Radolfzeller Spitzenspielers A. Burkhardt, der nie zu seiner gewohnten Form fand und nur den 6. Platz belegte.

Bild vom Südkurierartikel (deshalb ist die Qualität etwas schlecht):



BEGEISTERNDEN BADMINTONSPORT sahen 100 Zuschauer am vergangenen Sonntag in der Untersee Sporthalle, wo die Radolfzeller Stadtmeisterschaften ausgetragen wurden. Bei den Herren-A siegten v. re.: K. Burkhardt (Stadtmeister DJK Singen) vor Freienstein, Pinesmaier (solde DJK S) und Fürst (TV Zizenhausen). Bei den Damen gewannen kniesend v. re.: U. Fahr (Stadtmeisterin DJK Singen) vor E. Pflanzler, S. Weber (TVE) u. Sernatinger (S. TVZ).

Weiter ging es am 20. Mai 1981 mit den 1. Vereins- und Hobby- Meisterschaft der Abteilung. Zu diesem Termin luden wir alle Sportler des Stadtteiles herzlich ein, um den Badmintonsport kennen zu lernen. Es fanden sich dann am Turniertag 3 Damen und 29 Herren in der Heidenfelshalle ein.


Ebenfalls wurde die erste Vereinsmeisterin und der erste Vereinsmeister ermittelt. Nachfolgender Bereich erschien dann im Südkurier mit den Ergebnissen:

Federball als Hobby und Sport
Gelungene Doppelveranstaltung der Badminton-Abteilung

Stockach-Zizenhausen lt. Die Badminton-Abteilung des Turnvereins trug ihre erste Hobby- und Vereinsmeisterschaft in der Heidenfelshalle aus. Zur Freude der Abteilung, die unter der Leitung von Oskar Bühler steht, hatten sich zur Hobby-Meisterschaft rund 30 Spieler und Spielerinnen eingefunden, die über sechs Stunden um den Sieg kämpften. Recht interessant waren für die Zuschauer auch die Vereinswettkämpfe um die Meisterschaft. Die Freude am Federballspiel herrschte bei allen Teilnehmern vor, auch wenn vor allem bei den Hobbyspielern der Muskelkater nicht ausblieb. Den drei erstplatzierten Damen und Herren der Hobby-Meisterschaft überreichte der Vorsitzende des Turnvereins, Leonhard Fürst, schöne Erinnerungsmedaillen: Irena Schuhmacher, Manuela Menzer, Claudia Bastong, Richard Kerle, Dietmar Grömminger, Uwe Schaffart. Vereinsmeister bei den Damen wurde Brigitta Sernatinger, auf den zweiten Platz kam Sabine Schneble und Dritte wurde Claudia Schellhammer. Bei den Herren wurde Guido Fürst Vereinsmeister. Oskar Bühler belegte den zweiten und Konrad Grömminger den dritten Platz.

Von den Sportfischern

Stockach u. Am Samstag ist wieder ein Arbeitseinsatz in Seelfingen. Die Helfer treffen sich (mit Hacken, Schaufeln, Rechen) um 8 Uhr an der „Fortuna“.



SCHNAPPSCHUSS von der Badminton-Hobby-
meisterschaft. Bild: Bühler

Es folgten in nächster Zeit die Beteiligung an den Veranstaltungen einheimischer Vereine. Am 1. August beim Gruppeltturnier des FC Zizenhausen erhielt man für den 12. Platz einen Pokal und bei den Trimmspielen des Turnvereins stellte man auch eine Mannschaft die am Schluß auch zum Tauziehen antrat und diesen Wettkampf mit einem zweiten Rang beendete.

Mit dem September begann schon wieder die neue Saison 81/82. Sie begann mit dem 1. Ranglisten-Turnier am 4.9., bei welchem vier unserer Abteilung in der C-Klasse in Konstanz daran teilnahmen. Dies war die erste Beteiligung der aktiven Spieler an einem solchen Wettkampf und so war man mit folgenden Platzierungen zufrieden: Christa Fürst 12. Platz, Erwin Haffennegger 30., Thomas Niesenhaus 29. und Oskar Bühler 23. Rang. Weiter folgte ein Vorbereitungsturnier (6. Aug.) in Engen in dem wir ersatzgeschwächt den 3. Platz belegten und ein Freundschaftsspiel (8. Aug.) in Trossingen, welches mit 3:5 unerwartet verloren wurde.

Am 12. September nun begann die Verbandsrunde in der A-Klasse Süd II zu der wir aufgestiegen waren. Es zeigte sich bald, daß das Niveau in der höheren Klasse für uns in der zweiten Saison zu hoch war. Hierzu die folgenden Ergebnisse:

1. Spieltag, am 12.9.	SG Eschach/Ravensburg : TV	8:0
	PTSV Singen/Schlatt : TV	7:1
2. Spieltag, am 28.9.	TV : BC Radolfzell II	3:5
	TV : PSV Konstanz III	1:7
3. Spieltag, am 3.10.	TV : SV Donaueschingen	2:6
4. Spieltag, am 31.10.	TV : SV Neuravensburg	4:4
	TV : SV Waltershofen	0:8

Nach dieser Vorrunde stand man nun leider auf dem letzten und 8. Tabellenplatz in der Saison. Trotzdem ließ man das gesellige in der Abteilung nicht zu kurz kommen und so traf man sich am 24. Oktober zu einem Grillfest auf der Hindelwanger Hütte zu einem fröhlichen Beisammensein.

In dieser Zeit, der genaue Termin ist nicht mehr bekannt, kam es zu einem Telefongespräch mit Oskar Bühler, welches die Zukunft unserer Abteilungsgeschichte total beeinflusste. Es war dies der erste Anruf von dem Konstanzner Fritz Popp. In diesem Gespräch ging es um die Möglichkeit der Badminton-Abteilung ein großes Turnier auszurichten. Hierzu benötigte man eine Halle mit mindestens 9 Spielfeldern, dies

wäre laut Fritz Popp in der Jahnhalle möglich. Da der PSV Konstanz sich für die Baden-Württembergischen Meisterschaften beworben hatte, und aus verschiedenen Gründen diesen Turnier nicht ausrichten konnte, wäre es für den noch ganz jungen Verein TV Zizenhausen eine Riesenchance dieses sportliche Ereignis auszurichten. Oskar Bühler war von dieser plötzlichen Möglichkeit sofort begeistert und gab Fritz Popp die Zusicherung sich sofort um die Halle und um die Organisation zu kümmern. Er setzte sich mit der Vorstandschaft des TV in Verbindung und erkundigte sich bei der Stadt Stockach, wegen der Jahnhalle, so daß er Fritz Popp bald grünes Licht für die Halle geben konnte und so traf man sich dann bald im Training um die Einzelheiten zu besprechen. Dort kam von Popp der Vorschlag, ob wir nicht etwa ein Trainer benötigen, er wäre hierzu bereit einmal in der Woche bei uns Training zu geben. Der Termin für die 10. Baden-Württembergische Badminton-Meisterschaft am 5. und 6. Dezember 1981 rückte immer näher und Fritz Popp hatte im Südkurier schon für Werbung gesorgt. Aus ganz Baden-Württemberg hatten sich die Spitzenspieler angemeldet und so bestand das Teilnehmerfeld aus über 70 Spielerinnen und Spieler. Das Turnier wurde dann am Samstag um 14.00 Uhr von Vereinsvorsitzender Leonhard Fürst eröffnet. Weiterhin begrüßte Bürgermeister Franz Ziwey und Landessportwart des BWV Emil Bleibtreu die Gäste. Ebenfalls bedankte sich Bleibtreu bei der Badminton-Abteilung für die übernommene Ausrichtung der Landesmeisterschaften. Dank der Hilfe von Fritz Popp an der Turnierleitung konnte Oskar Bühler und seine Helfer schon fast souverän dieses erste Turnier über die Bühne bringen. Sodaß am Sonntagabend der damalige Präsident des Baden-Württembergischen Badminton-Verbandes Bernd Kübler den Siegern die Präsente und Urkunden überreichen konnte. Fritz Popp erreichte zudem noch den 2. Platz im Herren-Doppel mit Jens Thoma. Nachfolgend die Artikel und Bilder im Südkurier:

Favoriten aus Nord-Baden-Württemberg

Baden-Württembergische Badminton-Meisterschaft in Stockach

Der Baden-Württembergische Badminton-Verband hat die Ausrichtung seiner 10. Meisterschaften in den Einzel- und Doppeldisziplinen an den TV Zizenhausen vergeben. Die Jahnhalle in Stockach bietet sich für eine solche große Veranstaltung geradezu ideal an; ist man doch in der Lage, neun Spielfelder aufzubauen und für die erwarteten 150 Teilnehmer aus dem ganzen Bundesland eine großartige Kulisse zu bilden.

Die Meisterschaft, an der die Titel im Herren-Einzel, Herren-Doppel, Damen-Einzel, Damen-Doppel und Mixed ausgeteilt werden, beginnt am Samstag um 14 Uhr und wird am Sonntag um 9 Uhr fortgesetzt. Um der sportbegeisterten Stockacher Bevölkerung die Gelegenheit zu geben, die Sportart Badminton kennenzulernen, hat sich der Veranstalter entschlossen, den Zuschauern freien Eintritt zu verschaffen.

Nachdem sich zu den Meisterschaften alle Favoriten, die zum überwiegenden Teil aus Vereinen aus dem nördlichen Baden-Württemberg kommen, zugesagt haben, darf mit interessanten und spannenden Spielen gerechnet werden. Nicht ganz ohne Chancen und zu Überraschungen fähig dürften aber auch Teilnehmer aus dem südlichen Verbandsgebiet sein: so haben die Teilnehmer aus Ravensburg und Friedrichshafen, aber auch aus Villingen und Konstanz die Möglichkeit, durch gute Leistungen ein gewichtiges Wort in die Titel mitzusprechen. Den größten Erfolg aber würde der Ausrichter TV Zizenhausen haben, der mit viel Engagement und Fleiß diese Meisterschaft organisiert, wenn eine entsprechend große Zuschauerzahl am Samstag und Sonntag die Spiele verfolgen würde.

Badminton gewann neue Freunde

Hervorragender Sport bei den Landesmeisterschaften in Stockach

Stockach lt. Zu einem beachtlichen sportlichen Ereignis wurden die 10. baden-württembergischen Badminton-Landesmeisterschaften in der Jahnhalle. Über 70 Spitzensportler traten auf neun Spielfeldern zu ihren Meisterschaftskämpfen an. Die rührige, noch relativ junge Badminton-Abteilung des Turnvereins Jahn 08 Zizenhausen mit ihrem Leiter Oskar Bühler hatte sich bei der Vorbereitung und bei der Ausrichtung viel Mühe gegeben.

Eröffnet wurde die Veranstaltung vom Vorsitzenden des Turnvereins Zizenhausen, Leonhard Fürst. Namens der Stadt begrüßte Bürgermeister Ziwey die Gäste. Nach einjähriger Fertigstellung der Jahnhalle sei es sehr erfreulich, daß in Stockach nun schon Landesmeisterschaften in einer noch wenig bekannte Sportart ausgetragen werden könnten. Die Stadt Stockach habe in der jüngsten Vergangenheit viel für den Sport getan und große Anstrengungen unternommen, allen Sportarten eine Übungsstätte bereitzustellen. In der im Bau befindlichen Sporthalle des Landkreises werde auch der regelmäßige Trainings- und Spielbetrieb für das Badminton eingeplant. Das aufgewendete Geld für die Sportstätten sei immer noch recht gut angelegt, sagte Bürgermeister Ziwey, der abschließend den Gästen in Stockach einen angenehmen Aufenthalt wünschte.

Landessportwart Emil Bleibtreu bedankte sich beim TV Zizenhausen für die übernommene Ausrichtung der Landesmeisterschaften. Zugleich äußerte er sich sehr befriedigt über die Organisation und die Teilnehmerzahl.

Das Interesse an der noch verhältnismäßig neuen Sportart war erfreulich groß. Vor allem bei den entscheidenden Endkämpfen steigerte sich die Spannung auf den gut besetzten Zuschauerrängen. Wieviel Training und Kondition nötig sind, um bei diesem Sport Höchstleistungen zu erbringen, wurde während des dramatischen Endkampfes im Damen-Einzel bestätigt.

Die Siegerehrung wurde vom Präsidenten des baden-württembergischen Badminton-Verbandes, Bernd Kübler, und Bürgermeister Ziwey vorgenommen. Sieger in den einzelnen Disziplinen: Herren-Einzel: 1. R. Rüsseler (ESG Karlsruhe), 2. M. Bareiß (TSV Schw. Gmünd). Herren-Doppel: 1. Rüsseler/Bareiß (Schwabisch Gmünd), 2. F. Popp/J. Thoma (PSV Konstanz). Damen-Einzel: 1. D. Hökel (TV Pforzheim), 2. A. Zeizinger (Schwabisch Gmünd). Damen-Doppel: 1. Ch. Hökel (VfL Sindelfingen/D. Hökel (TV Pforzheim), 2. C. Lang (TSV Eschach)/R. Müller (VfB Friedrichshafen). Gemischtes Doppel: 1. R. Rüsseler/K. Hökel (TSV Karlsruhe), 2. H. Boeckh-Behrens/F. Ballhoff (TSV Karlsruhe).

Dieses Turnier auf höchster baden-württembergischen Ebene war für uns alle ein tolles Erlebnis, bei dem man eine Demonstration des Leistungssports hautnah miterlebte. So wurde von Fritz Popp in nächster Zeit angeregt, ob die Abteilung gewillt wäre, weiterhin nach solch gelungener Veranstaltung, ein privates Turnier in der hierzu gut geeigneten Jahnhalle auszurichten. Dies wurde von uns dann auch mehrheitlich befürwortet und so konnte mit der Planung hierzu begonnen werden. Mit diesen Erinnerungen und mit guten Vorsätzen, sowie auch mit einiger Erwartung auf das Neue, ging man in das Jahr 1982.

Anfang des neuen Jahres zeichnete sich das neue Turnier in der Planung weiter hervor, der Termin wurde auf den 23. Mai gelegt, die Ausschreibung mit dem Namen 1. offene Stockacher Badminton-Turnier wurde in einer Druckerei in Auftrag gegeben und zu den Vereinen verschickt. Bei dieser Planung stand Fritz Popp, der in Konstanz ebenfalls ein Turnier ausrichtet, mit Rat und Tat beiseite. Ohne ihn hätte es wahrscheinlich diesen Aufschwung so schnell nicht gegeben. Aber weiterhin kam das Sportliche nicht zu kurz. Fritz Popp versuchte im Training mit Schlagarten und Taktik die Spielstärke von uns zu verbessern. Man trainierte sogar nochmals am Donnerstag in der Hägerweg-Turnhalle und mit Waldläufen und Sprints wollte man fit werden für die Rückrunde. Doch es war wie verhext, in der Verbandsrunde liefen die Spiele eben alle nicht so richtig. Die folgenden Ergebnisse zeigen dies:

5. Spieltag, am 23. 1.	SV Waltershofen	:TV	8:0
	SV Neuravensburg	:TV	5:3
6. Spieltag, am 8.3.	SV Donaueschingen	:TV	5:3

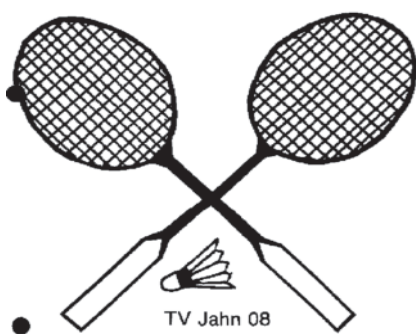
Nach dieser Rückrunde, in der wir überhaupt keinen Punkt mehr machten, standen wir am Ende der Tabelle in der A-Klasse Süd II und mußten wieder mit dem Abstieg in die unterste Klasse rechnen.

Es folgte ein weiteres Freundschaftsspiel gegen die Werksmannschaft Byk-Gulden in Konstanz, welches mit 4:3 verloren wurde. Des weiteren traten Guido Fürst, Konrad Grömminger, Erwin Haffenegger, Thomas Niesenhau und Oskar Bühler sowie unsere Damen Birgitta Sematinger und Sabine Schneble in Radolfzell wieder bei den Stadtmeisterschaften an. In der B-Klasse in der alle starteten belegten Sabine und Oskar jeweils einen sehr guten 2. Platz. Am Donnerstag, den 6. Mai folgte wiederum ein wichtiger Tag der Abteilung. Es wurde der Beschluß gefaßt eine 2. Mannschaft zu gründen. Dieses legte uns Fritz Popp nahe mit dem Hintergedanken, daß dadurch unter Umständen die Erste in der A-Klasse bleiben könnte. Mit einer weiteren Nachricht, die wie eine Bombe einschlug, wartete Fritz auf. Er würde die nächste Saison mit seiner Frau für den TV Zizenhausen spielen. Ebenfalls war Christina Fischer, welche schon längere Zeit mit Monika und Fritz ins Training kam, bereit vom PSV Konstanz nach Zizenhausen zu wechseln. Mit diesen Voraussetzungen fuhr Oskar Bühler einen Tag später zum Staffeltag nach Villingen. Dort stand die Befürchtung des Abstiegs dann sehr nahe, doch mit den Stimmen des SV Donaueschingen und des PTSV Singen/Schlatt, die sich mit Erfolg für uns einsetzten, konnte der Klassenerhalt gesichert werden.

Der 23. Mai unser 1. offene Stockacher Badminton-Turnier.

Diese Ausschreibung wurde von uns verschickt:

23.5.1982



TV Jahn 08
Zizenhausen

**Jahnhalle
Stockach**

**1. Offenes Stockacher
Badminton - Turnier**

Veranstalter: Turnverein Jahn 08 Zizenhausen e.V. Abt. Badminton
Schirmherr: Bürgermeister Franz Ziwey
Austragungsort: Jahnhalle (12 Spielfelder)
 Stockach, Winterspürrenstr. 24
Termin: Sonntag, den 23. Mai 1982
 Beginn: 9.00 Uhr
Turnierleitung: Oskar Bühler, Guido Fürst, Thomas Niesenhau
 Fritz Popp
Ober-Schiedsrr.: Fritz Popp
Disziplinen: Herren-Einzel Damen-Einzel
 Herren-Doppel Damen-Doppel
 Mixed
 Teilnahmeberechtigt sind nur Spieler und Spielerinnen,
 die während der BWBV-Verbandsrunde 1981/82 in
 Mannschaften als Landesliga (einschließlich)
 und darunter spielen.
Turniermodus: Wird nach Eingang der Meldungen festgelegt.
 Vorgesehen ist in jeder Disziplin Gruppensystem.
 Jeder Teilnehmer kann in 3 Disziplinen starten.
Turnierball: Federbälle, die vom BWBV zugelassen sind.
 Bei Engung beider Spielparteien sind Plastikbälle
 zugelassen.
 Die Bälle müssen von den Teilnehmern selbst gestellt
 werden, für die Endspiele stellt der Veranstalter
 die Bälle.
Meldungen: Bis spätestens 30.04.1982 (Poststempel) an
 Oskar Bühler, Andreas-Jahn-Str. 1,
 7748 Stockach 8 (Tel. 07/71/2200)
Auslosung: Donnerstag, den 05.05.1982 um 20.00 Uhr in der
 Hausatmosphäre Zizenhausen.
Startgebühr: Pro Disziplin: DM 4,-
 Bei 3 Disziplinen DM 10,-
 Diese sind mit der Meldung fällig und bis zum
 Meldeschluß auf das Konto des TV Zizenhausen
 Abt. Badminton bei der Volks-Spar- und Kreditbank
 Stockach Nr. 6366702 BLZ 69291700 einzuzahlen.

18 CHRONIK



Schiedsrichter:	Jeder Spieler kann von der Turnierleitung als Schiedsrichter eingesetzt werden.
Preise:	Die Sieger erhalten einen Wanderpokal. Die ersten drei erhalten jeweils eine Urkunde und einen Ehrenpreis. Die Wanderpokale gehen nach dreimaligem ununterbrochenem Sieg in den Besitz der Gewinner über.
Preisverteilung:	Die Preisverteilung erfolgt im Anschluß an die Endspiele.
Spielregeln:	Durchführungsbestimmungen entsprechend des DBV
Haftung:	Der Veranstalter kann für Unfälle, Diebstähle usw. keine Haftung übernehmen.

Baden-Württembergischer
Badminton-Verband e. V.

Turnverein Jahn 08 Zizenhausen - Badminton
 Vergangenes Wochenende veranstalteten wir in der Jahnhalle in Stockach unser erstes offenes Stockacher Badmintonturnier.
 Die etwa 180 Spiele begannen am Morgen pünktlich um 9 Uhr.
 Trotz zügigem Ablauf standen aber die letzten Sieger doch erst kurz vor Mitternacht fest. Den Siegern konnte dann Herr Ortsvorsteher Mühlherr, in Vertretung von Herrn Bürgermeister Ziwey, einen Wanderpokal, eine Urkunde und einen schönen Sachpreis überreichen. Die Zweit- und Drittplazierten erhielten jeweils eine Urkunde und einen Sachpreis. Für die Spenden darf ich mich nochmals im Auftrag der Badminton Abteilung recht herzlich bedanken.
 Während des Turniers war für das leibliche Wohl der Zuschauer und der ca. 90 Teilnehmer von unseren Damen der Abteilung gesorgt.
 Die Ergebnisse:
 Herren - Einzel:
 1. Alex Wittwer TV Waldshut
 2. Wolf Hoellger TSV Konstanz
 3. Peter Burger, Freiburger FC

Damen - Einzel:
 1. Dagmar Schröder TV Zell
 2. Bettina Lehmann
 3. Ulricke Lehmann
 Beide SG Gurtweil/Tiengen

Herren-Doppel:
 1. Burger / Fischer
 Freiburger FC
 2. Pfeiffer / Wittwer SG Gurtweil / Tiengen
 3. Saier/Norz BC Villingen;

Damen-Doppel:
 1. Lehmann/Lehmann SG Gurtweil / Tiengen
 2. Gamp/Schröder TV Waldshut / TV Zell
 3. Lemperle / Hantschel BC Villingen

Mixed:
 1. Wittwer/Schröder
 TV Waldshut / TV Zell
 2. Fischer / U. Lehmann Freiburger FC / SG Gurtweil Tiengen

Zeitungsartikel mit den Ergebnissen des 1. Stockacher Badminton-Turnier in der Jahnhalle

sehr schöner Erfolg dieses ersten Turniers. Die Teilnehmer äußerten sich alle positiv über den Ablauf und auch über die Verpflegung am Imbisstand. Nach diesen Lobesworten beschloß man daraufhin, auch im nächsten Jahr ein weiteres Turnier auszurichten. Am 6. Juni belegten bei einem Jugend-Ranglisten-Turnier Sabine Schneble den 5. Rang und Jörg Renz den 18. Platz.

Die 2. Vereins- und Hobbymeisterschaften fanden am 12.6. und 13.6. in der Heidenfelshalle statt. Bei den Hobbyspielern waren immerhin 19 Herren und 4 Damen am Start, wobei dann folgende Spielerinnen und Spieler bei der Siegerehrung von Oskar Bühler Urkunden und Preise in Empfang nehmen konnten:

Vereinsmeisterschaft:

Herren:	1. Oskar Bühler	Damen:	1. Sabine Schneble
	2. Guido Fürst		2. Birgitta Sernatinger
	3. Jörg Renz		3. Cordula Grömminger

Hobbymeisterschaft:

Herren:	1. Klaus Michel	Damen:	1. Christine Mack
	2. Siegfried Bühler		2. IngeSchulz
	3. Peter Kopping		3. Elfriede Menzer

Nach der Sommerpause begann dann die neue Saison 82/83 in welche wir mit neuer 2. Mannschaft und mit neuer Aufstellung starteten. Es kamen nachfolgende Spielerinnen und Spieler zum Einsatz:

1. Mannschaft

Damen:	Christina Fischer	Herren:	Fritz Popp
	Roswitha Sernatinger		Peter Loepke
			Bernd Sernatiger
			Robert Wahl

2. Mannschaft

Damen: Monika Popp
Birgitta Sernatinger

Herren: Oskar Bühler
Guido Fürst
Konrad Grömminger
Dieter Loll

Ersatzspieler

Damen: Sabine Schneble
Cordula Grömminger
Claudia Schellhammer

Herren: Thomas Niesenhaus
Erwin Haffennegger
Christof Sernatinger

Am 11. September wurde es in der Heidenfelshalle für die 2. Mannschaft beim 1. Spieltag ernst. Unsere 1. war an diesem Samstag spielfrei. In der laufenden Runde ergaben sich dann folgende Ergebnisse:

1. Spieltag, am 11.09.	TV II	: SV Trossingen	4:4
	TV II	: BC Villingen IV	5:3
	TV I	spielfrei	
2. Spieltag, am 18.09. SV Neuravensburg		: TV I	3:5
	TSV Leupolz	: TV I	4:4
	MTG Wangen	: TV II	5:3
	SG Schomburg III	: TV II	3:5
3. Spieltag, am 02.10.	TV I	: TUS Immenstaad	7:1
	TV I	: VfB Friedrichshafen IV	6:2
	TV II	: BSV Friedrichshafen	5:3
	TV II	: TSV Leutkirch	8:0 o. K.
4. Spieltag, am 14.10.	TV I	: BC Radolfzell II	7:1
	TV Pfullendorf	: TV II	4:4
5. Spieltag, am 04.10.	BC Donaueschingen	: TV I	0:8
am 22.10.	PTSV Singen/Schlatt	: TV I	0:8

Mit 13:1 Punkten steht nun die Badminton-Abteilung mit der 1. Mannschaft in der A- Klasse Süd II auf dem 1. Tabellenplatz und ist hiermit Herbstmeister.

Am 17.10. richtete unsere Abteilung zum ersten Male ein Schüler und Jugend- Ranglisten- Turnier in der Jahnhalle aus. Über 50 junge Badmintonspieler starteten in unserem Bezirk Süd II an diesem Verbandsturnier, welches durch unsere Turnierleitung zügig abgewickelt wurde und somit nach sechs Stunden schon die Siegerehrung statt fand.

In der Jahnhalle:

Federball war Trumpf

Badminton-Turnier für Schüler und Jugendliche – Gute Erfolge

Stockach X. Erstmals fand in der Jahnhalle Stockach ein Bezirks-Ranglistenturnier für Schüler und Jugendliche des Baden-Württembergischen Badminton-Verbandes statt. Ausrichter dieses Jugendturniers war die Badminton-Abteilung des Turnvereins Jahn 08 Zizzenhausen. Zum Turnier waren über 50 junge Federballspieler erschienen.

Das Bezirksranglistenturnier umfasste die Raumschaften Friedrichshafen, Ravensburg, Pfullendorf, Trossingen, Donaueschingen und Spaichingen. Der Vorsitzende des TV Zizzenhausen, Leonhard Fürst, ließ die jungen Sportler willkommen und wünschte allen in der schönen Jahnhalle gute Erfolge.

Der Badminton-Nachwuchs zeigte dann auch interessante kämpferische Partien, die mit Gruppenspielen begannen. Für die Spieler und Besucher hatten die Mitglieder der Badminton-Abteilung des TV Zizzenhausen Gulaschsuppe, Kaffee, Tee, Kuchen und belegte Bröte bereitgestellt. Für einen zügigen Ablauf sorgte die Turnierleitung (TV Zizzenhausen), so daß bereits nach sechs Stunden die Turniersieger ermittelt waren. Die Bestplatzierten erhielten vom Vorsitzenden Fürst eine schöne Siegerurkunde.

Urkunden bekamen: B-Schüler (10 bis 12 Jahre) Petra Lohmeier, Alexander Warth, beide VfB Friedrichshafen. Wegen geringer Beteiligung wurde nur je eine Urkunde ausgegeben. A-Schüler (12 bis 14 Jahre) Mädchen: Karin Prinz, Andrea Roser (beide SV Neu-Ravensburg); Petra Lohmeier, VfB Friedrichshafen. Jungen: Bernd Thoma, SV Trossingen; Dietmar Weiss, Bl Donaueschingen; Arne Begerlein, BSV Friedrichshafen. B-Jugend (14 bis 16 Jahre) Mädchen: Barbara Weiler, TV Pfullendorf; Sonja Begerlein, Annette Feucht, BSV Friedrichshafen; Jungen: Michael Weiß, VfB Friedrichshafen; Martin Müller, Jürgen Dorn, beide SV Spaichingen. A-Jugend (16 bis 18 Jahre) Mädchen: Monika Schröder, Ursula Engstler, beide VfB Friedrichshafen; Sonja Brändle, TV Pfullendorf; Männliche Jugend: Thomas Ruf, SV Spaichingen; Matthias Obser, TSB Ravensburg; Jörg Renz, TV Zizzenhausen. Zum Abschluß bedankte sich Bezirksjugendleiter Rudolf Mayer, Friedrichshafen, sehr herzlich beim TV Zizzenhausen für die gute Turnierleitung und die ausgezeichnete Organisation der Stadt für die Bereitstellung der Jahnhalle.

20 CHRONIK



Weiterhin wurde am 30.10. in der Jahnhalle für die Aktiven das 1. Einzel-Ranglisten-Turnier in der C- Klasse ausgerichtet. Es meldeten hierzu 58 Herren und 25 Damen aus den umliegenden Vereinen. Sehr gute Erfolge gab es für unsere Abteilung bei den Damen. Monika Popp gewann das Endspiel und Sabine Schneble belegte den 3. Rang. Die Spieler Oskar Bühler und Guido Fürst erreichten einen 20. und 25. Platz, sowie unser Jugendspieler Jörg Renz einen hervorragenden 23. Rang.

Gleichzeitig fand in Sindelfingen das Einzel- RLT in der A- Klasse statt. Dort startete unser Spielertrainer Fritz Popp und Christina Fischer. Christina erreichte einen sehr guten 8. Rang. Mit an Nummer 19. gesetzt hatte Fritz durch den Turnier- Modus keine Chance auf die vorderen Plätze und so erreichte er ungeschlagen nur den 9. Platz.

Mit dem 6. Spieltag am 13.11. wurde die Rückrunde in der Verbandsstaffel fortgesetzt. Die 1. Mannschaft hatte in der Heidenfelshalle den BC Donaueschingen und den PTSV Singen/Schlatt zu Gast. Mit zwei souveränen Siegen mit 7:1 und 8:0 setzten sich die Erfolge fort. Für die beiden Mannschaften gab es am 9.12. folgende Ergebnisse:

7. Spieltag BC Radolfzell:TVI 2:6 TV II : TV Pfullendorf 6:2

Zwischen den beiden Spieltagen fanden wiederum die 2. Einzel- Ranglistenturniere in Ravensburg (C- Klasse) und Kuchen (A- Klasse) statt. Die Ergebnisse unserer Teilnehmer: Monika Popp 1. Platz, Sabine Schneble 6. Platz, Birgitta Sernatinger 19. , Roswitha Sernatinger 25. , Oskar Bühler 19. , Konrad Grömminger 22. , Bernd Sernatinger 23. , Guido Fürst 27. In der A- Klasse erzielte Christina mit einem 6. Rang ihre bisher beste Platzierung in dieser Klasse. Sie verlor nur gegen die spätere Turniersiegerin Elke Drews aus Brombach. Fritz Popp verpaßte leider knapp gegen Dieter Frick die Teilnahme im kleinen Finale um Platz 3 und belegte am Ende somit einen guten 6. Platz.

Am 28.11 erlebte Sabine Schneble ihren bisher größten Erfolg. Sie durfte bei den Baden- Württembergischen Meisterschaften der Schüler und Jugend in Villingen teilnehmen. Dort spielte sie z. B. gegen die in Baden- Württemberg an Nummer 1 stehende Elke Drews. Sie erkämpfte mit Siegen z. B. gegen Ariane Schildhauer einen hervorragenden und unerwarteten 4. Platz.

Das ereignisreiche und recht stürmische Jahr 1982 ging mit einer Herbstmeisterschaftsfeier am 11.12. der 1. Mannschaft im Löwen in Raithaslach langsam zu Ende.

Das neue Jahr 1983 begann mit der Sportlerehrung der Stadt Stockach. Unsere Sabine Schneble erhielt auf Grund des 4. Platzes bei den BW- Meisterschaften der Jugend vom Stadtverband die Sportmedaille überreicht. Bei einem kleinen Interview durch Herr Bürgermeister Ziwey mußte die aufgeregte Sabine auf der Bühne Rede und Antwort stehen.

Mit dem 29.01. wurden die Verbandsspiele wieder aufgenommen und es gab folgende Ergebnisse:

8. Spieltag, am 29.01.

VfB Friedrichshafen :TVI 2:6 BSV Friedrichshafen: TV II 5:3
TuS Immenstaad II :TVI 2:6

9. Spieltag, am 12.02.

TVI : TSV Leupolz 3:5 TV II : SG Schomburg II 8:0
TV II : MTG Wangen 6:2

10. Spieltag, am 05.03.

SV Trossingen :TV II 3:5

Nach diesen letzten Spielen der Runde stand die 1. Mannschaft als souveräner Meister in der A- Klasse des Bezirks Süd II fest und nun stand dem Aufstieg in die Bezirksliga nichts mehr im Wege. Ebenfalls mit einem 2. Tabellenplatz der 2. Mannschaft gelang ihr den Aufstieg in die A- Klasse. Diese überaus erfolgreiche Saison verdankte man letztendlich dem Spielertrainer Fritz Popp der ein kontinuierliches ständiges Training auch die Leistung der Spielerinnen und Spieler erhöhte.

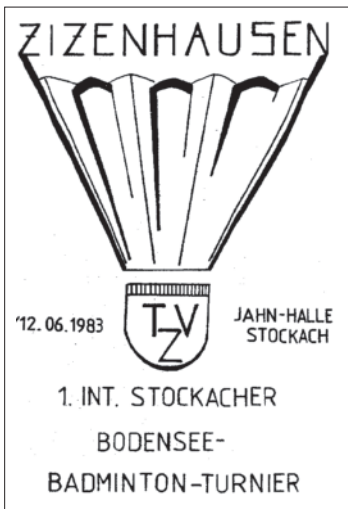
Im Mai folgte am 14. und 15. nach dem letztjährigen gut angekommenen Turnier das 2. Offene Stockacher Badminton- Turnier in der Jahnhalle. Mit Begeisterung richteten wir dieses Turnier wiederum tadellos an beiden Tagen aus. Die 55 Teilnehmer aus Freiburg, Konstanz, Pfullendorf, Waldshut und Überlingen waren rundum zufrieden.



Die Ergebnisse, welche auch sehr erfreulich für die Abteilung waren, im Einzelnen:

Herreneinzel A:	2. Fritz Popp	Dameneinzel:	1. Christina Fischer
			3. Sabine Schneble
Herrendoppel:	3. Popp/Bühler	Damendoppel:	Fischer/Popp
Mixed:	1. Popp/Popp		
	3. Fischer/Renz		

Nach einem Beschluß im Spätherbst des letzten Jahres entschied man mit Fritz Popp, ein weiteres Turnier auf internationaler Ebene und auch für höherklassierte Spieler auszurichten. Hierfür eignete sich der Juni, also ca. einen Monat nach dem Stockacher-Turnier recht gut. So veranstaltete die Badminton- Abteilung am 11./12.06. ihr erstes Int. Stockacher Bodensee- Badminton- Turnier. Im Januar wurden hierzu die Ausschreibungen verschickt, sodaß letztendlich etwa 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 16 Vereinen daran teilnahmen. Es waren dies Vereine aus der Schweiz, Österreich und Bayern und Hessen.



200 Spiele bis zur Entscheidung

Spannendes Badminton-Turnier mit 16 Vereinen und 80 Spielern

Stockach lt. Das 1. internationale Bodensee-Badminton-Turnier der Badminton-Abteilung des Turnvereins Jahn 16 Zizenhausen in der Jahnhalle Stockach war mit 80 Teilnehmern gut besucht. Am Turnier beteiligten sich insgesamt 16 Vereine. Das von Samstagmittag bis zum Sonntagabend dauernde Turnier hatte vor allem bei den Endspielen beachtliche sportliche Höhepunkte.

Der größte Teil der Spieler und Spielerinnen war erstmals in Stockach. Sie fanden die Sporthalle und den Aufenthalt in Stockach recht angenehm. Zu Beginn richtete der Leiter der Badminton-Abteilung Oskar Bühler im Namen des TV Jahn 08 Zizenhausen Grußworte an die erschienenen Sportler. Das große Einzugsgebiet des Turniers in Stockach ergibt sich aus den teilnehmenden Mannschaften, BSC Vitodurum, Winterthur, BC St. Gallen, BC Horgen (ebenfalls Schweiz), SG Nieder-Roden (Frankfurt), TuS Dansenberg (Kaiserslautern), Otobronn (München), TV Dillingen, VfL Sindelfingen, FC Freiburg, VfB Friedrichshafen, SG Eschach/Ravensburg, TV Waldshut, TV Überlingen, BC Radolfzell, FSV Konstanz, TV Zizenhausen.

Die spannenden Wettkämpfe wurden größtenteils aus den Reihen der Mitspieler mit Beifall bedacht, da der Federballsport, gemessen an der zu erbringenden Kondition, noch zu wenig Interesse bei den Zuschauern findet.

Gespielt wurde in den Disziplinen Herreneinzel A und B, Herren-Doppel A und B, Damen-Einzel, Damen-Doppel und Mixed (Herren und Damen). Nach rund 200 Spielen standen dann die Sieger des Turniers fest. Pokalsieger im Herren-Einzel A wurde der Schweizer Meister, Pascal Kauf vom BSC Vitodurum, Winterthur. Im Herren-Einzel B gewann Thomas Bretz vom TV Dansenberg (Kaiserslautern).

Dreimaliger Sieger wurde der FC Freiburg beim Herren-Doppel A durch Büstrik-Seliger, beim Damen-Doppel durch Schröder-Föhr, und im Mixed gewann Eriq-Föhr. Den Sieg im Damen-Einzel sicherte Regina Müller dem VfB Friedrichshafen und im Herren-Doppel B wurde mit Richter-Dittich der VfL Sindelfingen Pokalsieger. Die Pokale und die Sachpreise für die Besten überreichte Bürgermeister Franz Züwey. Gleichzeitig dankte er allen Turnerteilnehmern für die schönen Spiele in der Jahnhalle.

Am 19. Juni wurden die diesjährigen Vereinsmeisterschaften und das Hobby-Turnier in der Heidenfelshalle ausgetragen. Es nahmen daran 11 Aktive Herren und 4 Damen, 10 Passiv-Herren und 8 Damen, sowie beim Hobby-Turnier 10 Herren und 4 Damen daran teil. Teilnehmer Aktiv:

Damen: S. Schneble, Ch. Fischer, R. Sernatinger, B. Sernatinger

Herren: O. Bühler, G. Fürst, B. Schellhammer, K. Grömminger, T. Niesenhaus, R. Wahl, B. Sernatinger, Ch. Sernatinger, E. Haffenegger, D. Loll, J. Renz, C. Grömminger

Teilnehmer Passiv:

Damen: I. Ramsperger, M. Wahl, S. Vollmer, S. Kempfer, I. Geigges, M. Menzer, S. Incerpi, U. Knobelspieß

Herren: C. Kummerländer, G. Engel, K. Braun, K. Vollmer, A. Funk, L. Heinrich, B. Muffler, J. Gromball, A. Bosch, P. Kopping

Ergebnisse Hobby-Turnier:

Damen: Anita Diernhofer (1.), Isolde Städele (2.), Luzia Nieratschker (3.), Simone Fritz (4.)

Herren: Michael Kaiser (1.), Michael Ostertag (2.), Ekkehard Stetter (3.), Peter Kopping (4.), Jürgen Braun (4.), Michael Sernatinger, Dietmar Städele, Wolfgang Schneble, Martin Nieratschker, Andreas Schumacher

Danach ging man in die verdiente Sommerpause.

22 CHRONIK

Nachfolgend ein Bild der meisten Abteilungsmitglieder 1982/83:



Mit dem 10. September begann die neue Saison in der unsere 1. Mannschaft in der Bezirksklasse Süd II und die zweite Mannschaft in der A- Klasse Süd II starteten. Leider gab es noch einen Spielerabgang, den wir erst noch verkraften mußten. Unser Spielertrainer Fritz Popp wechselte in beidseitiger Einverständnis in die Verbandsliga zum SG Eschach/Ravensburg. In der folgenden Aufstellungen wurde nun angetreten:

1. Mannschaft: Christina Fischer, Sabine Schneble, Konrad Grömminger, Robert Wahl, Berthold Schellhammer und Oskar Bühler
Ersatz: Birgitta Sernatinger, Cordula Grömminger, Peter Loepke, Guido Fürst
2. Mannschaft: Roswitha Sernatinger, Ilse Geigges, Bernd Sernatinger, Thomas Niesenhaus, Erwin Haffennegger, Dieter Loll

Nach der Vorrunde stand es für unsere beiden Mannschaften bedenklich schlecht. Die 1. stand mit dem 7. Tabellenplatz noch einigermaßen, doch die 2. stand auf dem zweitletzten Platz mit nur 2 Pluspunkten. Außer den Verbandsspielen beteiligten sich, auch in dieser Saison, einige Spieler bei Ranglistenturnieren im Bezirk Süd II.

Am 5.11. stand wiederum die Jahnhalle im Zeichen des Badminton. Als Ausrichter des A- Klassen Ranglistenturniers zeigte sich das Vertrauen auf unsere gute Abwicklung des Turniers, sowie die Bewirtung, da auch dieses Mal wieder fast die ganze Baden- Württembergische Badmintonspitze nach Stockach kam. Mit 62 Teilnehmer war dieses Turnier sehr gut besucht und am Ende standen folgende Sieger fest:

- | | |
|--|--------------------------------------|
| 1. Platz Wolfgang Büstrich, FC Freiburg | Ruth Sonnlichler, SV Lochau |
| 2. Platz Roland Müller, VfL Sindelfingen | U. Reichstadt- Vollmer, TTSC Aistaig |
| 3. Platz Fritz Popp, SG Eschach/Ravensb. | Tanja Spahr, VfL Sindelfingen |



NUR "DAS BESTE" FÜR DEN KUNDEN!



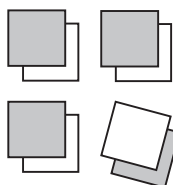
METZGEREI

Matt

Messkircher Str. 121 - Tel. 07771/3592

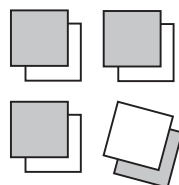
7768 Stockach-Zizenhausen

1. Vieh aus der heimischen Landwirtschaft
2. Eigene Schlachtung
3. Reinheit der deutschen Wurst
4. Handwerkliches Können
5. Unüberkroffene Vielfalt
6. Garantie für Frische und Qualität



Fliesen Nagel

- Fliesen, Mosaik u.
- Natursteinverlegung
- Fliesenhandel



Ihr Fachbetrieb für Neubau, Umbau und Renovierung

Rudolf Nagel

Meßkircher Str. 128 78333 Stockach

Telefon 07771 / 1862 Telefax 07771 / 5994

Das Jahr 1984 wurde wieder mit den Verbandsspielen begonnen. Außerdem hatten wir zum ersten Mal eine Jugendmannschaft zur Jugendrunde gemeldet. Es spielten folgende Jugendliche mit:

Susanne Kempter, Sabine Vollmer, Isabell Ramsperger, Jörg Renz, Martin Nieratschker, Guido Engel, Markus Eckstein, Stefan Walcher.

Am 19.2. fand dann auch der Spieltag der Jugend in der Jahnhalle statt. Mit fünf Spielen an einem Tag war dies ein recht anstrengendes Turnier für unsere Nachwuchsspielerinnen und Spieler. Gespielt wurde jeder gegen jeden in einer Gruppe. Nach den Spielen gegen VfB Friedrichshafen (0:8), SV Waltershofen (5:3), TSB Ravensburg (2:6), SG Schomburg (0:8) und SV Spaichingen (1:7) erreichte man in der ersten Jugendsaison den 5. Tabellenplatz. Mit diesem Ergebnis freute man sich auch noch, da immerhin mit einem gewonnenen Spiel (Waltershofen) in der allerersten Jugendsaison nicht der letzte Platz belegt wurde.

Am Ende der Runde 83/84 stand die 1. Mannschaft mit einem mageren 8. Tabellenplatz vor dem VfB Friedrichshafen IV und dem TSV Laiz da. Die zweite Mannschaft mußte mit einem 10. Platz leider wieder in die B-Klasse Süd II absteigen. Zu den üblichen Turnieren (3. Offene Stockacher-Turnier am 5./6.5. und 2. int. Bodensee-Turnier am 2./3.6.) stand in diesem Jahr unser 10-jähriges Bestehen der Abteilung auf dem Programm. Mit den Abteilungsmitgliedern wurde dieses Jubiläum am 14. Mai im Gasthaus Germania mit einem gemütlichen Beisammensein gefeiert.

Folgende Artikel erschienen im Südkurier und im Gemeindeboten:

Federballer feierten Geburtstag

Badminton-Abteilung des TV Jahn 08 vor zehn Jahren gegründet

Stockach-Zizenhausen In die Badminton-Abteilung des Turnvereins Jahn 08 Zizenhausen blickte dieser Tage auf ihr 10jähriges Bestehen zurück. Das Zehnjährige wurde mit einem Beisammensein im Gasthaus „Germania“ gefeiert.

Die Freunde des „Federballs“ stellten im Frühjahr 1974 Antrag auf Benützung der Turnhalle. Die Ortschaftsverwaltung legte damals den Badminton-Sportlern nahe, sich dem Turnverein anzuschließen. Die Aufnahme als Abteilung des Turnvereins erfolgte dann im Mai des gleichen Jahres. Regelmäßig traf sich die noch kleine Schar Spieler und Spielerinnen, um ihrem Hobby nachzugehen. Nachdem sich immer mehr Interessenten der Abteilung angeschlossen hatten, war man bemüht, an Verbandsspielen teilzunehmen. Notwendig war dazu der Beitritt zum Baden-Württembergischen Badminton-Verein, wo man am 31. Januar 1980 als 108. Verein aufgenommen wurde.

Heute zählt die Abteilung rund 40 Federballsportler. Das erste Verbandsspiel fand im Herbst 1980 statt. Seither spielte die erste Mannschaft in vier Verbandsrunden und eine 2. Mannschaft in zwei Runden. Die Abtei-

lung richtete inzwischen drei offene Stockacher Badminton-Turniere, ein Internationales Bodensee-Turnier und drei Hobby-Turniere für „Jedermann“ aus. Auch vier Verbandsturniere und ein Jugendspieltag standen an. Das größte sportliche Ereignis war die Ausrichtung der 10. Baden-Württembergischen Badminton-Meisterschaft 1981 in der Jahnhalle Stockach. Die aktive Abteilung leitet von Anfang an Oskar Bühler.

10 Jahre Badminton in TV Zizenhausen

Am 14.5.74 wurden die Federballer zum 1. Mal im Schriftführerbuch des Turnvereins erwähnt. Sie wurden damals als Abteilung in den Turnverein aufgenommen. Regelmäßig trafen sich einige Spielerinnen u. Spieler um ihrem Hobby nachzugehen. Am 31.1.80 wurde die Abteilung des TV als 108. Verein in den Baden-Württembergischen Badminton-Verein aufgenommen.

Das erste Verbandsspiel fand dann am 19.9.80 statt. Seither spielte die 1. Mannschaft 4 Verbandsrunden, die 2. Mannschaft zwei Runden und die Jugendmannschaft maß sich einmal mit ihren Gegnern.

Die Badminton-Abteilung war Ausrichter von drei offenen Stockacher Badminton-Turnieren, ein Int. Bodensee-Badminton-Turnier fand in der Jahnhalle statt, und drei Hobbyturniere für jedermann wurden veranstaltet. Vier Verbandsturniere und ein Jugendspieltag konnte die Abteilung durchführen. Das größte sportliche Ereignis jedoch war die Ausrichtung der 10. Baden-Württembergischen Badminton-Meisterschaft am 5./6.12.1981 in der Jahnhalle in Stockach. Die Abteilung wird seit nun mehr 10 Jahren von Oskar Bühler geführt und geleitet. Sie entwickelte sich innerhalb von 10 Jahren aus einer kleinen Schar von Hobbyspielern zu einer der größten und sportlich aktivsten Abteilungen im Turnverein.

Südkurier-Artikel vom 14. Mai 1984

Wiederum fanden in diesem Jahr ein Hobby-Turnier und die Vereinsmeisterschaften statt. Das etwas kleine Startfeld traf sich am 5. August in der Heidenfelshalle. Sieger bei den Herren wurde Siegfried Bühler, im folgten Ekkehard Stetter, Markus Giusti und Peter Kopping und bei den Damen Christa Bühler, Doris Kopping und Petra Fürst. Ergebnisse und Teilnehmer der Vereinsmeisterschaften:

Damen: Sabine Schneble (1.), Susanne Kempter (2.), Roswitha Sernatinger (3.), Cordula Grömminger (4.), Isabell Ramsperger (5.), Sabine Vollmer (6.)

Herren: Oskar Bühler (1.), Konrad Grömminger (2.), Berthold Schellhammer (3.), Dieter Loll (4.), Michael Ostertag, Jörg Renz, Robert Wahl, Bernd Sernatinger, Klaus Braun, Thomas Niesenhaus, Martin Nieratschker, Erwin Haffennegger, Guido Engel, Herbert Sernatinger und Stefan Schatz

Leider hatten wir zur neuen Verbandsrunde wiederum Abgänge zu verzeichnen. Sabine Schneble ging beruflich nach Waldshut und Christina Fischer wechselte zum TSB Ravensburg. Aber Thomas Jäger konnte zur Verstärkung der 2. Mannschaft dazugewonnen werden. Die Aufstellung der beiden Mannschaften sah nun folgendermaßen aus:

1. Mannschaft: C. Grömminger, B. Sernatinger, K. Grömminger, B. Schellhammer, G. Fürst, O. Bühler, M. Ostertag
2. Mannschaft: S. Vollmer, R. Sernatinger, I. Geigges, T. Jäger, M. Nieratschker, R. Wahl, B. Sernatinger, T. Niesenhaus, E. Haffenegger, K. Braun

Mit dem 8. September begann dann die neue Verbandsrunde 84/85. Zusätzlich zu den Verbandsspielen beteiligten sich erstmals fast die gesamte Mannschaft an Ranglisten- Turnieren, wobei Berthold Schellhammer als einziger in der B- Klasse spielte alle anderen in der C- Klasse. Kein Weg war uns zu weit um die Turniere zu besuchen. Ebenfalls beteiligten sich unsere Nachwuchsspieler an den Jugend- Turnieren. Am 18.11. richtete man das 2. Doppel- RLT für Aktive aus. Leider konnte an diesem Tag das Mixed- RLT nicht mehr stattfinden, da das Teilnehmerfeld zu groß war.

Am 9.12. war die Jahnhalle wiederum von der Badminton- Abteilung belegt. Die Jugend trug ihr 3. Bezirks- Ranglisten- Turnier aus. In der A- Jugend belegte unsere Abteilung hervorragende Plätze: 1. Platz Susanne Kempter, 3. Platz Sabine Vollmer, 4. Platz Martin Nieratschker. Susanne und Sabine durften dank ihres Abschneiden bei den Bezirksturnieren zu den Baden- Württembergischen- Meisterschaften nach Friedrichshafen. Durch ein weiterer guter Erfolg kann Susi weiter zu dem Qualifikationsturnier im Januar.

Erfreuliches gab es auch bei den Mannschaften nach der Vorrunde zu berichten. Die 2. Mannschaft wurde Herbstmeister und die 1. konnte ein Mittelfeldplatz aufweisen.

Bezirksliga Süd II: TV Überlingen I – TSV Leupolz 3:5, SG Schomburg II – TV Engen 1:7, SG Schomburg II – PTSV Singen/Schlatt I 5:3, SV Neuravensburg – SG Schomburg II 6:2, SV Spaichingen IV – SG Schomburg II 6:2, TV Überlingen – SG Schomburg II 5:3, TV Überlingen – TuS Immenstaad I 5:2, SV Spaichingen IV – TSV Leupolz 4:4, SV Spaichingen IV – TuS Immenstaad I 8:2, SV Neuravensburg – TV Engen 8:0, SV Neuravensburg – PTSV Singen/Schlatt I 7:1, TV Zizenhausen I – TSV Laiz 7:1.

1. SV Neuravensburg	9	58:14	17-1
2. TV Engen	9	42:30	13-5
3. TSV Leupolz	9	39:33	12-6
4. TV Überlingen	9	39:32	11-7
5. TuS Immenstaad	9	34:37	8-10
6. TV Zizenhausen	9	34:38	8-10
7. SG Schomburg II	9	31:41	7-11
8. SV Spaichingen IV	9	34:38	6-12
9. PTSV Singen/Schlatt I	9	23:49	5-13
10. TSV Laiz	9	25:47	4-14

B-Klasse Süd II: TV Zizenhausen II – SV Trossingen II 8:0, DJK Singen II – MTG Wangen 7:1, DJK Singen II – TV Pfullendorf 7:1, PSV Konstanz – TV Pfullendorf 7:1, PSV Konstanz – MTG Wangen 8:0, SV Spaichingen V – BC Radolfzell III 4:4.

1. TV Zizenhausen II	8	51:13	14-2
2. PSV Konstanz	8	48:16	14-2
3. DJK Singen II	8	40:23	11-5
4. MTG Wangen	8	34:30	10-6
5. SV Spaichingen V	8	27:37	8-8
6. BC Radolfzell III	8	26:37	6-10
7. PTSV Singen/Schlatt II	7	24:32	4-10
8. SV Trossingen II	7	15:41	3-11
9. TV Pfullendorf II	8	14:50	0-16

Mit diesen Erfolgen endete das Jahr 1984.

Das neue Jahr stand von Beginn an im Zeichen der Jugend. Beim Qualifikations- Turnier am 19./20. 1. in Eningen u. A. spielte sich Susanne Kempter Souverän ins Endspiel welches sie leider mit 11:3 und 11:7 verlor. Hiermit konnte sie bei den Baden- Württembergischen- RLT teilnehmen. Am 2.2. startete sie in Schwäbisch- Gmünd und erreichte dort den 7. Platz.

Eine Woche später kam unsere Jugend- Mannschaft in ihrer zweiten Saison zum Einsatz. Die Aufstellung war folgendermaßen:

Susanne Kempter, Isabell Ramsperger, Martina Renner, Doris Kopping, Martina Maier, Martin Nieratschker, Henrik Terwellen, Hans- Peter Schier, Joachim Bosch, Enno Pfaff, Michael Streicher, Tobias Ostertag, Markus Bujak

In Friedrichshafen spielte man gegen BC Villingen (4:4), SV Donaueschingen (4:4), PSV Konstanz (3:5) und SV Spaichingen (4:4) Der 2. Spieltag fand am 3.3. in Kisllegg im Alläu statt. Folgende Ergebnisse konnte gegen SV Neuravensburg (8:0), VfB Friedrichshafen (2:6) und SV Waltershofen (4:4) erzielt werden.

Zum letzten Spieltag mußte man nach Pfullendorf. Dort kam es zu den letzten Paarungen gegen

MTG Wangen (6:2) und TV Pfullendorf (4:4). In der Tabelle stand man danach auf dem sehr guten 4. Platz von 10 Mannschaften, hinter VfB Friedrichshafen, SV Waltershofen und PSV Konstanz.

Noch erfolgreicher standen die Aktiven Mannschaften nach dem letzten Spieltag in den Tabellen. Die zweite Mannschaft belegte den 2. Platz und die Erste hatte sich noch auf den 3. Tabellenplatz durch eine tadellose Rückrunde versichert.

Abschlußtabellen im Badminton

Bezirksliga D II:	
TSV Leupold - TV Überlingen	5:2
TV Engen - PTSV Singen/Schlatt I	5:3
TuS Immenstaad - SG Schomburg II	7:1
TuS Immenstaad - SV Neurauburg	5:3
SV Spaichingen IV - TV Überlingen	6:2
TV Überlingen - TSV Laiz	8:0
TV Überlingen - TV Zizenhausen I	8:0
SV Spaichingen IV - TV Zizenhausen I	4:4
SV Spaichingen IV - TSV Laiz	5:3
TV Engen - TSV Leupold	3:5
TV Engen - TuS Immenstaad I	3:5
SG Schomburg II - SV Neurauburg	1:7
PTSV Singen/Schlatt I - TuS Immenstaad I	5:3
PTSV Singen/Schlatt I - TSV Leupold	3:5
1. SV Neurauburg	18 115:29 33-3
2. TSV Leupold	18 83:61 25-11
3. TV Zizenhausen I	18 74:70 20-16
4. TuS Immenstaad I	18 72:71 19-17
5. SG Schomburg II	18 67:77 18-18
6. TV Überlingen	18 70:73 17-19
7. TV Engen	18 66:78 16-20
8. SV Spaichingen IV	18 71:73 15-21
9. TSV Laiz	18 52:92 9-27
10. PTSV Singen/Schlatt I	18 39:95 9-27

B-Klasse Süd II:	
DKK Singen II - BC Radolfzell III	5:3
DKK Singen II - SV Spaichingen V	5:3
PSV Konstanz - SV Spaichingen V	8:0
PSV Konstanz - BC Radolfzell III	7:1
TV Zizenhausen II - TV Pfullendorf II	8:0
TV Zizenhausen II - MTG Wangen	8:0
PTSV Singen/Schlatt II - MTG Wangen	1:7
PTSV Singen/Schlatt II - TV Pfullendorf II	4:4
1. PSV Konstanz	16 104:24 29-3
2. TV Zizenhausen II	16 95:33 28-6
3. MTG Wangen	16 69:59 20-12
4. DKK Singen II	16 71:58 19-13
5. BC Radolfzell III	16 59:67 17-15
6. SV Spaichingen V	16 57:71 16-16
7. PTSV Singen-Schlatt II	16 52:75 10-22
8. TV Pfullendorf II	16 35:93 4-28
9. SV Trossingen II	16 32:96 3-29

Im Bezirk Süd II waren 10 Jugendmannschaften an den drei Spieltagen am Start.	
Mit dem VfB Friedrichshafen gewann die favorisierte Mannschaft vor dem SV Waltershofen.	
1. VfB Friedrichshafen	66 6 18 0
2. SV Waltershofen	44:28 15 3
3. PSV Konstanz	39:32 12 6
4. TV Zizenhausen	39:33 9 9
5. SV Donaueschingen	36:36 9 9
6. SV Spaichingen	29:43 9 9
7. TV Pfullendorf	32:40 7 11
8. BC Balingen	32:40 5 13
9. MTG Wangen	24:48 4 14
10. SV Neurauburg	19:53 2 16

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften ergaben am 23.3. folgende Ergebnisse:

1. Guido Fürst, 2. Berthold Schellhammer, 3. Konrad Grömminger, 4. Michael Ostertag, 5. Oskar Bühler, 6. Martin Nieratschker, 7. Jörg Renz, 8. Robert Wahl, 9. Bernd Sernatinger

1. Susanne Kempfer, 2. Cordula Grömminger, 3. Sabine Vollmer, 4. Ilse Geigges

Am Abend fand ein Abschlußfest für die Saison 84/85 auf der Jahnhöhe statt.

Auch in diesem Jahr richteten wir wieder am 11./12. Mai das 4. Offene Stockacher Badminton-Turnier und am 1./2. Juni das 3. Int. Bodensee-Turnier in der Jahnhalle aus. Die Meldungen an beiden Turnieren überschritt dieses Mal jeweils die 100 Teilnehmer Grenze. Dies zeigte uns, daß diese Turniere immer beliebter wurden und daß man auch im nächsten Jahr wieder weitere Turniere veranstalteten sollte.

Nach den Sommerferien folgte die neue Saison 85/86 mit den folgenden Aufstellungen:

1. Mannschaft: S. Kempfer, C. Grömminger, B. Sernatinger, O. Bühler, B. Schellhammer, K. Grömminger, M. Ostertag, D. Loll

2. Mannschaft: S. Vollmer, I. Geigges, M. Nieratschker, B. Sernatinger, R. Wahl, J. Renz, G. Fürst

Jugend-M.: Doris Büttner, Martina Renner, Isabell Ramsperger, Martina Maier, Doris Kopping, Markus Bujak, Henrik Terwollen, Enno Pfaff, Jörg Brandt, Tobias Ostertag, Michael Streicher, Armin Kappel

Die 1. Mannschaft spielte nach wie vor in der Bezirksliga Süd II und die Zweite stieg dank ihres zweiten Tabellenplatzes wieder auf in die A-Klasse Süd II. Nach der Vorrunde standen beide Mannschaften auf einem sehr guten 3. Rang. Die Tabellen:

Badminton-Vorrunde beendet

Bezirksliga Süd II: TV Überlingen - SV Spaichingen III 4:4, TV Überlingen - SV Spaichingen IV 4:4, VfB Friedrichshafen IV - SV Spaichingen IV 5:3, VfB Friedrichshafen IV - SV Spaichingen III 3:5, SG Schomburg II - TV Engen I 3:5, SG Schomburg II - TV Zizenhausen I 2:6, Radolfzell II - TuS Immenstaad 6:2.	
1. TV Engen	8 42:22 13-3
2. BC Radolfzell II	8 39:25 12-4
3. TV Zizenhausen	8 42:22 16-6
4. TuS Immenstaad	8 38:26 9-7
5. SV Spaichingen III	8 30:34 9-7
6. TV Überlingen	8 23:41 6-10
7. SV Spaichingen IV	8 25:39 5-11
8. SG Schomburg II	8 26:38 4-12
9. VfB Friedrichshafen IV	8 23:41 4-12

A-Klasse Süd II: PTSV Singen Schlatt - BSV Friedrichshafen 2:6, PTSV Singen/Schlatt - SV Waltershofen II 4:4, PSV Konstanz - SV Waltershofen II 6:2, PSV Konstanz - BSV Friedrichshafen 4:4, TV Pfullendorf - SV Trossingen 7:1, TV Pfullendorf - BC Donaueschingen 6:2, TSV Laiz - BC Donaueschingen 3:3, TSV Laiz - SV Trossingen 6:2, TV Zizenhausen II - TuS Immenstaad II 6:2, SV Trossingen - BC Donaueschingen 3:5, SV Trossingen - TuS Immenstaad II 4:4, TuS Immenstaad II - TV Pfullendorf 1:7, TV Zizenhausen II - TV Pfullendorf I 1:7.	
1. BSV Friedrichshafen	9 56:16 16-2
2. TV Pfullendorf	9 48:24 14-4
3. TV Zizenhausen II	9 41:31 13-6
4. PSV Konstanz	9 39:33 11-7

5. TSV Laiz	8 34:30 9-7
6. SV Waltershofen II	9 33:39 8-10
7. BC Donaueschingen I	9 27:45 6-12
8. PTSV Singen/Schlatt	9 31:41 5-13
9. TuS Immenstaad II	8 26:44 4-12
10. SV Trossingen	9 23:49 2-16



Am 23./24.11. richtete die Badminton-Abteilung schon selbstverständlich Verbandsturniere aus. Am Samstag fand das C-RLT mit über 80 Teilnehmer und Teilnehmerinnen und am Sonntag das 3. Bezirks- Jugend- RLT mit über 110 Mädchen und Jungen statt. Die Ergebnisse für unsere Abteilung:

14. Oskar, 21. Konrad, 32. Michael, 33. Martin, 37. Bernd, 46. Guido E., 53. Markus
3. Susanne, 15. Ilse

Gleichzeitig spielten Cordula und Berthold beim B-RLT in Ravensburg, wobei Cordula einen hervorragenden 4. Rang belegte und Berthold 21. wurde.

Am Sonntag erreichte Susanne in der A- Jugend den 1. Platz.

Zum Jahresende beteiligten sich am 28.12. vom TV Zizenhausen zwei Aktiven- Mini- Mannschaften und einer Hobby- Mannschaft bei einem Turnier in Meßkirch, welches die 1. Mannschaft vor der Zweiten gewann. Die Hobby- Mannschaft belegte den 5. Rang.

Die 1. Mannschaft vor den letzten beiden Spieltagen im Februar 1986.



v. l. n. r.: Berthold Schellhammer, Konrad Grömminger, Oskar Bühler, Cordula Grömminger, Michael Ostertag und Susi Kempter. Im Vordergrund Ersatz und Maskottchen: Sebastian Grömminger

Die Jugendmannschaft spielte am 1. Spieltag in Konstanz gegen BC Villingen (8:0 o.K.), BC Radolfzell (2:6) und PSV Konstanz (5:3).

Der zweite Spieltag fand in der Jahnhalle in Stockach statt. Gegen Donaueschingen verlor man 5:3, gegen TV Überlingen und SV Spaichingen siegte man mit 5:3 und 7:1

Nach diesen beiden Spieltagen lag unsere Jugendmannschaft in der Gruppe West auf dem 2. Tabellenplatz und mußte am Endrundenspieltag am 16.3. gegen den Sieger der Gruppe Ost, TSV Leupolz, eine klare 0:8 Niederlage hinnehmen. Danach spielte man gegen den SV Donaueschingen um Platz 3. Wiederum verlor man mit 3:5 wie in der Vorgruppe und erreichte hiermit von 15 Mannschaften den sehr guten 4. Rang.

Nach dem letzten Spieltag der beiden Mannschaften konnte die Erste den zweiten Tabellenplatz wieder nicht erreichen, um den Aufstieg zu schaffen, so belegte sie den 3. Rang. Die 2. Mannschaft erlitt bei den letzten Spieltagen noch einen Einbruch, unter anderem wegen Abgabe von Stammspieler an die Erste, so daß nur noch ein 6. Platz herauschaute.

Am 13.4. richtete man die alljährlichen Vereinsmeisterschaften in der Heidenfelshalle aus. Zum ersten Mal wurde auch bei den Schülern und Jugendlichen jeweils ein Vereinsmeister ermittelt. Die Ergebnisse:

Schüler: 1. Stoja Abadzic, 2. Christine Restle, 3. Yvonne Prosen, 4. Michaela Schüssler, 5. Anja Martin, 6. Gabi Wolf, 7. Bernadette Jimenez

Jugend: 1. Martina Maier, 2. Sabine Mattes, 3. Christine Kretzdorn

1. Henrik Terwellen, 2. Jörg Brant, 3. Michael Streicher, 4. Enno Pfaff, 5. Peter Baumli, 6. Joachim Klett, 7. Bryan Sorg, 8. Anatol Hennig, 9. Darko Mustapic,

28

CHRONIK

Badminton-
Kurier

10. Hans-Peter Schier

Aktiv: 1. Berthold Schellhammer, 2. Oskar Bühler, 3. Martin Nieratschker, 4. Michael Ostertag, 5. Bernd Sernatinger, 6. Konrad Grömminger, 7. Guido Engel, 8. Jörg Renz, 9. Erwin Haffenegger



Vereinsmeisterschaftsteilnehmer Schüler und Jugend: v.l.n.r. H.-P. Schier, B. Sorg, J. Brandt, E. Pfaff, B. Jimenez, S. Mattes, S. Abadzic, A. Hennig, M. Schüssler, J. Klett, G. Wolf, D. Mustapic, A. Martin, H. Terwellen

Es folgten danach am 10./11.5. das 5. offene Stockacher Badminton-Turnier wobei in über 250 Spielen in der Jahnhalle die Sieger ermittelt wurden. Am 31.5./1.6. folgte das 4. int. Bodensee Badminton-Turnier mit 90 Teilnehmer.

Dazwischen kam am 24. Mai unser Abteilungsleiter Oskar Bühler mit seiner Luzia unter die Haube. Vor der Kirche in Zizenhausen wurde dabei natürlich Spalier gestanden.



Am 14./15.6. wurden wir vom TV Waldshut zu ihrem 30-jährigen Bestehen der Badminton-Abteilung eingeladen. Mit einem zweiten Platz in der B-Klasse waren wir hinter Waldshut II die beste Gäste-Mannschaft und erhielten einen Pokal.

Mit einem Grillfest am 17.6. auf der Jahnhütte begann die verdiente Sommerpause.

Die Saison 86/87 wurde dann mit Ranglisten-Turniere und der Verbandsrunde mit folgenden Aufstellungen in Angriff genommen:

1. Mannschaft: S. Vollmer, C. Grömminger, B. Schellhammer, M. Ostertag, M. Nieratschker, O. Bühler

2. Mannschaft: B. Sernatinger, G. Liebscher, K. Grömminger, B. Sernatinger, D. Loll, K. Braun

Jugend-M.: I. Ramsperger, D. Büttner, D. Kopping, M. Maier, M. Renner, H. Terwellen, J. Brandt, M. Streicher, E. Pfaff, T. Ostertag, J. Klett, A. Hennig, D. Mustapic



Leider wechselte unsere Susi Kempfer zur neuen Verbandsrunde zum SV Spaichingen.

Schon nach den ersten Spieltagen zeigte sich bei der 1. Mannschaft eine souveräne Saison ab. Man stand praktisch ab dem 1. Spieltag, an dem man den Landesliga- Absteiger TSV Leupolz mit 7:1 besiegte, auf dem 1. Tabellenplatz. Mit nur einem Unentschieden gegen TV Pfullendorf wurde man Herbstmeister.

Die Zweite stand nach dem 5. Spieltag auf dem 5. Tabellenplatz.

Nach dem 3. Spieltag belegte die Jugendmannschaft, in der Gruppe West des Bezirks, unter 8 Mannschaften den 5. Rang. Beim Endrunden- Spieltag in der Jahnhalle Stockach mußten sie am 18. Januar gegen die Mannschaften der Ost- Gruppe spielen.

Zwischendurch gab es nochmals einen Anlaß zum Feiern. Ein Badminton- Paar gab sich das Ja- Wort. Bei der Hochzeit von Birgitta und Dieter stand die Abteilung natürlich auch wieder Spalier.

Am 22./23.11. stand die Jahnhalle wiederum im Zeichen des Badminton. Das 2. Einzel- RLT und das 3. Jugend- Bezirks- RLT wurde von unserer Abteilung ausgerichtet. Es haben hierbei wieder die meisten Mannschaftsspielerinnen und Spieler aktiv mitgespielt. Außerdem nahmen Sabine (4.) und Oskar (19.) in Friedrichshafen beim B- RLT teil.

Das Jahr endete mit der Teilnahme am 2. Mini- Mannschaftsturnier in Meßkirch. Mit einem 2. und 3. Platz der beiden Mannschaften fuhr man wieder nach Hause.

Im neuen Jahr bestritt am 18.1.1987 die Jugendmannschaft ihren Endrundenspieltag in der Jahnhalle in Stockach. 15 Mannschaften des Bezirks Süd II kämpften um die Platzierungen. Unsere Mannschaft mußte zuerst gegen den TSB Ravensburg spielen, welchen sie mit 5:3 besiegten. Danach wurde um Platz 9 gegen MTG Wangen gespielt und leider mit 1:7 verloren.



Jugendmannschaft in der Jahnhalle auf der Tribüne v.l.n.r.:

T. Ostertag, M. Renner, J. Brandt, E. Pfaff, D. Büttnjer, J. Klett

Das Wochenende am 24./25. Januar nutzten einige Abteilungsmitglieder zu einem Skihüttenaufenthalt in Sibratsgfall. Mit dabei war auch unser neuer Trainer Jürgen Dittrich aus Konstanz, der seit Beginn der Saison die beiden Mannschaften trainierte.

Nach Abschluß der Verbandsrunde und nachdem es die Erste nochmals zum Schluß spannend machte stand es endgültig fest: Mit 32:4 Spielen wurde man Meister in der Bezirksliga Süd II vor TSV Leupolz (30:6) und somit stand dem Aufstieg in die Landesliga nichts mehr im Wege. Der Artikel im Südkurier und das Bild:



Aufstieg in Landesliga geglückt

Badminton-Abteilung des TV Jahn Zizenhausen auf Erfolgskurs

Stockach-Zizenhausen II. Die Badminton-Abteilung des Turnvereins Jahn 08 Zizenhausen erwarbte sich in den abschließenden Verbandsspielen gegen Spaichingen III und IV die Meisterschaft in der Bezirksliga und damit den Aufstieg in die Landesliga. Bereits in der letzten Saison gehörte die TV Mannschaft zu Spitzengruppe, verfehlte dann aber am Ende knapp die Führungspolition. Der jetzige Meisterschaftsgewinn ist der bisher größte Erfolg der Badminton-Abteilung seit ihrem Bestehen.

Die ersten Verbandsspielspiele absolvierte die Badminton-Abteilung des Turnvereins Zizenhausen im Jahre 1980 in der B-Klasse. Auf Anhieb gelang damals der Aufstieg in die A-Klasse. 1983 schaffte die TV-Mannschaft den Sprung in die Bezirksliga. Einige Jahre mußte man sich an das höhere Spielniveau in der Bezirksliga gewöhnen, bis

die TV-Spieler seit den letzten zwei Jahren wieder ständig zur Spitzengruppe zählten. Den erfolgreichsten Spielern Sabine Vollmer, Cordula Gromminger, Oskar Bühler, Bertold Schellhammer, Martin Nietatscher und Michael Ostertag gelang nun nach wiederholtem Anlauf, die Meisterschaft nach Zizenhausen zu holen. Der erneute Klassenunterschied zwischen Bezirks- und Landesliga wird den Zizenhäuser Badminton-Spieler sicher wieder zu schaffen machen, so daß ihr vorrangiges Ziel der Klassenerhalt sein wird.

Seit 1982 hat die Badminton-Abteilung auch eine 2. Mannschaft in der Verbandsrunde. Ein Jahr spielte sie in der B-Klasse und danach bis heute in der A-Klasse. Außerdem hat die ruhige Abteilung unter Leitung von Oskar Bühler auch eine stattliche Anzahl Jugendspieler.

30 CHRONIK



Die Aufstiegs Mannschaft v.l.n.r.: Michael Ostertag, Oskar Bühler, Martin Nieratschker, Sabine Vollmer, Berthold Schellhammer, Cordula Grömminger

Die Abschlusstabellen der Saison 86/87:

Bezirksklasse Süd II		
1. TV Zizenhausen	109:35	32:4
2. TSV Leupolz	97:47	30:6
3. BSV Friedrichshafen	98:46	28:8
4. TV Pfullendorf	85:59	24:12
5. TV Überlingen	70:74	18:18
6. SV Spaichingen III	60:83	12:24
7. TV Engen	50:92	11:25
8. SG Schomburg II	59:85	10:26
9. TSV Laiz	47:97	10:26
10. SV Spaichingen IV	43:100	5:31

A-Klasse Süd II		
1. PSV Konstanz	104:24	32:0
2. MTG Wangen	90:38	25:7
3. SV Neuraubensburg II	77:50	22:10
4. SV Donaueschingen	72:56	19:13
5. TuS Immenstaad II	50:77	11:21
6. SV Trossingen	52:76	10:22
7. TV Zizenhausen II	37:91	10:22
8. SV Waltershofen II	49:79	8:24
9. PTSV Singen/Schlatt	44:85	7:25
10. PSV Konstanz II		disqualifiziert

Das 6. Offene Stockacher-Badminton-Turnier wurde in diesem Jahr am 9./10. Mai in der Jahnhalle in Stockach mit über 120 Teilnehmer aus 21 Vereinen ausgetragen. Es gab auch wieder für unsere Abteilung viel Lob und Anerkennung für die hervorragende Ausrichtung. Gute Platzierungen erreichten von uns folgende Teilnehmer:

1. Platz Sabine Vollmer im Dameneinzel B
4. Platz Sabine Vollmer/ Susanne Kempfer im Damendoppel A
3. Platz Martin Nieratschker/ Markus Moßbrugger im Herrendoppel B



Zu einem beachtlichen sportlichen Ereignis wurde das 5. int. Bodensee- Badminton- Turnier am 30./31. Mai in der Jahnhalle in Stockach. Zwei Tage kämpften 130 Spielerinnen und Spieler aus der Schweiz, Österreich, Italien (Südtirol) und der Bundesrepublik um die Siegestrophäen.

Mit einem Grillfest auf der Jahnhütte am 4. Juli wurde die Sommerpause 1987 eingeläutet.

Die neue Saison 1987/88 begann mit dem Doppel- Ranglisten- Turnier der B- Klasse am 5. September in Villingen. Unsere Ergebnisse:

2. Sabine Vollmer/ Cordula Grömminger; 24. Oskar Bühler/ Martin Nieratschker

In den Mannschaften gab es einige Änderungen bei den Herren. Zwei Neuzugänge konnte man für die Landesligamannschaft mit Markus Moßbrugger und Pera Hirunyattiti verbuchen und bei den Damen kamen Nadja Böhm und Gabi Schmälzle hinzu. Die Aufstellung sah wie folgt aus:



1. Mannschaft in der Landesliga Süd II:

siehe Bild links

Sabine Vollmer, Cordula Grömminger, Oskar Bühler, Markus Moßbrugger, Berthold Schellhammer, Martin Nieratschker und Pera Hirunyattiti

2. Mannschaft in der A- Klasse Süd II:

Gabi Schmälzle, Nadja Böhm, Dieter Loll, Bernd Sernatinger, Klaus Braun und Enno Pfaff

Ersatz:

Gabi Liebscher, Gabi Henninger, Konrad Grömminger

Jugendmannschaft in der Gruppe West:

Martina Renner, Martina Maier, Sabine Mattes, Jörg Brandt, Tobias Ostertag, Joachim Klett, Anatol Hennig und Henrik Terwellen

Am 12. September starteten die beiden Mannschaften dann in die neue Runde. Vor allem die Spieler der ersten Mannschaft blickten mit gemischten Gefühlen den nächsten Spieltagen entgegen, zumal sie glaubten dem höheren Niveau nicht ganz gewachsen zu sein. Um so erfreulicher und beruhigender fielen dann die Ergebnisse der ersten beiden Spieltage aus:

1. SpT:

TV Zizenhausen I : BSC Dornbirn (A) 4:4

TV Zizenhausen I : TSV Leupolz 6:2

2. SpT:

SV Spaichingen II : TV Zizenhausen I 4:4

BC Villingen II : TV Zizenhausen I 4:4

Unter allen Ergebnissen ist das 4:4 gegen den Verbandsligaabsteiger BSC Dornbirn (Österreich) am höchsten zu werten. Durch ein mitreißendes und an Spannung kaum zu überbietendes Dreisatz-Match konnte Sabine Vollmer im Dameneinzel den 4. Punkt und damit das Unentschieden erkämpfen. Nach aussichtslosem 1:7 Rückstand holte sie Punkt für Punkt auf und gewann schließlich mit 11:7. Gegen den Mitaufsteiger Leupolz konnte ein klarer 6:2 Erfolg herausgespielt werden.

Nicht ganz so erfolgreich begann die 2. Mannschaft und bei der Jugend verlief am 13. September der Auftaktspieltag gegen den BC Villingen (0:8) und den BC Radolfzell (3:5) recht unbefriedigend.

Am 3. Oktober richtete unsere Abteilung in der Jahnhalle das C- Ranglistenturnier im Einzel aus. Parallel hierzu fand in Ravensburg das Turnier in der B- Klasse statt. Unsere Ergebnisse:

B- Klasse: 3. Sabine Vollmer, 14. Oskar Bühler, 19. Martin Nieratschker, 23. Markus Moßbrugger

C- Klasse: 2. Gabi Schmälzle, 7. Martina Renner, 3. Berthold Schellhammer, 11. Dieter Loll, 13. Klaus

Braun

Am Sonntag 4. Oktober folgte dann das erste Bezirks- Ranglisten- Turnier der A- Jugend in der Jahnhalle. 37 Jungen und 16 Mädchen waren hierbei am Start. Vom TV waren Martina Renner, Tobias Ostertag, Jörg Brandt, Anatol Hennig und Joachim Klett mit dabei.

Pokale
Seidel
Prägedruck



Zinnartikel
Gravuren
Stempel

HERBERT HEGGE

Unteres Wiedenholz, 78333 Stockach-Windegg/Raithaslach
An der B 14, ☎ 0 77 71 / 32 99



Nach der Vorrunde stand die 1. Mannschaft ernüchternd auf dem zweitletzten Tabellenplatz, die 2. Mannschaft hielt den 7. Platz inne und unsere Jugendmannschaft konnte einen 4. Tabellenplatz in der Gruppe West verzeichnen.

Es folgte am 3. Dezember in der Germania eine Außerordentliche Mitgliederversammlung der Abteilung mit einem anschließenden "Hähnchen-Essen".

Folgendes wurde festgelegt:

1. Trainingsbesuch bzw. -gestaltung:

Mannschaftstraining künftige am Donnerstag, 19.30 Uhr - für alle Mannschaftsmitglieder verbindlich

2. Mannschaftsaufstellung und -meldung

in der kommenden Saison evtl. mit einer 3. Mannschaft aus ehem. Jugendspielern spielen; vorausgesetzt, die 2. Mannschaft "rauft" sich zusammen

3. Organisieren der Turniere:

künftig schriftl. Einteilung der Abteilungsmitglieder nach Tag und Zeit (ähnl. Wandertag)

Das Jahr ging mit folgenden Mannschaftstabellen zu Ende:

Landesliga:

1. BSC Dornbirn	20:2
2. VfB Friedrichshafen II	19:3
3. SV Waltershofen	15:5
4. SV Neuravensburg	10:10
5. DJK Singen	10:12
6. SV Spaichingen II	10:12
7. TV Zizenhausen	8:14
8. TSV Leupolz	7:15
9. BC Villingen II	5:17
10. SG Eschach-Ravensburg II	4:18

A-Klasse:

1. VfL Mühlheim	18:4
2. SV Neuravensburg II	17:3
3. SG Schomburg II	16:6
4. TuS Immenstaad II	15:7
5. TV Isny	11:11
6. SV Spaichingen IV	10:12
7. TV Zizenhausen II	7:15
8. SV DÖnaueschingen	7:15
9. SV Waltershofen II	5:15
10. TSV Laiz	2:20

Jugendmannschaft Gruppe West:

1. BC Radolfzell	18:4
2. PSV Konstanz	17:3
3. BC Villingen I	16:6
4. TV Zizenhausen	15:7
5. VfL Mühlheim	11:11
6. BC Villingen II	10:12

Jahr 1988

Das neue Jahr begann außer mit den Spieltagen auch mit einem besonderen Ereignis, der Sportler- Ehrung der Stadt Stockach am 22. Januar im Bürgerhaus in Stockach.

Auf Grund des Aufstiegs der 1. Mannschaft in die Landesliga wurden S. Vollmer, C. Grömminger, M. Nieratschker, M. Ostertag, B. Schellhammer und O. Bühler die Ehrenurkunde der Stadt Stockach für hervorragende sportliche Leistungen und die Sport- Medaille verliehen.



Die Mannschaft bei der Sportlerehrung in der Adler- Post in Stockach. Rechts Herr Bürgermeister Ziwey im Gespräch mit Abteilungsleiter Oskar Bühler

Am Endrundenspieltag der Jugend in Friedrichshafen beendete unser Nachwuchs die Saison mit folgenden Ergebnissen und dem 7. Tabellenplatz von 12 Mannschaften:

VfB Friedrichshafen : TV 5:3

VfB Friedrichshafen II : TV 2:6

Ein weiterer Höhepunkt in der Geschichte unserer Abteilung war die Ausrichtung des 1. Baden-Württembergische-Schüler- und Jugend-Ranglisten-Turnier in der Jahnhalle am 20. und 21. Januar. Folgende Artikel erschienen in der Presse:

Lob für die Badmintonabteilung

20./21.1.

... des TV Jahn - Jugend-Ranglisten-Turnier

Stockach lt. Die Jahnhalle Stockach stand am Wochenende ganz im Zeichen des Badminton-Sportes, bei dem die besten Jugendlichen des Landes angetreten waren. Ausgerichtet wurde das 1. baden-württembergische Jugend-Ranglisten-Turnier 1988 von der Badminton-Abteilung des Turnvereins Zizenhausen.

70 Jungen und Mädchen aus dem ganzen Land kämpften in Stockach um den Sieg. Die am weitesten angereisten Spieler kamen aus Königsbrunn, Winnenden, Geislingen, Ellwangen, Achern, Aalen, Schwäbisch Gmünd und Bad Mergentheim. Eröffnet wurde das sportliche Ereignis durch Bürgermeister Franz Ziwey, der die zahlreichen Teilnehmer mit ihren Betreuern begrüßte und dem Turnier in der Stockacher Jahnhalle einen guten Verlauf mit fairen Spielen wünschte. Auch der stellvertretende Vorsitzende des TV Jahn 08 Zizenhausen, Hans Gahr, hieß die Badmintonspieler und -sportlerinnen willkommen. Grußworte an die Spieler richtete ebenso Bezirks-Jugendwart Rudi Mayer, Friedrichshafen, der auch den Ablauf des Turniers erläuterte.

Unter der bewährten Turnierleitung des TV Zizenhausen begannen die Spiele im „Einzel“ auf neun Feldern. Ausgetragen wurde das Turnier in den Altersklassen A-,

B- und C-Jugend. Jungen und Mädchen kämpften in Gruppenspielen oder in einem Doppel K.o.-System, bis alle Plätze ausgespielt waren und die Turniersieger feststanden. Die Siegerehrung erfolgte durch Bezirksjugendwart Rudi Mayer und den Leiter der Badminton-Abteilung des TV, Oskar Bühler.

Am Sonntag standen die Doppelspiele auf dem Programm. Die Turnierleitung (Bernad Seranatinger, Isabell Ramsperger, Sabine Vollmer) führte das Turnier in routinierter Weise, wie am Vortage fort, so daß schon am frühen Nachmittag die letzten Endspiele entschieden waren. Im Anschluß erfolgte auch die Siegerehrung in den Doppeldisziplinen, bei denen wie am Vortage die Bestplatzierten Urkunden erhielten.

Durchgeführt wurde bei diesem Turnier auch ein Leistungsnachweis für Schiedsrichter, der unter der Aufsicht von Oberschiedsrichter Martin Nieratschker (TV Zizenhausen) stand.

Am Ende des baden-württembergischen Jugendturniers gab es dank der hervorragenden Organisation und Durchführung in der Abschlusssprache des Bezirks-Jugendwartes, viel Lob und Anerkennung für die Badminton-Abteilung des TV Jahn 08 Zizenhausen.

20./21.1.

Talentsuche bei Badminton-Turnier

Badminton: Der baden-württembergische Badmintonverband steht mit seiner Jugendarbeit vor einem völligen Umbruch. Nach dem altersbedingten Ausscheiden der Spitzenspieler wie Anke Kübler (Karlsruhe) und Bettina Mayer (Friedrichshafen) bei den Damen sowie Claus Fleck (Herrenberg) und Marco Steppa (Karlsruhe) bei den Herren, sucht der Verband neue, ähnlich starke Nachwuchstalente. Erste Bewährungsprobe haben die Jugendlichen bereits am Wochenende beim ersten baden-württembergischen Ranglistenturnier für Jugend und Schüler, das vom TV Zizenhausen in der Jahn-Turnhalle in Stockach durchgeführt wird. Teilnehmer im Alter von zwölf bis 18 Jahren kämpfen nicht nur um die Vorherrschaft in Baden-Württemberg, sondern auch um die Qualifikation zur suddeutschen Meisterschaft. Die Spiele begannen am Samstag um 11 Uhr und am Sonntag ab 9 Uhr. Bei der männlichen A-Jugend werden die größten Chancen dem Sindelfinger Ralph Hamm und dem Königbrunner Frank Weber eingeräumt. Bei der weiblichen A-Jugend heißt die Favoritin Almut Hagele von der SpVgg Reichenbach.

Mit dem 10. Spieltag am 27. Februar ging die Mannschaftsrunde 87/88 mit folgenden Tabellenplätzen zu Ende:

Landesliga: 8. Platz 1. Mannschaft A-Klasse: 10. Platz (letzter) 2. Mannschaft

Beide Mannschaften haben den Klassenerhalt. Die 2. Mannschaft hätte den sicheren Abstieg, aber der TV Überlingen und der TV Engen zogen ihre Mannschaften vom Spielbetrieb zurück, deshalb kann unsere Mannschaft in der A-Klasse verbleiben.

Weiter ging es mit den Vereinsmeisterschaften am 12. und 13. März in der Heidenfelshalle. 37 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ermittelten ihre Meister in ca. 90 Spielen auf den 4 Feldern, so daß am Sonntagabend dann alle Titel fest standen.

Aktiv: 1. Sabine Vollmer, 2. Cordula Grömminger, 3. Christel Willauer, 4. Gaby Liebscher, 5. Martina Renner

1. Pera Hirunyattiti, 2. Markus Moßbrugger, 3. Berthold Schellhammer, 4. Oskar Bühler, 5. Martin Nieratschker

Jugend: 1. Sabine Mattes, 2. Christine Restle, 3. Michaela Schüssler, 4. Gabi Wolf, 5. Bianca Heise

1. Bryan Sorg, 2. Frank Krugmann, 3. Martin Weber, 4. Thomas Müller, 5. Stefan Zeilfelder

Auch in diesem Jahr unternahm man ein Skihüttenwochenende vom 25.-27. März in Sibratsgfäll.

Mit einer Mannschaft beteiligte sich unsere Abteilung am 23./24. April beim Dreisam-Cup in Kirchzarten. Es waren dies: Gabi Liebscher, Martina Renner, Martina Maier, Martin Mattausch, Martin Nieratschker und Oskar Bühler.



Dreisam- Cup: Luzia, Andreas Bühler u. Bernd Sernatinger
rechts: Wolfgang Bock/ Oskar Bühler im Herren-Doppel

Mit dem 7. Offenen Stockacher- Badminton- Turnier wurde der Reigen der festen Termine unserer Abteilung am 14. und 15. Mai in der Jahnhalle eröffnet. Über 110 Spielerinnen und Spieler zeigten wiederum, wie beliebt unterdessen dieses Turnier in Stockach war.

Am 20.-23. Mai (Pfungsten) beeteiligte sich eine Mini- Mannschaft in Südtirol beim SV Mals. Zu diesem Einladungsturnier reisten wir zum ersten Mal ins Ausland. Teilnehmer dieser Abordnung waren Sabine Vollmer, Susanne Kempfer, Nadja Böhm, Bernd Sernatinger, Oskar Bühler, Martin Nieratschker und Martin Mattausch.

Weiter folgte am 4./5. Juni in der Jahnhalle das 6. int. Bodensee- Turnier. Aus 30 Vereinen kamen dieses Mal über 115 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, welche aus Italien, Schweiz und Bayern, sowie aus Baden- Württemberg kamen. Sabine Vollmer zeigte eindruckstark ihre spielerische Leistung mit einem Sieg im kleinen Finale gegen die Italienerin Michaela Hohenegger vom SV Mals und erkämpfte den 3. Platz.

Danach folgte die Sommerpause.

Zum Beginn der neuen Saison 88/89 wollte man nun mit 3 Mannschaften in den Spielbetrieb gehen. Aus der letztjährigen Jugendmannschaft wurde eine komplette 3. Mannschaft gegründet, die in der B-Klasse Spielerfahrung sammeln sollte. Die 2. Mannschaft hat sich gegenüber der letztjährigen Besetzung durch Martin Mattausch und Christel Willauer verstärkt. Mit der gleichen Besetzung trat die 1. Mannschaft zu ihren neuen Runde an.

1. Mannschaft in der Landesliga Süd II:

Sabine Vollmer, Cordula Grömminger, Pera Hirunyattiti, Martin Nieratschker, Oskar Bühler und Berthold Schellhammer

2. Mannschaft in der A- Klasse Süd II:

Christel Willauer, Nadja Böhm, Markus Moßbrugger, Bernd Sernatinger, Martin Mattausch und Klaus Braun

3. Mannschaft in der B- Klasse Süd II:

Martina Renner, Martina Maier, Tobias Ostertag, Joachim Klett, Enno Pfaff, Markus Bujak und Jörg Brandt

Ersatzspieler:

Gabi Liebscher, Birgitta Loll, Konrad Grömminger, Dieter Loll, Michael Ostertag, Anatol Hennig

Jugendmannschaft:

Michaela Schüssler, Sabine Mattes, Bryan Sorg, Oliver Kempfer, Marc Schulz, Christoph Benzinger und Martin Weber

36 CHRONIK



Am 3. September stand die Jahnhalle zum wiederholtem Male im Zeichen der Badminton- Sports. Unsere Abteilung richtete das 1. Doppel- Ranglisten- Turnier der B- Klasse aus. Unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Start:

Sabine Vollmer, Cordula Grömminger, Martina Maier, Martina Renner, Christel Willauer, Susanne Barth, Pera Hirunyattiti, Berthold Schellhammer, Martin Nieratschker, Oskar Bühler, Klaus Braun und Bernd Sernatinger.

Beim 1. Einzel- RLT gab es zum ersten Mal seit längerem wieder eine Starterin in der A- Klasse und somit in ganz Baden- Württemberg. Sabine Vollmer fuhr nach Ehningen, Oskar Bühler und Martin Nieratschker nach Wangen im Allgäu (B- Klasse) und Christel Willauer und Martin Mattausch nach Villingen zur C- Klasse.

Beim 1. Bezirks- RLT der Jugend und Schüler am 2.10. beteiligten sich Michaela Schüssler, Martin Weber, Marc Schulz und Oliver Kempter in Donaueschingen. Zum 2. Turnier in Wangen beteiligte sich ebenfalls eine Abordnung.

Das 2. Einzel- RLT fand am 22.10. und das 2. Doppel- RLT am 5.11. statt.

Nachdem in der Mannschaftsrunde die 1. Mannschaft nach drei Spieltagen die Tabellenführung inne hatte, konnte man zum Ende der Vorrunde erwartungsgemäß nicht mehr verteidigen. Gegen den starken österreichischen BSC Dornbirn und den Verbandsliga Absteiger SG Schomburg hatte der TV nichts zu bestellen und verlor 0:8 bzw. 1:7. So belegte man doch noch den sehr guten 3. Platz.

Auch die 2. Mannschaft belegte den 3. Rang. Auch die 3. Mannschaft schlug sich bisher tapfer, wenngleich auch nicht immer ein Sieg herausrang. Der 8. Tabellenplatz ließ für die Zukunft hoffen. Mit etwas mehr Spielerfahrung hoffte man noch auf den einen oder anderen Punkt.

Nach dem 8. Spieltag am 17. Dezember ging man mit folgenden Tabellenständen in die Winterpause:

Landesliga Süd II: TV Zizenhausen - SG Schomburg 1:7, TV Zizenhausen - BSC Dornbirn 3:5, VfB Friedrichshafen III - BSC Dornbirn 1:7, VfB Friedrichshafen III - SG Schomburg 2:6, SV Neureutensburg - SV Spaichingen II 7:1, SV Waltershofen - SV Spaichingen II 7:1, DJK Singen BC Radolfzell II 3:5, BC Radolfzell II - DJK Singen 4:4, SV Neureutensburg - BSC Dornbirn 0:8, SV Neureutensburg - SG Schomburg 1:7.			A-Klasse Süd II: SpVgg. Dingelsdorf - TV Isny 1:7, VfB Dingelsdorf - TSZ Lindenberg 1:7, VfB Dingelsdorf - TSZ Lindenberg 2:6, VfB Dingelsdorf - TSZ Lindenberg 0:8, TSV Tuttlingen - TV Zizenhausen III 7:1, PSV Karlsruhe II - TV Aldingen 7:1, PSV Konstanz II - VfL Mühlheim II 2:3, SV Waltershofen II - VfL Mühlheim II 0:8, SpVgg. Dingelsdorf II - TV Aldingen 2:6, FSV Schwemningen II - FSV Schwemningen 12:6.			B-Klasse Süd II a: TV Meßkirch - PTV Singen/Schlatt 11 76:12 22:0, VfL Mühlheim II 11 67:21 19:3, PSV Konstanz II 11 60:28 17:5, TSV Tuttlingen 11 46:42 14:8, TV Meßkirch 11 41:47 10:12, TV Aldingen 11 41:47 10:12, FSV Schwemningen I 10 38:42 8:12, TV Zizenhausen III 11 29:59 4:18, FSV Schwemningen II 10 19:81 2:18, SpVgg. Dingelsdorf II 11 15:73 2:20.					
1. BSC Dornbirn	10	68:12	20:0	SV Neureutensburg II	11	64:24	22:0	1. PTV Singen/Schlatt	11	76:12	22:0
2. SV Waltershofen	9	51:21	13:3	TSV Laiz	10	51:29	15:5	2. VfL Mühlheim II	11	67:21	19:3
3. SG Schomburg	10	54:28	14:6	TSZ Lindenberg	11	51:37	14:8	3. PSV Konstanz II	11	60:28	17:5
4. TV Zizenhausen	10	42:38	11:9	TV Isny	11	44:44	14:8	4. TSV Tuttlingen	11	46:42	14:8
5. SV Neureutensburg	9	41:33	10:8	VfB Dingelsdorf II	11	55:33	13:9	5. TV Meßkirch	11	41:47	10:12
6. DJK Singen	9	21:51	5:13	DJK Singen II	11	45:43	9:13	6. TV Aldingen	11	41:47	10:12
7. BC Radolfzell II	9	19:53	5:13	VfB Friedrichshafen IV	11	33:55	8:14	7. FSV Schwemningen I	10	38:42	8:12
8. VfB Friedrichshafen III	10	29:51	8:15	SV Waltershofen II	11	34:54	7:15	8. TV Zizenhausen III	11	29:59	4:18
9. SV Spaichingen II	10	21:59	1:19	SV Donaueschingen	10	32:46	6:14	9. FSV Schwemningen II	10	19:81	2:18
				SpVgg. Dingelsdorf	11	23:65	0:22	10. SpVgg. Dingelsdorf II	11	15:73	2:20

Jahr 1989

Im neuen Jahr wurde in bewährter Manie die Mannschaftsrunde unserer 3 Mannschaften fortgesetzt, ebenso reiste man wiederum zu den Ranglisten- Turnieren.

Auch in diesem Jahr hatte unsere Abteilung großen Spaß beim Skihüttenwochenende am 17.-19. Februar in Sibratsgfall.

Am 4. März fand das C- Einzel- RLT in Tuttlingen statt. Hier trumpften Berthold Schellhammer und Martin Mattausch auf. Im Halbfinale mußten beide gegeneinander antreten. Martin führte bereits im dritten Satz mit 13:2 und verlor am Ende noch mit 13:18. Berthold gewann anschließend souverän in 2 Sätzen das Endspiel und Martin wurde 3..

Die Vereinsmeisterschaften 89 wurden am 8./9. April in der Heidenfelshalle ausgetragen. Folgende Platzierungen ergaben sich:

- Aktiv: 1. Sabine Vollmer, 2. Gabi Liebscher, 3. Martina Renner
1. Martin Nieratschker, 2. Pera Hirunyattiti, 3. Berthold Schellhammer, 4. Martin Mattausch, 5. Oskar Bühler, 6. Markus Moßbrugger, 7. Dieter Loll, 8. Anatol Hennig, 9. Enno Pfaff, 10. Joachim Klett, 11. Mathias Frei, 12. Tobias Ostertag, 13. Markus Bujak

Jugend: 1. Michaela Schüssler, 2. Sandra Menzer, 3. Anne-Kathrin Wilhelm
1. Martin Weber, 2. Oliver Kempter, 3. Christoph Benzinger

Schüler: 1. Nadja Stammerjohann, 2. Cindy Hübner, 3. Silke Mertens, 4. Isabell Pellegrini, 5. Daniela Bühler, 6. Isabell Prosen, 7. Heike Geier

1. Rainer Bühler, 2. Stefan Schaffart, 3. Daniel Matt, 4. Michael Dummel

Weiterhin beteiligte sich eine Abordnung am 16. April bei einem Turnier in Radolfzell. Es waren dies: Sabine Vollmer, Martin Mattausch, Martin Nieratschker und Berthold Schellhammer.

Mit dem 10. Spieltag beendeten unsere Mannschaften die Saison 88/89 mit folgenden Tabellenplätzen:

1. Mannschaft:	4. Platz in der Landesliga
2. Mannschaft:	3. Platz in der A-Klasse
3. Mannschaft:	8. Platz in der B-Klasse

Mit dem Offenen Stockacher-Turnier am 29./30. April folgte die 8. Auflage der erfolgreichen Turnierserie. Mit über 130 Spielerinnen und Spieler erreichte man ein rekordverdächtiges Teilnehmerfeld. Nach fast 22 Stunden anstrengenden Federball-Sport standen schließlich am Sonntagabend die Sieger fest.

Auch in diesem Jahr fuhr man wieder nach Südtirol zum SV Mals. Über Pfingsten (13.-15. Mai) erreichte unsere Mini-Mannschaft mit Christina Fischer, Sabine Vollmer, Oskar Bühler, Martin Nieratschker und Berthold Schellhammer den 6. Platz. Man spielte gegen BC Küsnacht (CH) 5:0; TSV Jungingen 0:5; TSV Grünbach (Bayern) 5:0 und SC Meran 2:3.

Das 7. Int. Bodensee-Turnier stand am 27./28. Mai auf dem Programm in der Jahnhalle. Hier zeichnete sich eine wahre Meldeflut ab. Durch den damaligen Sponsor ging es um den Torro-Cup und wurde auch in ganz Deutschland ausgeschrieben. Am Ende waren es 140 Teilnehmer aus 35 Vereinen. Zum Glück konnte Oskar Bühler zum ersten Male bei den Meldungen einen PC (Computer) einsetzen. Dies war schon eine kleine Unterstützung (oder auch nicht ?!). Bestes Ergebnis aus unserer Sicht war das Damendoppel Sabine Vollmer/Susanne Barth mit dem hervorragenden 2. Platz in der B-Klasse.

Am 4. Juni nahm man an einem Mannschaftsturnier in Schopfheim teil. Mit dabei waren Martin Nieratschker, Martin Mattausch, Berthold Schellhammer und Bernd Sernatinger.

Eine Woche darauf fuhr wieder eine Mini-Mannschaft zu einem Turnier nach Jungingen und erreichten dort den 5. Rang. Die Teilnehmer: Christina Fischer, Kerstin Kretschmer, Martin Mattausch und Oskar Bühler.

Am 1. und 2. Juli war der TV Zizenhausen Ausrichter eines Schiedsrichterlehrgangs des Verbandes. Man hatte kurzerhand die neue Wahlwieser Roßberghalle für diese zwei Tage zur Verfügung bekommen. Der Lehrgang begann zuerst mit Felder kleben. Von uns nahmen Enno Pfaff und Joachim Klatt daran teil.

Nach diesen anstrengenden Wochen ging man in die Sommerpause.

Für die neue Saison 89/90 hatte man einige Umstellungen in den Mannschaften. Mit Bärbel, Stefanie und Wolfgang Bock konnte eine neue Badmintonfamilie hinzugewonnen werden. Erfreulich zeichnete sich der Aufstieg der 2. Mannschaft, durch den 3. Abschlußtabellenplatz in die Bezirksliga aus. Aber leider konnte wir die 3. Mannschaft nicht mehr melden, da einige der Nachwuchstalente zum Studieren oder zur Ausbildung wegzogen. Man hatte für eine weitere Mannschaft eine zu knappe Personaldecke. Und so ergab sich folgende Aufstellungen:

1. Mannschaft in der Landesliga:

Sabine Vollmer, Susanne Barth, Martin Nieratschker, Pera Hirunyattiti, Martin Mattausch, Berthold Schellhammer

2. Mannschaft in der Bezirksliga Süd II:

Cordula Grömminger, Nadja Böhm, Wolfgang Bock, Oskar Bühler, Dieter Loll, Joachim Klett

Ersatzspieler:

Martina Renner, Gabi Liebscher, Birgitta Loll, Bärbel Bock, Stefanie Bock, Enno Pfaff, Bernd Sernatinger, Klaus Braun

Weitere Neuerung war eine Jugendmannschaft als eine Spielgemeinschaft mit dem TV Überlingen.

Jugendmannschaft:

Michaela Schüssler, Gaby Wolf, Sandra Menzer, Susanne Madlener
Martin Weber, Oliver Kempfer, Christoph Benzinger, Michael Bunja, Marc Schulz, Dietger Hertzner, Ralph Hesterberg, Martin Obierai, Mario Pfeifer

Zum ersten Male hat unsere Abteilung auch zusätzlich noch eine Schülermannschaft für unseren jüngsten Nachwuchs am Spielbetrieb gemeldet. Somit nimmt der TV Zizenhausen beim Verband mit 4 Mannschaften an den Verbandsrunden teil.

Schülermannschaft:

Sandra Salitrezic, Nicole Mattes, Nadja Stammerjohann, Tanja Schafbuch, Cindy Hübner, Silke Mertens, Cornelia Meisterhans
Stefan Puchta, Markus Zeh, Sascha Schafbuch, Andreas Schrodin, Rainer Bühler, Stefan Schaffart

Es folgten die ersten Ranglisten-Turniere:

Am 2. September Doppel in Wangen/Allgäu: 1. Platz Oskar Bühler/ Martin Nieratschker
5. Platz Sabine Vollmer/ Susanne Barth

Das Jugend- RLT in Obereschach und Friedrichshafen am 9. September

Mit dem Einzel- RLT der B- Klasse am 16. September in Ravensburg wurde der Reigen fortgesetzt.

4. Martin Nieratschker; 25. Oskar Bühler

Am Wochenende vom 30. 09./01.10. stand die Jahnhalle in Stockach wiedereimal im Zeichen unseres Sports. Mit dem C- Einzel-Turnier der Aktiven begannen am Samstag die Spiele und wurden am Sonntag mit dem Jugend- Bezirks- Ranglisten- Turnier fortgesetzt. Die Erfolge waren auch für unsere Abteilung wie die nachfolgenden Zeitungsberichte zeigen hervorragend.

Heiße Aktion – ohne Öffentlichkeit

21 Vereine boten Badminton der oberen Leistungsstufe

Stockach immer noch an das gemütliche Freizeitspiel Federball denkt, hätte sich jetzt wieder in der Jahnhalle eines Besseren belehren lassen können, denn was Herren, Damen und Schüler des Badmintonbezirks Süd 2 dort boten, hatte mit gemächlichem Hin und Her spielen wahrlich nichts zu tun.

Von Villingen bis Isny waren Vertreter von 21 Vereinen gekommen, um das Einzelranglistenturnier auszuspielen. Leider mußten sie das, wie schon in den letzten Jahren, fast unter völligen Ausschluß der Öffentlichkeit. Trotz der geringen Zuschauerresonanz waren vor allem die Jüngeren mit vollem Elan bei der Sache, und kein Punkt wurde verschenkt. Da gab es dann schon einmal eine Becker-Rolle zu sehen, und scheinbar unerreichbare Bälle wurden noch erlaufen.

Bei solchem Einsatz blieb natürlich auch die Spannung nicht aus, und manches Spiel entwickelte sich zu einem wahren Badmintonkrimi. Denn beim Stande von 15 zu 15 – im Badminton wird wie beim Volleyball ge-

zählt – im dritten und entscheidenden Satz spielen nicht zuletzt die Nerven eine entscheidende Rolle.

Doch nicht nur die Spieler vollbrachten Höchstleistungen, sondern auch die Organisatoren vom TV Zizenhausen. Obwohl über 250 Spiele zu absolvieren waren, lief alles „wie am Schnürchen“. Auch mit dem Sportlichen konnte man beim TV Zizenhausen zufrieden sein. Bei den Damen belegte Stefanie Bock den dritten Platz, und bei den Herren konnte sich Wolfgang Bock als Fünfter und Pera Hironjattiti als Achter unter den ersten Zehn platzieren. Die Schülermannschaft konnte ebenfalls Erfolge verbuchen, obwohl die meisten erst seit wenigen Monaten Badminton spielen. So wurde Rainer Böhler bei den Schülern B vierter und Cindy Hübner bei den Schülerinnen A fünfte. Bei den Schülerinnen B belegte Cornelia Meisterhans den zweiten Platz, gefolgt von ihrem Mannschaftskameradinnen Silke Mertens, Daniela Bühler und Tamara Heinze.

Die Badminton-Elite

Badminton: (okl) In der Jahnhalle in Stockach fanden das C-Ranglistenturnier des Bezirks Süd 2 und das Bezirks-Schüler-Ranglistenturnier statt. Herren: 1. Markus Bünninger, PSV Konstanz, 2. Günter Seier, BC Villingen, 3. Hendrik Maier, PSV Konstanz, 4. Hans-Jörg Schuhmacher PSV Konstanz, 5. Wolfgang Bock, TV Zizenhausen. – Damen: 1. Melanie Lederer, SV Dingseldorf, 2. Brigitte Deuer, PTVS Singen/Schlatt, 3. Stefanie Bock, TV Zizenhausen, 4. Bettina Otto, BC Villingen, 5. Gabriele Romer, SV Dingseldorf. – Schüler A: 1. Falk Schuhmacher, SV Spaichingen, 2. Tobias Pfeifer, SG Schomburg, 3. Martin Christbauer, TSV Laiz. – Schüler B: 1. Tobias Bock, SG Schomburg, 2. Nicolas Reber, TSV Laiz, 3. Holger Koll, TV Meßkirch. – Schülerinnen A: Christina Liebermann, SV Spaichingen, 2. Sabine Schmiedler, SV Spaichingen, 3. Friedrike Stephan, VB Friedrichshafen. – Schülerinnen B: 1. Nicole Jäger, SG Schomburg, 2. Cornelia Meisterhans, 3. Silke Mertens (beide Zizenhausen).

In der Mannschaftsrunde gab es leider keine so großen Erfolge. In die Rückrunde startete unsere 1. Mannschaft mit einem 6. Platz mit 8:10 Punkten. Die 2. Mannschaft mußte sich in der höheren Liga mit einem mageren 8. Tabellenplatz begnügen. Punktgleich (1:15) mit dem Tabellenletzten TSV Laiz. Hier zeigten sich die Grenzen der zweiten Mannschaft deutlich ab.

Nach dem 3. Jugend-Bezirks-RLT am 12.11. in Leupolz und den Bezirks- Meisterschaften der Aktiven in Waldshut am 18.11. (17. Martin; 33. Oskar und im Doppel 9. Platz) folgte am 17. Dezember in der Jahnhalle die Jugend- Mannschaftsmeisterschaft. Hier belegte unsere Crew leider nur den letzten (12.) Rang.

1990

Im neuen Jahr wurden mit den letzten Spieltagen die einzelnen Spielrunden der Mannschaften beendet. Im großen und ganzen war man mit dem Saisonverlauf zufrieden. Die 1. Mannschaft sicherte sich mit einem 5. Platz den Klassenerhalt. Die 2. Mannschaft faßte nach ihrem Aufstieg in die Bezirksliga leider nicht ganz Fuß. Man konnte trotz zwei Saisonsiegen gegen den MTG Wangen und den TSV Laiz den zweitletzten Tabellenplatz nicht mehr verlassen. Recht trostlos sah es für unsere Jugendmannschaft in der Jugendliga Süd II aus. Mit nur einem Unentschieden gegen den TSV Leupolz stand man auf dem 12. Tabellenplatz. Lehrgeld mußten auch unsere Jüngsten in der Schülerliga Süd II zahlen. Man hatte insgesamt gerade mal drei Spiele gewonnen und stand somit mit 0:8 Punkte hinter TV Isny, SV Waltershofen, VfB Friedrichshafen und SG Schomburg auf dem 5. und somit letzten Tabellenplatz. Doch Hochachtung vor unseren Kleinsten, die diese Rund tapfer durchstanden.

Am 7. und 8. April folgte die Vereinsmeisterschaft 1990 in der Heidenfelshalle statt. Die Vereinsmeister der Aktiven hießen in diesem Jahr Sabine Vollmer und Wolfgang Bock. Die weiteren Platzierungen im Einzelnen:

Aktiv: 1. Sabine Vollmer, 2. Nadja Böhm, 3. Gabi Liebscher

1. Wolfgang Bock, 2. Martin Nieratschker, 3. Oskar Bühler

Mixed: 1. Susi Kempfer/O. Bühler, 2. Sabine Diehl/D. Loll, 3. Bärbel Bock/M. Nieratschker

Jugend: 1. Michaela Schüssler, 2. Sandra Menzer, 3. Conny Meisterhans

1. Martin Weber, Dietger Herdtner, 3. Oliver Kempfer

Schüler A: 1. Rainer Bühler, 2. Stefan Schaffart, 3. Donato Cuoio

Schüler: 1. Tamara Heinzle, 2. Daniela Bühler, 3. Anke Henninger

1. Ronny Bruder, 2. Daniel Matt, 3. Christof Hafner

Leider sind von den etwa 40 Teilnehmern keine weiteren Platzierungen und Namen bekannt.

Die weiteren hervorzuhebenden Turniere waren am 5. und 6. Mai das 9. Offene Stockacher Turnier in der Jahnhalle. Hier fanden sich auch wieder etwa 50 Damen und 80 Herren aus Vereinen der näheren und weiteren Umgebung ein.

Am 2./3. Juni folgte der obligatorische Besuch des Pfingst-Turniers in Südtirol beim SV Mals. Es waren mit dabei: Susi Kempfer, Christina Fischer, Martin Nieratschker, Wolfgang Hoch und Oskar Bühler. Am Ende belegten wir den 6. Platz.

Mit dem Int. Bodensee- Turnier wiederholte sich unsere Topveranstaltung am 9. und 10. Juni schon zum 8. Male. Mit über 160 Teilnehmern (62 Damen+105 Herren) aus 35 Vereinen war dies ein Traum- Melderekord. Zum Erstenmal begann das Turnier am Samstag um 10.00 Uhr und der Zeitplan reichte bei 207 Spielen bis nachts um 22.00 Uhr. Und am Sonntag von 9.00 bis 16.00 Uhr. Leider konnte dieser Plan nicht ganz genau eingehalten werden! Die letzten Spiele wurden am Samstag dann gegen 01.00 Uhr nachts beendet und am Sonntag war dann gegen 20.30 Uhr die Siegerehrung. Doch die Erstklassigkeit dieses Turniers überwiegte alle Ablaufprobleme. Man war sich aber darüber klar, daß mit einer solchen Teilnehmeranzahl auf den 9 Spielfeldern das absolute Limit erreicht war.

40

CHRONIK



Badminton- Kurier

Nach diesen Strapazen folgte die Sommerpause.

Die neue Saison 90/91 begann für die 2. Mannschaft in neuer Formation in der B-Klasse Süd II. Die 1. Garnitur startete nach wie vor in der Landesliga. Folgende Aufstellung ergab sich:

1. Mannschaft in der Landesliga:

Sabine Vollmer, Nadja Böhm, Martin Nieratschker, Berthold Schellhammer, Pera Hirunyattiti, Oskar Bühler

2. Mannschaft in der B-Klasse Süd IIa:

Gabi Liebscher, Birgitta Loll, Klaus Braun, Dieter Loll, Enno Pfaff, Bernd Sernatinger

Ersatzspieler:

Cordula Grömminger, Stefanie Bock, Wolfgang Bock, Mathias Frei, Konrad Grömminger

Jugendmannschaft:

Michaela Schüssler, Gabi Wolf, Sandra Menzer, Yvonne Specht, Martin Weber, Oliver Kempter, Dietger Herdtnr, Stefan Puchta, Ralf Heesterberg

Die Schülermannschaft konnte für diese leider nicht gemeldet werden.

Der erste Termin fand am 1. und 2. September in der Jahnhalle in Stockach statt. Es wurde das 1. Einzel und Doppel Ranglisten-Turnier der Saison ausgerichtet.

Weitere Ranglisten-Turniere fanden am 22.9. in Wangen (Einzel), sowie am 27.10. in Ravensburg (Doppel) statt, bei denen starteten Oskar Bühler und Martin Nieratschker. Mit einer hervorragenden Leistung standen Bühler/ Nieratschker im Endspiel des Doppel- RLT und mußten sich nur dort geschlagen geben. Bei den Bezirksmeisterschaften in Friedrichshafen am 10./11. November erreichte Martin Nieratschker den 17. Platz im Einzel.

Zwischendurch am 30. September folgte man einer Einladung des BC Balzers in Lichtenstein. Die Teilnehmer Susi Kempter, Christina Fischer, Martin Nieratschker, Oskar Bühler und Wolfgang Hoch hatten eine blendende Serie und gewannen alle Gruppenspiele gegen BSC Dornbirn, BC St. Gallen und BC Balzers mit 5:0. Im Endspiel um den Lichtensteinischen Meister mußte man wiederum gegen den BSC Dornbirn spielen und konnte ihn nochmals mit 3:2 besiegen und ging somit als Meister nach Hause.

Auch bei Ranglisten- Turnieren der Jugend war in Donaueschingen und Laiz (9. Sep.), sowie in Ravensburg und Friedrichshafen (21. Okt.) eine Abordnung am Start.

Dazwischen fanden wie in jedem Jahr die Rundenspiele der Mannschaften statt.

Die 1. Mannschaft belegt dem Ende des Jahres auf dem 7. Tabellenplatz und die neu formierte 2. Mannschaft steht mit einer glänzenden Bilanz als Herbstmeister in der B-Klasse da.

Landesliga Süd II: TuS Immenstaad – VfL Mühlheim 6:2, TuS Immenstaad – BC Villingen 4:4, **TV Zizzenhausen – BC Villingen 6:2**, TV Zizzenhausen – VfL Mühlheim 6:2, SV Neuravensburg – PSV Konstanz 5:3, SV Neuravensburg – DJK Singen 8:0, VfB Friedrichshafen III – DJK Singen 7:1, VfB Friedrichshafen III – PSV Konstanz 5:3.

1. SV Neuravensburg	9	48:24	14:4
2. PSV Konstanz	9	53:19	13:5
3. VfB Friedrichsh. III	9	48:24	13:5
4. SG Schornburg	8	40:24	11:5
5. BC Villingen	9	39:33	10:8
6. SG Leup.-Waltersh.II	8	35:29	9:7
7. TV Zizzenhausen	9	28:44	7:11
8. TuS Immenstaad	9	25:47	4:14
9. VfL Mühlheim	9	21:51	4:14
10. DJK Singen	9	15:57	3:15

B-Klasse Süd IIa: FSV Schwenningen II – TV St. Georgen 3:5, FSV Schwenningen II – TV Aldingen II 7:1, TSF Tuttlingen II – PTSV Singen-Schlatt II 4:4, **TSF Tuttlingen II – TV Zizzenhausen II 4:4**, **SV Spaichingen IV – TV Zizzenhausen II 3:5**, SV Spaichingen IV – PTSV Singen-Schlatt II 5:3, TV St. Georgen – TV Aldingen II 5:3.

1. TV Zizzenhausen II	6	37:11	11:1
2. SV Spaichingen IV	6	28:20	9:3
3. TSF Tuttlingen II	6	25:22	7:5
4. TV St. Georgen	6	23:25	7:5
5. PTSV Singen-Schlatt II	6	24:24	6:7
6. FSV Schwenningen II	6	17:31	2:10
7. TV Aldingen II	6	13:34	1:11

Wiederum zeigte die Jugendmannschaft an ihrem Spieltag am 16. Dezember in Pfullendorf schwächen und unterlag gegen Pfullendorf (1:7) und Laiz (3:5).

1991

Der zweite Spieltag am 18. Jan. brachte unserer Jugend nochmals zwei Niederlagen. Und zwar gegen den SV Spaichingen (0:8) und VfL Mühlheim (1:7). Endlich am 3. Feb. brachte dem Nachwuchsteam einen Erfolg über den TuS Immenstaad (7:1), sowie ein Unentschieden gegen den SV Donaueschingen ein. Am Endrunden- spieltag am 10. März in Pfullendorf belegte man dann mit einem gewonnenen und einem verlorenen Spiel den 10. Tabellenplatz.

Mit zwei weiteren Spieltagen der Aktiven wurde auch die Verbandsrunde fortgesetzt bzw. beendet. Nach einem aufregenden letzten Spieltag belegte die 1. Mannschaft den sehr guten 6. Platz und die zweite Mannschaft wurde souveräner Meister in der B-Klasse Süd II. In der Zeitung erschien am 26. Februar nachfolgender Bericht:

Zizenhausen

BADMINTON: Die beiden Mannschaften des TV Jahn 08 Zizenhausen beendeten die Verbandsrunde mit jeweils zwei klaren Siegen. Die erste Garnitur, nun schon im vierten Jahr in der Landesliga vertreten, besiegte am letzten Spieltag den SG Schomburg mit 8:0 und SG Leupolz-Waltershofen II deutlich mit 7:1. Dadurch konnte sich die 1. Mannschaft mit Nadja Böhm, Sabine Vollmer, Oskar Bühler, Pera Hirunjaliti, Martin Nieratschker und Berthold Schellhammer noch auf den sechsten Rang verbessern. Nicht nur der erkämpfte gute mittlere Tabellenplatz, sondern vor allem auch das hohe Spielniveau in der Landesliga zeigte die beachtliche Leistung der Spieler.

Nur noch Formsache war der letzte Spieltag für die TV-Reserve, die in der B-Klasse vertreten ist. Schon vor dem Spiel stand fest, daß Zizenhausen II der Meistertitel nicht mehr zu nehmen war. Trotzdem legten sich Spieler, Gabi Liebscher, Brigitta Loll, Klaus Braun,

Dieter Loll, Enno Pfaff und Bernd Seraninger nochmals voll ins Zeug und besiegten TV St. Georgen mit 7:1 und TV Aldingen mit 8:0. Zum Erhalt des Leistungsstandes werden beide Mannschaften das Training fortsetzen sowie an Turnieren und Freundschaftsspielen teilnehmen.

In der Verbandsrunde 1991/92 müssen voraussichtlich beide Mannschaften Veränderungen im Spielbetrieb in Kauf nehmen. Der Badmintonverband Baden-Württemberg wird nämlich eine neue Klassen- und Bezirkeinteilung vornehmen. Dabei dürfte besonders die 1. Mannschaft, die bisher in der Spielrunde bis ins Allgäu tagierte, künftig mehr den Mannschaften im Bereich Schwarzwald/Hochrhein zugeteilt sein.

Auch die Jugendmannschaft ist sehr aktiv. Sie spielt in der Verbandsrunde des Bezirks Süd 2 West und belegt zur Zeit den 6. Tabellenplatz. Die Runde endet am 10. März.

Weiter ging das Jahrespensum mit den Vereinsmeisterschaften am 13. und 14. April in der Heidenfelschalle. Der Nachwuchs ermittelte schon am Samstag in verschiedenen Leistungsklassen ihre Vereinsmeister. Am Sonntag waren die Aktiven an der Reihe. Die Ergebnisse im Einzelnen:

Aktiv: 1. Christina Fischer, 2. Sabine Vollmer, 3. Nadja Böhm, 4. Birgitta Loll, 5. Gabi Liebscher
1. Wolfgang Bock, 2. Oskar Bühler, 3. Martin Nieratschker, 4. Dieter Loll, 5. Anatol Hennig, 6. Enno Pfaff, 7. Martin Weber, 8. Thorsten Badsteen

Leistungsgruppe Mädchen: 1. Silke Mertens, 2. Conny Meisterhans
Jungen: 1. Rainer Bühler, 2. Stefan Schaffart, 3. Jörg Eisenbach

Jugend (9 Teilnehmerinnen): 1. Tanja Grunenberg, 2. Daniela Bühler, 3. Christine Mayr
(10 Teilnehmer): 1. Martin Weber, 2. Stefan Puchta, 3. Sascha Schafbuch

Christina Fischer spielte außer Konkurrenz mit, somit wurde Sabine Vollmer zum drittenmal in Folge Vereinsmeisterin.

Mit dem 10. Offenen Stockacher-Turnier fand in der Jahnhalle in Stockach am 4. und 5. Mai schon ein kleines Jubiläum unserer erfolgreichen Turnierserie statt. Mit 105 Teilnehmer erreichte man nicht die Rekordanzahl wie im letzten Jahr doch fehlte wiederum nicht die Klasse und man wurde zu annehmbaren Zeiten sowohl am Samstag, wie auch am Sonntag mit der Siegerehrung fertig. Im Vorfeld zog der PC weiter vor. Mit einem weiteren Stück des selbstgeschriebenen Programmes (Oskar Bühler) konnte das Turnierheft mit der Auslosung selbstständig vom PC erstellt werden.

Weiter folgte das Pfingstturnier in Mals, bei welchem man am Ende einen hervorragenden 4. Platz erkämpfte. Mit Siegen gegen TV Viechtach (Bayern), ABC Altach (Österreich) stand man im Halbfinale gegen Hamburg 96 (2:3 verloren). Im Spiel danach um Platz drei unterlag man gegen die Gastgeber aus Mals klar mit 0:5.

Auch in diesem Jahr fanden sich am 15./16. Juni zum 9. int. Bodensee-Turnier wiederum über 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Stockach ein. Zum ersten Mal waren nach den Ländern Deutschland, Schweiz, Österreich auch eine Abordnung aus Jugoslawien (Olympia Ljubljana) am Start. Am Sonntagabend konnte Martin Nieratschker nach 293 Spielen auf den 9 Feldern bei der Siegerehrung die

42

CHRONIK



Urkunden und Preise überreichen. Die auffallendste Figur des Turniers darf hier einmal erwähnt werden. Es war dies einmal mehr das schweizer Konditionswunder Pascal Karl. Der sechsmalige Gewinner und Titelverteidiger siegte in diesem Jahr im Finale gegen den Slowenen Miha Sebec klar mit 15:3 und 15:5.

Nach der Sommerpause wurde mit den Mannschaftsaufstellungen die Saison 91/92 vorbereitet.

Das Verbandsgebiet wurde vom BWBV geändert. Aus der Dreiteilung Baden- Württembergs (Nord, Mitte und Süd) wurde das Gebiet der üblichen Grenzen (Nordbaden, Südbaden, Nordwürttemberg und Südwürttemberg) angepaßt. Ab sofort galten sogenannte Sportkreise. Ebenfalls wurde der Spielbetrieb im Normalfall mit nur noch 8 Mannschaften in einer Staffel und an 8 Spieltagen ausgetragen. Man fand sich im Bezirk Bodensee (Sportkreis Konstanz) wieder, sowie in dem darüberliegenden Bereich Schwarzwald/ Bodensee. Mit Freude nahm man zur Kenntnis, daß die 1. Mannschaft in der Landesliga Schwarzwald/ Bodensee bleiben konnte. Die 2. Mannschaft konnte in der Bezirksliga Bodensee spielen. Ebenfalls meldete man eine Jugendmannschaft und erfreulicherweise hatte man bei den Jüngsten wieder eine Mannschaft für die Schüler- Runde gefunden. Hier nun die Aufstellungen:

1. Mannschaft in der Landesliga:

Sabine Vollmer, Nadja Böhm, Martin Nieratschker, Berthold Schellhammer, Oskar Bühler, Wolfgang Bock

Ersatz: Cordula Grömminger, Torsten Badsteen, Markus Bujak

2. Mannschaft in der Bezirksliga:

Birgitta Loll, Gabi Liebscher, Dieter Loll, Bernd Sernatinger, Klaus Braun, Enno Pfaff

Ersatz: Martina Renner, Matthias Frei

Jugendmannschaft:

Yvonne Specht, Sandra Menzer, Martin Weber, Oliver Kempter, Stefan Puchta, Sascha Schafbuch

Schülermannschaft:

Silke Mertens, Cornelia Meisterhans, Stefan Schaffart, Rainer Bühler, Jörg Eisenbach

Die Saison begann fast wie immer mit einem Ranglisten- Turnier in der Jahnhalle am 5./6. Okt. Wir waren die Ausrichter des 1. Südbadischen A-/B-Doppel- RLT des neu gegründeten Verbandsgebietes.

Ein weiteres Turnier fand am 16./17. Nov. statt.

Auch unser Nachwuchs beteiligte sich an den neuen Bezirksturnieren, so daß in einem Badminton- Journal folgende Endständeder Bezirksrangliste veröffentlicht wurden:

U12: 1. Cornelia Meisterhans; 3. Stefan Schaffart

U14: 1. Silke Mertens

U16: 10. Sandra Menzer; 9. Sascha Schafbuch; 13. Stefan Puchta

U18: 5. Yvonne Specht; 12. Martin Weber; 21 Oliver Kempter

Am Ende des Jahres standen die beiden Aktiven Mannschaften nach 6 Spieltagen auf folgenden Plätzen:

Die 1. Mannschaft auf dem 4. Tabellenplatz und die 2. Mannschaft rückte nach drei knapp (3:5) verlorenen Spielen an das Tabellenende.

1992

Im neuen Jahr fand unter anderen Turnieren am 9. Feb. erstmals die Südbadischen Meisterschaften der Schüler und Jugend in Waldshut statt. Mit einem Meistertitel war auch unsere Abteilung recht erfolgreich. In der Alterklasse U12 waren Conny Meisterhans und Stefan Schaffart im Mixed nicht zu schlagen. Conny und Silke Mertens unterlagen im Doppel U14 erst im Finale und wurde hiermit Vize- Meister. Nachfolgend die weiteren Platzierungen aller unserer Teilnehmer:

U12: Einzel: 4. Stefan Schaffart

Doppel: 5. Stefan

U14: Einzel: 5. Silke Mertens

Mixed: 5. Silke

U16: Einzel: 5. Stefan Puchta; 6. Sascha Schafbuch

Doppel: 9. Stefan/ Sascha

U18: Einzel: 5. Yvonne Specht; 9. Martin Weber

Doppel: 5. Yvonne

Mixed: 9. Yvonne/ Stefan Puchta

Etwas später war die Jugend- und Schüler- Mannschaftsrunde, bei der sich unsere beiden Crew's tapfer geschlagen hatten, beendet. Ihre Platzierungen waren:

Schülermannschaft: 3. Platz hinter FSV Schwenningen und SV Spaichingen



Jugendmannschaft:

3. Platz hinter SV Spaichingen und TSF Tuttlingen

Nach den beiden letzten Spieltagen standen auch bei den Aktiven die Endplatzierungen der Saison 91/92 fest. Die 1. Mannschaft belegte dank des besseren Satzverhältnisses gegenüber dem VfL Mühlheim auf dem 4. Tabellenplatz. Die 2. Mannschaft schaffte es leider nicht mehr die Schlußlaternen abzugeben und muß voraussichtlich in der nächsten Saison wieder in der Kreisliga spielen.

Unsere Jugend nahm am 27. und 28. März am 27. Grenzlandpokal-Turnier in Lörrach/ Brombach teil. Dort waren auch Teilnehmer aus Österreich, Schweiz und Jugoslawien am Start. Dies war für unserer Nachwuchs ein tolles Ereignis, da man auch noch dort übernachten durfte. Außerdem stimmte auch die Leistung welche nachfolgend aufgeführt wird. Mit Sascha Schafbuch hatte man sogar ein Titel mitgenommen.

U14 Einzel: 2. Silke Mertens; 3. Conny Meisterhans Doppel: 2. Silke/ Conny

U16 Einzel
2. Isabell Pellegrini
1. Sascha Schafbuch; 5. Stefan Puchta

U18 Einzel: 2. Martin Weber; 5. Oliver Kempter Doppel: 3. Stefan/ Sascha
5. Martin/ Oliver

Am 9./10. Mai zog es diesmal 150 Spielerinnen und Spieler zur Traditionsveranstaltung in die Jahnhalle. Zum 11. offenen Stockacher-Turnier fanden sich wieder Sportler aus Deutschland, Schweiz, Österreich und erstmals auch 10 Teilnehmer vom BC Milano (Italien) ein. Nach insgesamt 340 Spielen fand die Siegerehrung statt, bei der folgende Ergebnisse erwähnt sein sollten: 3. Platz Sabine Schneble/ Birgit Pfeifer im Damendoppel A damals beide für den TV Waldshut spielend; 2. Platz Sonja Dollenmaier im Damendoppel B damals TV Pfullendorf.



Diese Bild erschien im Südkurier nach dem Turnier.
links Martin Nieratschker, rechts Oskar Bühler

Beim Stockacher Badminton-Turnier ging es in der Jahnhalle 340mal um den Sieg mit Federball und Schläger. Die Turnierleitung hatte viel zu tun. Der Computer sorgte für die Speicherung der Ergebnisse und den Ausdruck der Urkunden.

Eine Woche davor wurde von einer kleine Abordnung der 2. Offenburger Schwarzwald- Cup besucht. Folgende Platzierungen wurden von ihnen belegt:

Einzel A: 4. Martin Nieratschker Doppel S: 2. Martin/ Heinz Ebert (Weinheim)

Einzel B: 2. Sascha Schafbuch; 9. Stefan Puchta Doppel B: 1. Sascha/ Stefan

Mit dem Pfingstturnier in Mals am 6./7. Juni wurde auch wieder ein Einladungsturnier von unserer Abteilung besucht. Man belegte am Ende den sehr guten 4. Platz hinter Mals, BC Bregenz, TSV Neuhausen/Nymphenburg.

Der nächste Höhepunkt stellte am 20./21. Juni wiederum das 10. int. Bodensee-Turnier dar. Mit etwa 110 Teilnehmer hatten sich etwas weniger Spielerinnen und Spieler in diesem Jahr angemeldet. Nicht desto

hirschle

Flaschnerei · San. Anlagen
Stockach - Zizenhausen

Tel. 07771-93560



78333 Stockach - Zizenhausen
Meßkircher-Straße 119
Telefon 07771/3219

troz waren die Felder mit starker Konkurrenz besetzt.

Für die Spielerinnen und Spieler begann nach der Sommerpause am 26. September die neue Saison 92/93. Mit voraussichtlich folgenden Aufstellungen gingen die einzelnen Teams an den Start:

1. Mannschaft in der Landesliga:

Sabine Vollmer, Nadja Böhm, Martin Nieratschker, Oskar Bühler, Ludger van Ackeren, Berhold Schellhammer

2. Mannschaft in der Kreisliga:

Birgitta Loll, Ruth Sernatinger, Sascha Schafbuch, Stefan Puchta, Dieter Loll, Martin Weber

Ersatz: Cordula Grömminger, Torsten Badsteen, Mattias Frey, Oliver Kempter

Jugendmannschaft:

Yvonne Specht, Isabell Pellegrini, Silke Mertens, Sascha Schafbuch, Stefan Puchta, Markus Hecht, Markus Zeh, Donato Cuoio

Schülermannschaft:

Conny Meisterhans, Anke Henninger, Rainer Bühler, Stefan Schaffart, Jörg Eisenbach, Fatmir Benbir

Damit die Erfolge weiter Früchte bringen, konnte hauptsächlich für den Jugend- und Schülerbereich Carel Schipper aus Holland als Trainer gewonnen werden.

Bei den Regional- RLT nahmen von unserer Abteilung 20 Schüler und Jugendliche teil. Davon hatten sich 10 zu den Südbadischen- RLT qualifiziert. Die besten drei konnten zu den Baden- Württembergischen Meisterschaften. Wobei die beste, Conny Meisterhans, als Super- Talent zu den beiden BW-Ranglistenturniere und anschließend zu den Südostdeutschen Turniere reisen. Der krönende Höhepunkt war die Teilnahme an der deutschen Rangliste im Doppel. In Hannover belegte sie mit ihrer Partnerin Nadine Hartmann (VfL Herrenberg) in einem starken Feld den ausgezeichneten 8. Platz. Dieser Erfolg war der größte Erfolg eines Sportlers des TV Zizenhausen.

Die Aktiven standen am Ende des Jahres mit der 1. Mannschaft auf dem 4. Tabellenplatz und die 2. Mannschaft belegte den 3. Platz hinter Donaueschingen 2 und Aistaig 2.

1993

Im neuen Jahr wurden die Mannschaftsrunden aller 4 Mannschaften zuende geführt, so daß folgende Saison-Abschlußplätze feststanden:

1. Mannschaft: 4. Platz mit 16:12 Punkte hinter Aistaig, Radolfzell und Tuttligen

2. Mannschaft wird souveräner Meister in der Kreisliga mit 21:7 Punkten und steigt somit wieder in die Bezirksliga Schwarzwald/ Bodensee auf.

Die Jugendmannschaft stand am Ende auf einem guten 3. Platz hinter Spaichingen und Lahr.

Hervorragend schlossen unsere Jüngsten ihre Verbandsrunde ab. Mit dem 2. Platz und nur zwei abgegebenen Punkten hinter Spaichingen und vor Eimeldingen, Gurtweil/Tiengen, Lahr, Wyhlen und Ettenheim.

Bei den Baden-Württembergischen- Turnieren belegten unsere Teilnehmer folgende Platzierungen:

1. RLT in Friedrichshafen (nur Einzel):

U14: 5. Conny Meisterhans, 13. Stefan Schaffart

U16: 20. Silke Mertens, 20. Rainer Bühler

U18: 14. Stefan Puchta, 20. Sascha Schafbuch

2. RLT in Sindelfingen (Einzel und Doppel):

U14: 3. Conny Meisterhans, 12. Stefan Schaffart;

Doppel: 1. Conny/ Hartmann (VfL Herrenberg), 8. Stefan/ Müller (SG Hemsbach)

Nachwuchs war erfolgreich

Cornelia Meisterhaus ganz vorn

Badminton: Cornelia Meisterhaus vom TV Zizenhausen ist auf dem besten Weg im Badminton-Sport groß rauszukommen. Beim zweiten Südostdeutschen Jugendranglistenturnier am vergangenen Wochenende in Großwallstadt erkämpfte sie sich mit ihrer Partnerin Nadine Hartmann (VfL Herrenberg) einen hervorragenden 2. Platz. Meisterhans/Hartmann kamen durch Siege über Laube/Büschel (Niederneuschwitz) und Härle/Härle aus Bayern ins Endspiel. Hier unterlagen sie schließlich Kraus/Stärke (Niederneuschwitz). Mit dem Erreichen des zweiten Ranges qualifizierten sich die beiden Jugendspielerinnen aus Zizenhausen und Herrenberg gleichzeitig für die deutschen Jugendmeisterschaften.

Auch in der Einzeldisziplin gelang Cornelia Meisterhaus der Sprung nach vorne. War es beim letzten Südostdeutschen Turnier in Lugau bei Chemnitz noch der siebte Rang, so belegte sie dieses Mal schon den vierten Platz. Mit etwas mehr Glück wäre auch hier mehr möglich gewesen, denn im Spiel um Platz drei mußte sie sich nach 6:0 und 9:0-Führung im dritten Satz doch noch mit 10:12 ihrer Gegnerin Fischer (Fortuna Regensburg) geschlagen geben.

46

CHRONIK



Am 24. April folgten die alljährlichen Vereinsmeisterschaften. Dieses mal in der Kreisturnhalle in Stockach. Nach längerer Pause entschloß man sich am Sonntag wieder ein Hobby-Turnier zu veranstalten. Leider fand dieses Turnier nur eine schwache Resonanz. Bei den Damen mußte die eine Teilnehmerin bei den Herren mitstarten. Die Ergebnisse des ganzen Wochenendes:

Aktiv: 1. Sabine Vollmer, 2. Nadja Böhm, 3. Gabi Liebscher, 4. Silke Mertens, 5. Isabell Pellegrini

1. Sascha Schafbuch, 2. Martin Nieratschker, 3. Oskar Bühler, 4. Stefan Puchta, 5. Ludger v. Ackeren, 6. Berthold Schellhammer, 7. Martin Weber

Doppel: 1. Bühler/Nieratschker, 2. v. Ackeren/Schellhammer, 3. Schafbuch/Puchta

Schüler: 1. Anke Henninger, 2. Silke Grunenberg, 3. Mandy Barthel, 4. Doreen Huber, 5. Kerstin Migendt, 6. Tanja Beller

1. Fatmir Benbir, 2. Steffen Kuntz, 3. Jörg Eisenbach, 4. Frank Keller

Leistungsgruppe:

1. Dominik Oswald, 2. Norman Korb, 3. Torsten Bach, 4. David Krause, 5. Oliver Bay, 6.

Tobias Maser

Hobby-Meisterschaften:

1. Michael Henninger, 2. Bernd Köhne, 3. Christoph Maser, 4. Tobias Maser

1. Tanja Schafbuch

Einmal mehr folgte am 15./16. Mai das 12. Offene Stockacher-Turnier an dem wieder über 110 Spielerinnen und Spieler sich in der Jahnhalle einfanden. Hier darf einmal eine Spielerin, Susi Kempfer (ehemalige Schüler und Jugendspielerin unserer Abteilung), welche auch an früheren Turnieren für den TV Zizenhausen startete erwähnt werden. Wie in diesem Jahr war sie fast in allen früheren Halbfinals zu finden und dürfte ziemlich die erfolgreichste Spielerin an dieser Turnierserie sein. Sie unterlag im Finale knapp im dritten Satz und belegte mit Sonja Dollemaier den 3. Platz in der A-Klasse.

Am 29./30. Mai nahm wiederum eine Mannschaft am Pfingstturnier in Mals/ Italien teil. Mit einem 8. Platz befand man sich am Ende im hinteren Teil des Feldes. Mit dabei waren:

Susi Kempfer, Christina Fischer, Martin Nieratschker und Oskar Bühler.

Mit dem 11. int. Bodensee-Turnier am 12./13. Juni veranstaltete die Badminton-Abteilung das "große Turnier" des Jahres. Zum ersten Mal wurden in der A-Klasse für alle Starter aus Baden-Württemberg Ranglisten- Wertungspunkte des Verbandes vergeben und zählt somit zu den vier Wertungsturnieren in Baden-Württemberg.

Eine Woche später am 18./19. Juni beteiligte sich eine Abordnung bei den Mosbacher Stadtmeisterschaften mit einer hervorragenden Leistung:

5. Rosy Wiese, 2. Martin Nieratschker, 4. Stefan Puchta, 7. Sascha Schafbuch

3. Wiese/Hänsel (Tuttlingen), 1. Nieratschker/Schafbuch, 2. Puchta/Kühn M. (Tuttlingen)

5. Rosy Wiese, 2. Martin Nieratschker, 4. Stefan Puchta, 7. Sascha Schafbuch

3. Wiese/Hänsel (Tuttlingen), 1. Nieratschker/Schafbuch, 2. Puchta/Kühn M. (Tuttlingen)

Ein weiteres Turnier das 5. Korntal-Open in Korntal wurde von Martin Nieratschker (5. Platz/ 5. Doppel), Sascha Schafbuch (4. Einzel/ 9. Doppel) und Stefan Puchta (9./9.) besucht.

Am gleichen Wochenende spielte Rosy Wiese am Guntia Cup in Günzburg.

Nach der Sommerpause begann die Saison 93/94 mit einigen Änderungen in den Mannschaftsaufstellungen. In der 1. Mannschaft mußten beide Stammdamen ersetzt werden. Glücklicherweise wechselte Sabine Schneble wieder zu uns und mit Rosys Wiese konnte nochmals eine Spielerin für den TV hinzugewonnen werden. Die Aufstellungen sahen wie folgt aus:

1. Mannschaft in der Landesliga:

Sabine Schneble, Cordula Grömminger, Sascha Schafbuch, Martin Nieratschker, Stefan Puchta, Oskar Bühler

2. Mannschaft neu in der Bezirksliga:

Birgitta Loll, Rosy Wiese, Berthold Schellhammer, Ludger van Ackeren, Martin Weber, Dieter Loll

Ersatz: Nadja Böhm, Sabine Vollmer, Gabi Liebscher, Pera Hirunyattiti, Peter Loepke, Michael Sernatinger

Jugendmannschaft:

Conny Meisterhans, Silke Mertens, Sascha Schafbuch, Stefan Puchta, Rainer Bühler, Stefan Schaffart

Schülermannschaft:

Anke Henninger, Doreen Huber, Fatmir Benbir, Torsten Bach, Oliver Bay, Steffen Kuntz, Tobias Maser

Einige Ranglisten-Turnieren der Saison fanden wieder in der Jahnhalle Stockach statt:

Das 1. Einzel RLT der A + B - Klasse am 4. Sept., sowie am Sonntag, 5. Sept., das 1. Regional-RLT der Schüler und Jugend (20 Teilnehmer unserer Abteilung am Start). Am 11. Dez. trug man das 2. Doppel/ Mixed RLT der A + B - Klasse und am 12. Dez. folgte das 3. Regional-RLT.

Beim 2. Regional-RLT am 3. 10. in Schwenningen starteten wiederum 13 Sportler unserer Abteilung.

Wiederum mit einer Teilnahme an einem Deutschen Ranglisten-Turnier zeigte Conny Meisterhans ihre derzeitige Spitzenklasse. Am 23./24. 10. fuhr sie, nominiert durch den BWBV, nach Langenfeld ins Ruhrgebiet. Mit einem hervorragenden 8. Platz im Doppel mit Nadine Hartmann (VfL Herrenberg) und einem 14. Rang im Einzel freute man sich sehr.

Die Südbadischen Meisterschaften fanden am 31. Oktober in Lahr/ Kippenheim für alle Altersklassen statt. Mit einer Abordnung von 14 Spielerinnen und Spieler waren wir mit von der Partie.

Die Baden- Württembergischen Jugend-Meisterschaften wurden in Tuttlingen am 13./14. 11. ausge-tragen. Unsere Platzierungen:

U18: Einzel: 9. Sascha Schafbuch, 17. Stefan Puchta; Doppel: 4. Schafbuch/Krispin, 5. Puchta Kief

U16: Einzel: 9. Rainer Bühler, 9. Tanja Wiese; Doppel: 9. Bühler/Schaffart, 5. Wiese/Maier

U14: Einzel: 3. Conny Meisterhans; Doppel: 1. Meisterhans/Hartmann; Mixed: 2. Meisterhans/ Hofman

Am 6.9. fuhr man zu einem Vorbereitungsspiel mit der 1. Mannschaft zum TSV Laiz und trennte sich dort 4:4 Unentschieden.

Dazwischen fanden die Verbandsspiele der Mannschaften statt. Am Jahresende und nach dem Ende der Vorrunde zeigten sich die Tabellenstände folgender Maßen: Die 1. Mannschaft verpaßt mit dem 2. Platz mit einem Punkt Rückstand knapp den Herbstmeistertitel. Mit einem 6. Rang steht die 2. Mannschaft eher am Ende der Tabelle. So ging ein erfolgreiches Jahr zu Ende.

1994

Das neue Jahr begann für Conny Meisterhans gleich am 22./23. Januar mit der Südostdeutschen Meisterschaft in Rabenberg im Fichtelgebirge. Erstmals ging sie mit neuer Partnerin Sabine Huber vom SG Hemsbach im Doppel und im Mixed mit Clemens Rocholl an den Start. Mit einem 3. Platz sowohl im Einzel als auch im Mixed und ein hervorragender 2. Rang im Doppel wird sie für die Deutsche Meisterschaft vom BWBV nominiert.

Am 21. Januar fanden im Bürgerhaus "Adler- Post" die Sportlerehrung der Stadt Stockach und des Stadtverbandes statt. In diesem Jahr wurden von unserer Abteilung die Einzelsportler Cornelia Meisterhans, Rainer Bühler, Sascha Schafbuch und Stefan Puchta für ihre sportlichen Leistungen geehrt.

Bei weiteren Turnieren der Jugend, den südbadischen RLT, beteiligten sich wie üblich alle qualifizierten Spielerinnen und Spieler in Lörrach, Achern und Schopfheim.

Der Höhepunkt für Conny Meisterhans war wieder die 22. Deutsche Meisterschaft der Altersklasse U14 in Stade bei Hamburg. Leider durfte sie im Doppel nicht starten, da keine Partnerin mehr frei gemeldet hatte. Doch im Einzel und Mixed erreichte sie jeweils das Achtelfinale.

Nach dem letzten Spieltag erreichten unsere Mannschaften folgende Ergebnisse:

1. Mannschaft in der Landesliga einen hervorragenden 2. Platz hinter SV Spaichingen I und die 2. Mannschaft in der Bezirksliga den 6. Tabellenplatz. Die Jugendmannschaft den sehr guten 2. Platz hinter Tuttlingen und die Schülermannschaft erreichte den 5. Platz in Südbaden

Der 22. April stand ganz im Zeichen des neuen Paares. Martin Nieratschker (Abteilungsleiter) und Yvonne Specht



gabenen sich in Birnau das Ja- Wort. Natürlich fehlte unsere Abteilung nicht. links: Nach dem "Spalierstehen" kommt der Sektgenuss. v.l.n.r.: Birgitta, Martin, Yvonne

Am 7./8. Mai beteiligten man sich beim 1. BWBV Schüler/ Jugend- RLT in Winnenden die Ergebnisse: U14: 13. Doreen Huber; U16: 2. Conny Meisterhans; U18: 13. Rainer Bühler
28./29. Mai, es war wieder soweit zum 12. Male das offene Stockacher Turnier mit über 120 Teilnehmern in der Jahnhalle in Stockach. Beste Platzierungen unserer Starter waren Susi Kempfer in der A-Klasse mit dem 1. Platz im Einzel und Doppel mit Nicole Bader, sowie Conny Meisterhans mit dem 2. Platz im Dameneinzel B.

Beim Traditionsturnier in Mals erreichte man in diesem Jahr über Pfingsten nur den 11. und somit den zweitletzten Platz. Mit dabei waren Susi Kempfer, Nicole Bader, Rosy Wiese, Martin Nieratschker, Sascha Schafbuch, Stefan Puchta, Oskar Bühler.

Zum 2. BWBV - RLT war leider nur noch Conny Meisterhans zugelassen hier belegte sie in Isny am 4./5. Juni im Einzel den 3. Platz und im Doppel mit Sabine Huber den 1. Platz.

Am 11./12. Juni trugen wir das 12. int. Bodensee- Turnier mit etwa 100 Teilnehmern aus. Beste Teilnehmerin war wiederum Conny Meisterhans in der B-Klasse den 2. Platz im Einzel und im Mixed den 1. Rang mit Frank Wiederle vom TB Emmendingen.

3. BWBV Jugend- RLT in Waghäusel am 18./19. Juni. Wiederum 1. Platz im Doppel für Conny Meisterhans, sowie ein 4. Platz im Einzel.

Danach wurden wieder die Privat- Turniere Korntal Open, sowie das 17. Bacchus Turnier in Wiesloch von einer Abordnung unserer Abteilung besucht.

Nach den Sommerferien folgte der Höhepunkt dieses Jahres mit dem 20 jährigen Jubiläum unserer Badminton Abteilung. Es wurde würdig gefeiert mit einem Mini- Mannschaftsturnier am 20. und 21. August in der Jahnhalle und am Samstagabend ein offizieller Teil im FC- Clubhaus mit geladenen Gästen. Folgender Beitrag war im TV Info 3/04 zu lesen:

20 Jahre Badminton in Zizenhausen – ein kleines Jubiläum

Als vor 20 Jahren eine kleine Schar von Badminton-Freunde, wegen Aufnahme in den Turnverein an uns herantrat, hat niemand geahnt, daß diese Abteilung eine so erfreulich positive Entwicklung nimmt.

Diese bei uns relativ neue Sportart fand immer mehr Freunde, so daß zwei bis drei Mannschaften in einer Verbandsrunde mitspielen.

Als Ausrichter von vielen überregionalen Turnieren hat sich die Badmintonabteilung des TV ein gutes Image sowohl im Süddeutschen Raum als auch im benachbarten Ausland erworben und zählt heute zu den Hochburgen des Badmintonsports in unserer Region. An dieser Stelle volle Anerkennung und herzlichen Dank den Verantwortlichen, die es verstehen, durch neue Ideen, großes Engagement und Freude am Sport erfolgreiche Jugenarbeit zu betreiben. Die gesamte Vorstandschaft des Turnverein Jahn 08 gratuliert der Badminton-Abteilung mit allen aktiven und fördernden Mitgliedern zum 20jährigen Bestehen und wünscht weiterhin eine erfolgreiche Zukunft.

Leonhard Fürst,

1. Vorsitzender des TV Jahn 08

Noch ein Bericht im Südkurier:

Die Badminton-Abteilung ist im Aufwind

Seit 20 Jahren jagen Zizenhausener nach dem kleinen Federball

Zizenhausen (11) Mit einem Mannschaftsturnier der Vereine VfB Friedrichshafen, BC Dornbirn, VfL Mühlheim, TV Pfullendorf, TV Zizenhausen in der Jahnhalle Stockach und einer kleinen Jubiläumsfeier im FC Clubhaus beging die Badminton-Abteilung des Turnvereins Zizenhausen ihr 20-jähriges Bestehen. Durchgeführt wurde gleichzeitig in der Jahnhalle die Altersklassen-Meisterschaft Südbaden.

In Anwesenheit zahlreicher Badminton-Freunde nahm der Leiter der Abteilung Martin Nieratschker im Clubhaus zunächst die Siegerehrung vom Mannschaftsturnier vor. Turniersieger wurde der VfB Friedrichshafen. Es folgten: BC Dornbirn, TSF Tuttingen, TV Zizenhausen, TV Pfullendorf, VfL Mühlheim. Alle Vereine erhielten einen Erinnerungspokal.

Sieger bei der Altersklassen-Meisterschaft Südbaden wurde der SV Spaichingen und auf Platz 2 folgte TV Zizenhausen.

Einen Rückblick auf 20 Jahre Badminton in Zizenhausen gab der Mitbegründer der Abteilung und langjährige Leiter Oskar Bühler. 1974 baute sich sechs junge Männer angeschlossen den sogenannten Federball-Tennis-Sport auszuüben.

Fleißig trainiert

Gleich zu Beginn habe man sich auf Anregung des damaligen Ortsvorstehers Josef Mühlherr dem Turnverein als Abteilung angeschlossen und fleißig trainiert, erinnerte Bühler. Zwei Jahre später habe die Abteilung Kontakt mit dem Baden-Württembergischen Badmintonverband aufgenom-

men und erfahren, daß im damaligen Turnsaal (Bühnenhofsaal) wegen zu geringer Höhe Verbandsspiele nicht möglich seien.

Nach Fertigstellung der Heidenfölschhalle wurde am 31. Januar 1984 die TV-Badminton-Abteilung als 108. Verein im BVBV Bezirk Süd aufgenommen. Gespielt wurde in der A-Klasse und später in der Bezirksliga. Im weiteren Verlauf nahm auch eine zweite Mannschaft an den Rundenspielen teil und ab 1985 hatte die Abteilung auch eine Jugendmannschaft.

In der Landesliga spielt die 1. Mannschaft nun schon seit 1987. Ausgerichtet wurden auch hochrangige Verbandsturniere. Außerdem: führte die Abteilung seit Jahren mit gutem Erfolg das „Offene Stockacher Bad-

minton-Turnier“ und das „Internationale Bodensee Turnier“ durch.

Prächtige Entwicklung

Abschließend berichtete Oskar Bühler noch über die Erfolge der Jugend bei der unter anderem Cornelia Meisterhans für den TV auf süd- und süddeutscher Ebene spielte. Der Vorsitzende des Turnvereins Leonhard Ffretz freute sich über die prächtige Entwicklung der Badminton-Abteilung in den 20 Jahren, von sechs Kindern auf jetzt 70 Mitglieder. Durch die Turniere, Verbandsspiele und weitere Aktivitäten habe die Abteilung in In- und Ausland über 10 Jahre 08 Zizenhausen großes Ansehen erworben, sagte Ffretz, der auch die Jugendlichkeit würdigte und dem Leiter der Abteilung Martin Nieratschker ein Giedgeschenk überreichte.



Bei der Siegerehrung erhielten alle am Badminton-Jubiläums-Turnier in Zizenhausen teilnehmenden Vereine einen Erinnerungspokal und eine Urkunde. Unser Bild zeigt (von rechts): Martin Nieratschker (Abteilungsleiter), Stefan Ryrich, VfB Friedrichshafen (Turniersieger), Waltraud Bertsch, BC Dornbirn (2. Platz), Markus Krautter, TSF Tuttingen (3), Stefan Puchta, TV Zizenhausen (4), Südran Sakru, TV Pfullendorf (5) und Mark Bumüller, VfL Mühlheim (6). 11/Bild: Klink

Badminton



20 Jahre

Badminton-Abteilung
Turnverein-Zizenhausen
1974-1994

Die Vorbereitungen für die neue Saison 94/95 begannen. Für die 1. Mannschaft hatte man wieder ein Neuzugang bei den Damen zu verzeichnen, es war dies Sonja Dollenmaier, welche auch schon bei unseren Turnieren recht erfolgreich spielte. Die Aufstellungen sahen folgendermaßen aus:

1. Mannschaft in der Landesliga:

Sabine Schneble, Sonja Dollenmaier, Martin Nieratschker, Stefan Puchta, Oskar Bühler, Pera Hirunyattiti

2. Mannschaft in der Bezirksliga:

Birgitta Loll, Rosy Wiese, Peter Loepke, Berthold Schellhammer, Michael Sernatinger, Bernd Sernatinger

Ersatz: Cordula Grömminger, Rainer Bühler, Konrad Grömminger, Martin Weber, Ludger van Ackeren, Mathias Frei, Rolf Wiesenthal

Jugendmannschaft

Isabell Pellegrini, Silke Mertens, Tanja Wiese, Frank Keller, Rainer Bühler, Stefan Schaffart,

50 CHRONIK

Jörg Eisenbach, Norman Korb, Thorsten Bach, Steffen Kuntz, Tobias Maser

Schülermannschaft:

Conny Meisterhans, Doreen Huber, Anke Henninger, Achim Maier, Oliver Bay, Robert Schierjott, Marc Mattes, Andreas Meier

Zu einem Freundschaftsspiel am 1. September fuhr man nach Thayngen in der Schweiz. Mit Birgitta Loll, Rosy Wiese, Martin Nieratschker, Michael Sernatinger und Oskar Bühlerschlug man sich tapfer und gewann mit 4:2 Spielen.

Die Vereinsmeisterschaften der Schüler und Jugend fanden am 10.9. in der Heidenfelshalle statt. Die bestplatzierten waren:

Jugend: 1. Conny Meisterhans, 2. Doreen Huber, 3. Anke Henninger, 1. Rainer Bühler, 2. Stefan Schaffart, 3. Steffen Kuntz,

Schüler: 1. Natascha Klatt, 2. Eva Mock, 3. Claudia Schottmann

1. Oliver Bay, 2. Andreas Meyer, 3. Marc Matthes.

Der am 22.9. stattgefundene Gegenbesuch der Mannschaft aus Thyngen in der Kreissporthalle ging ziemlich eindeutig mit 8:0 für uns aus.



v.l.nr.: Doreen Huber, Conny Meisterhans, Anke Henninger

Mit der Jugend und Schüler beteiligte man sich wieder an den Regional-RLT in Schwenningen, Spaichingen und Stockach. Ebenso fand ein südbadisches Doppel/Mixed-RLT in Waldshut statt. Bei der südbadischen Meisterschaft in Spaichingen am 29./30. November errangen unsere Teilnehmer sehr gute Platzierungen:

U12: 5. Claudia Schottmann U14: Doreen Huber

U16: 1. Conny Meisterhans, 3. Stefan Schaffart, 5. Steffen Kuntz

Doppel: 2. Steffen/Stefan

Mixed: 2. Conny/Peter Gentner (TSF Tuttlingen), 5. Doreen/Stefan, 9. Helena Burkhad/Steffen

U18: 5. Rainer Bühler Doppel: 4. Rainer/Frieder Wolf (VfL Mühlheim)

Mixed: 5. Ulrike Bauer (TSF Tuttlingen)/Rainer

Dazwischen fuhr Conny Meisterhans zu den südostdeutschen RLT nach Regensburg und Oberndorf/Rudersberg. Platzierungen: Einzel: 6. Platz (1. RLT), 7. Platz (2. RLT); Mixed: 11. Platz (1. RLT); Doppel: 1. Platz (2. RLT). Damit war sie wiederum zu den Deutschen qualifiziert.

Am 19./20. November startete sie in Gütersloh in der Altersklasse U16 bei der Deutschen-Rangliste. Einzel: 16. Platz und Doppel mit Nadine Hartmann 13. Platz.

Mit 5 Teilnehmer fuhr man am 27./28. 11. zu den 23. BWBV Meisterschaften der Schüler und Jugend nach Friedrichshafen auch hier belegte man gute bis sehr gute Platzierungen:

U14: 9. Doreen Huber Doppel: 17. Steffen Kuntz/Michael Jakobi

U16: 4. Conny Meisterhans Doppel: 1. Conny/Sabine Huber

9. Rainer Bühler, 17. Stefan Schaffart Doppel: 5. Rainer/Stefan

Mixed: 3. Conny/P. Gentner, 5. M. Strittmatter/Stefan, 9. Doreen/Steffen

In der Aktiven Mannschaftsrunde zeigte sich nach der Vorrunde folgendes Bild in den Tabellen:

1. Mannschaft steht mit 9:4 Punkten auf dem 2. Platz. Weniger gut steht die 2. Mannschaft am Ende der Tabelle auf dem 7. Platz mit 2 Pluspunkten.

1995

Die weiteren Mannschaftsspiele, sowie die RLT der Jugend und der Aktiven wurden im neuen Jahr fortgesetzt.

Leider verließ zum neuen Jahr unsere erfolgreichstes Talent Conny Meisterhans die Abteilung.

Am Ende der Saison belegte die 1. Mannschaft wieder den 2. Tabellenplatz. Die zweite Mannschaft liegt sogar nur auf dem zweitletzten 7. Tabellenplatz und muß noch mit dem Abstieg rechnen.

Vereinsmeisterschaften 1995 am 1./2. April in der Heidenfelshalle.

Prominentester Gast war Stockachs Stadtoberhaupt Rainer Stolz.

Aktiv: 1. Martin Nieratschker, 2. Stefan Puchta, 3. Oskar Bühler, 4. Berthold Schellhammer, 5. Rainer Bühler, 6. Dieter Loll, 7. Michael Kaiser, 8. Pera Hirunyattiti, 9. Michael Sernatinger, 10. Stefan Schaffart, 11. Steffen Kuntz

Hobby: 1. Hanni Schierjott, 2. Erna Fuchs, 3. Andrea Klink

Hobby-Doppel: 1. Andrea/Hanni, 2. Erna/Helga

Jugend: 1. Anke Henninger, 2. Mandy Barthel, 3. Eva Mock, 4. Natascha Klatt, 5. Stefanie Bach, 6. Nadine Fritgen

1. Thorsten Bach, 2. Norman Korb, 3. Oliver Bay, 4. Marc Mattes, 5. Lars Wegmann, 6. David Krause, 7. Jochen Schmid, 8. Tim Bauerle

Schüler: 1. Claudia Schottmann, 2. Tanja Beller, 3. Diana Mock, 4. Katharina Mock, 5. Margareta Juda, 6. Tatjana Bregenzer

1. Andreas Meyer, 2. Achim Maier, 3. Andreas Bühler, 4. Sebastian Grömminger, 5.

Robert

Schierjott, 6. Patrick Hanser, 7. Andreas Klatt, 8. Timo Lehle, 9. Saado Hamid

Die beiden üblichen Turniere fanden wie immer in der Jahnhalle statt: 14. Stockacher Badminton- Turnier am 20./21. Mai und 13. int. Bodensee Turnier am 17./18. Juni.

In Mals/ Südtirol belegte man beim Mini- Mannschaftsturnier den 9. Platz.

Vor der Sommerpause fand in Bodman ein schönes Grillfest statt.

Beim Staffeltag erfuhr unsere Abteilung, daß die 1. Mannschaft in die Verbandsliga, dank des 2. Tabellenplatzes der letzten Saison, aufsteigt. Die 2. Mannschaft kann weiterhin in der Bezirksliga spielen. Weiterhin entschied man sich, wieder einmal eine 3. Mannschaft zu melden. Die Aufstellungen für die Saison 95/96:

1. Mannschaft in der Verbandsliga Südbaden:

Sonja Dollenmaier, Sabine Schneble, Birgit Pfeifer, Sabine Vollmer, Martin Nieratschker, Stefan Puchta, Oskar Bühler, Marc Bumüller, Pera Hirunyattiti

2. Mannschaft in der Bezirksliga Schwarzwald/ Bodensee

Rosy Wiese, Birgitta Loll, Cordula Grömminger, Dieter Loll, Peter Loepke, Berthold Schellhammer, Matthias Frei, Michael Kaiser, Rolf Wiesenthal

3. Mannschaft in der Kreisliga Bodensee

Tanja Wiese, Silke Mertens, Gabi Liebscher, Gabi Henninger, Hanni Schierjott, Michael Sernatinger, Stefan Schaffart, Steffen Kuntz, Rainer Bühler

Jugendmannschaft:

Tanja Wiese, Anke Henninger, Stefan Schaffart, Steffen Kuntz, Rainer Bühler, Tobias Maser, Lars Wegmann, Oliver Bay

Schülermannschaft:

Claudia Schottmann, Eva Mock, Andreas Bühler, Sebastian Grömminger, Achim Maier, Andreas Meyer, Andreas Klatt

Nach der Vorrunde steht die 1. Mannschaft auf dem 4. Tabellenplatz, die 2. Mannschaft liegt leider mit 0:14 Punkten auf dem letzten Platz und die 3. Mannschaft hat mit einer tollen Leistung den 2. Platz und somit Vize- Meister inne. Unsere Jugendmannschaft belegte derzeit den 4. Rang, sowie unsere jüngste Garnitur, neuformiert, tat sich gegen Gegner wie Schopheim (0:8), Spaichingen (0:8) und Waldshut (0:8) ganz schwer und steht mit 0:6 Punkten und glatten 0:24 Spielen auf dem letzten Platz. Zusätzlich nahmen Aktive

Alles für den Badminton-sport

Yonnex

Badminton Wiers
88636 Illmensee

Oliver

QM Sonnenhalde 11 **Bälle**

Tel + Fax 07558-403

Pro Kennex

Wir rüsten Vereine mit günstigen
Mannschaftsanzügen und Schlägern aus.
Immer günstige Auslaufmodelle auf Lager.

Bekleidung

Schuhe

Rufen Sie uns an!

Wir kommen überall hin.

Schläger

Hi-Tec

Oder machen Sie telefonisch einen Termin
bei uns aus.

Victor

**Der schönste Tag,
festgehalten in einem
wertvollen Porträt
VON**

**FOTO-STUDIO
GÜNTNER**

Zornwegstraße 4
78323 Stockach
Tel.: 0777/61113

Die 1. Mannschaft:

v.l.n.r.: Marc Bumüller, Rainer Bühler, Stefan Puchta, Sabine Schneble, Martin Nieratschker, Sonja Dollenmaier, Oskar Bühler, Pera Hirunyattiti



Mit dem Nikolausbesuch beim Training der Jugend und Schüler in der Kreisturnhalle am 14. Dezember ging das Jahr zu Ende.

1996

Der zweite Teil der Saison gestaltete sich fast wie in jedem Jahr. Die Schüler und Jugend beteiligte sich an den südbadischen Ranglisten- Turnieren und die Aktiven an der Verbandsrunde, sowie ebenfalls an den Ranglisten. Nach dem letzten Spieltag der Verbandsrunde ergaben sich nachfolgende Platzierungen:

1. Mannschaft erste Mal in der Verbandsliga den 6. Platz und somit der Klassenerhalt
2. Mannschaft in der Bezirksliga den 8. Platz und Letzter
3. Mannschaft erste Saison in der Kreisliga Bodensee den hervorragenden Vize- Meister Jugendmannschaft in Südbaden den 5. Platz
Schülermannschaft in Südbaden den 6. Platz

Am 20. April trug man die Vereinsmeisterschaft zum ersten Mal in der Jahnhalle auf neun Feldern aus. Folgende Ergebnisse ergaben sich:

Aktiv: 1. Rosy Wiese, 2. Anke Henninger, 3. Hanni Schierjott, 4. Gabi Liebscher, 5. Katja Henninger

1. Sascha Schafbuch, 2. Marc Bumüller, 3. Stefan Puchta, 4. Martin Nieratschker, 5. Stefan Schaffart, 6. Cornelia Meisterhans, 7. Oskar Bühler, 8. Rainer Bühler, 9. Steffen Kuntz, 10. Michael Sernatinger, 11. Rolf Wiesenthal



54

CHRONIK

 **Badminton-**
Kurier

- Jugend: 1. Eva Mock, 2. Claudia Schottmann, 3. Natascha Klatt
1. Lars Wegmann, 2. Andreas Meyer, 3. Norman Korb, 4. Oliver Bay, 5. Marc Mattes, 6. Armin Muslic, 7. Jochen Schmid
- Schüler: 1. Diana Mock, 2. Helena Rein, 3. Anna Befort, 4. Katharina Mock, 5. Jenny Delser, 6. Kathrin Eisenhardt, 7. Anne Karnahl
1. Andreas Bühler, 2. Andreas Klatt, 3. Achim Maier, 4. Thomas Gröber, 5. Anton Semerikow

Weiter folgten in der Jahnhalle die beiden Privat-Turniere unserer Abteilung, das 15. Stockacher Turnier (18./19. Mai) und das 14. int. Bodensee- Turnier (15./16. Juni).

Zwei Mini- Mannschaftsturniere standen auch auf dem Programm, es war wie üblich das Pfingstturnier in Mals (3. Platz hinter Ingolstadt und Meran) und in Spaichingen. Anke Henninger, Steffen Kuntz und Michael Sernatinger belegten dort den guten 4. Platz hinter Kirnbach, Korntal und Aldingen.

Mit einem tollen Grillfest in Bodman ging man in die verdiente Sommerpause.

Dazwischen beteiligte sich schon einige Jahre eine Fußball- Auswahl beim Grümpeltturnier des FC Zizenhausen. Hier die Mannschaft am 13./14. Juli

Bild: v.l.n.r.
stehend Pera Hirunyattiti, Michael Sernatinger,
Dieter Loll, Stefan Puchta, Steffen Kuntz
Klaus Braun, Stefan Schaffart, Marc Bumüller



Während den Ferien entschloß man sich für unsere Badminton- Abteilung ein Informationsheft zusammen zu stellen. Mit ihm wollte man die Mitglieder über Termine, Ergebnisse und sonstiges Wichtiges und Unwichtiges informieren. Außerdem wollte man es in der Gemeinde und in der Stadt verteilen um mehr auf die Badminton- Abteilung aufmerksam zu machen. Das ganze durfte natürlich kaum etwas kosten (anm. der Redaktion: außer viel Arbeit), deshalb sollte es sich von den Werbungen tragen. So war der Badminton- Kurier geboren. Die Initiatoren waren und sind Michael Sernatinger und Oskar Bühler.

Badminton-



Kurier

Herbst
1996

INFOHEFT der
Badminton-Abteilung des
TV JAHN 08 Zizenhausen

Für diese Saison konnten ebenfalls wieder zwei Neuzugänge vermeldet werden. Mit Sascha Schafbuch konnte der ehemalige Jugendspieler wieder zurückgewonnen werden und mit Tina Bumüller wurde das Damen- Team gestärkt.

Die Vorbereitung auf die neue Saison 96/97 wurde mit der folgenden Aufstellung bewältigt:

1. Mannschaft in der Verbandsliga

Sabine Schneble, Sonja Dollenmaier, Tina Bumüller, Martin Nieratschker, Sascha Schafbuch, Marc Bumüller, Stefan Puchta

2. Mannschaft immer noch in der Bezirksliga

Birgitta Loll, Rosy Wiese, Cordula Grömminger, Oskar Bühler, Rainer Bühler, Stefan Schaffart, Pera Hirunyattiti, Berthold Schellhammer

3. Mannschaft in der Kreisliga

Tanja Wiese, Anke Henninger, Hanni Schierjott, Steffen Kuntz, Michael Sernatinger, Matthias Frei, Peter Loepke, Mathias Häfner

Ersatz: Gabi Liebscher, Gabi Henninger, Michael Kaiser

Jugendmannschaft:

Anke Henninger, Natascha Klatt, Stefan Schaffart, Steffen Kuntz, Lars Wegmann, Oliver Bay, Marc Mattes, Torsten Bach

Schülermannschaft:

Eva Mock, Claudia Schottmann, Sebastian Grömminger, Andreas Meyer, Andreas Bühler, Andreas Klatt, Patrik Thureau, Achim Maier

Nach der Vorrunde stand es dann fest, unsere 1. Mannschaft stand ganz vorne als Herbst- Meister in der Verbandsliga. Sie waren somit der größte Favorit zum Aufstieg in die höchste Klasse in Baden, der Badenliga.

Auch die 2. Mannschaft belegte einen Mittelfeldplatz, den 4. Rang.

Die dritte Mannschaft stand der Ersten um fast nichts nach und stand auf letzte Saison auf dem 2. Platz.

Mit den Jugend-/ Schüler- und Aktiven- Turnieren, welche wieder zahlreich besucht wurden, ging das überaus erfolgreiche Jahr zu Ende. Highlights war die Baden- Württembergische- Meisterschaft der Jugend in Spaichingen. U18: 5. Platz Stefan Schaffart; 9. Platz Schaffart/ Kuntz; Mixed: 9. Mock/ Schaffart; U14: 9. Eva Mock; 5. Mock/ Schottmann;

1997

In der Fortsetzung der Verbandsrunde versuchte man besonders in der 1. Mannschaft die Führung nicht zu verschenken. So konnte man dann am Saisonende folgenden Artikel im Südkurier lesen:

Die Tabellenstände im Einzelnen:

1. Mannschaft	1. Platz
2. Mannschaft	4. Platz
3. Mannschaft	2. Platz
Jugendmannschaft:	2. Platz
Schülermannschaft:	3. Platz

Zizenhausen steigt auf

In Badminton-Badenliga

Badminton-Verbandsliga: Der TV Zizenhausen ist Meister der Verbandsliga und steigt in die Badenliga auf. Schon das deutliche 8:0 beim BC Lahr brachte die vorzeitige Meisterschale. Damit hatten die Zizenhauser vier Punkte Vorsprung, bei noch einer ausstehenden Partie: Der Aufstieg war perfekt.

Daran konnte auch der Verfolger, die SG Ettenheim/Offenburg nichts mehr ändern. Die Gastgeber – und Aufstiegsgegner – schafften es zwar, dem TVZ die einzige Niederlage der Saison beizubringen, Zizenhausen verlor das Spitzenspiel 3:5, aber den Sprung des TV Zizenhausen in die Badenliga konnten auch sie nicht mehr verhindern.

Dies war mit Sicherheit der größte Erfolg unserer Abteilung in der Geschichte seit dem Spielbeginn 1980. Es wurde auch von unserem Hauptverein und von der Gemeinde, sowie von der Stadt gewürdigt. Unsere Mannschaft wurde von Ortsvorsteher Herr Hohwiewler zu einem Sektempfang in das Rathaus Zizenhausen (Schloß) eingeladen. Im Südkurier wurde folgendes Bild veröffentlicht:



Zu einem Empfang lud die Ortschaftsverwaltung die erste Mannschaft der Abteilung Badminton des TV Jahn. Der errungene Meisterschaftstitel war Anlaß zu dieser Feierlichkeit. Ortsvorsteher Erich Hohwieler gratulierte den Südbadischen Meistern und übergab der Mannschaft eine kleine Spende der Ortschaftsverwaltung. Das Bild zeigt von links: Marc Bumüller, Oskar Bühler, Martina Bumüller, Stefan Puchta, Sonja Dollenmaier, Sascha Schafbuch und Martin Nieratschker. Nicht auf dem Foto ist Sabine Schneble, die auch zur ersten Mannschaft gehört.

rau/Bild: Auer

Am 13. April fanden in der Jahnhalle die alljährlichen Vereinsmeisterschaften statt. Folgende Plätze wurden erspielt:

- Aktiv:** 1. Gabi Liebscher, 2. Rosy Wiese, 3. Tanja Wiese, 4. Hanni Schierjott, 5. Eva Mock
1. Sascha Schafbuch, 2. Martin Nieratschker, 3. Stefan Puchta, 4. Marc Bumüller, 5. Steffen Kuntz, 6. Conny Meisterhans, 7. Oskar Bühler, 8. Stefan Schaffart, 9. Lars Wegmann, 10. Dieter Loll, 11. Oliver Bay, 12. Mathias Frei, 13. Martin Wiese(Hobby- Spieler)
- Doppel:** 1. Wiese/Meisterhans, 2. Wiese/Wiese, 3. Henninger/Liebscher, 4. Schottmann/Mock, 5. Bumüller/Schierjott
- Jugend:** 1. Schafbuch/Nieratschker, 2. Bumüller/Puchta, 3. Bühler/Loll, 4. Schaffart/Kuntz
1. Claudia Schottmann, 2. Kathrin Philippi, 3. Natascha Klatt, 4. Anna Befort, 5. Helena Rein, 6. Jenny Delsler, 7. Nina Alberti, 8. Anne Karnahl
1. Andreas Meyer, 2. Marc Mattes, 3. Kevin Greiner, 4. Armin Muslic, 5. Jörg Reimold, 6. Andreas Klatt, 7. Achim Mayer, 9. Benjamin Creuzburg
- Doppel:** 1. Mock/Schottmann, 2. Philippi/Klatt, 3. Rein/Befort, 4. Alberti/Delsler
1. Wegmann/Mattes, 2. Bay/Meyer, 3. Bühler/Schottmann, 4. Semerikow/Reimold, 5. Lehle/Thurau, 6. Greiner/Muslic
- Schüler:** 1. Andreas Bühler, 2. Timotheus Lehle, 3. Patrik Thurau, 4. Anton Semerikow, 5. Raphael Schottmann

Nach den üblichen selbst ausgerichteten Turnieren, dem 16. Offenene Stockacer Turnier am 3./4. Mai und dem 15. int. Bodensee Turnier am 14./15. Juni, sowie dem Mannschaftsturnier in Mals ging man in die Sommerferien.

Während den Ferien wurde es in der Jahnhalle endlich war! Nach 17 Jahren durften endlich die 9 Spielfeldmarkierungen eingebracht werden, sodaß bei den Turnieren nicht mehr nachts die Felder mit etwa 900 Metern Klebeband eingeklebt werden müssen. Eine Stockacher Malerfirma bewältigte diese Aufgabe in einer Woche, aber nicht ohne tatkräftige Mithilfe einiger Abteilungsmitglieder, schon wegen der Lage der Felder in der Halle. Die Kosten mußte der Verein leider selbst übernehmen.

Ebenfalls dazwischen nahm man an einigen anderen Privat- und Wertungsturnieren teil: Heuchelberg-Turnier Leingarten, Mixed-Turnier Donaueschingen, Korntal, Bacchus Pokal-Turnier, Ostsee-VICTOR-

Open in Kappeln, Stauffenberg- Cup. Außerdem meldete die Badminton- Abteilung bei den 27. int. Volkswandertagen in Zizenhausen erstmals eine eigene Gruppe an.

Das Abteilungsgrillfest in Bodman fand wiederum großen Anklang und wurde erstmals auf dem Anwesen Max Sohm bei herrlichem Wetter durchgeführt.

In die neue Saison 97/98 wollte man mit folgenden Aufstellungen antreten:

1. Mannschaft in derBadenliga:

Sonja Dollenmaier, Sabine Schneble, Tina Bumüller, Doris Büttner, Martin Nieratschker, Sascha Schafbuch, Stefan Puchta, Marc Bumüller

2. Mannschaft in der Bezirksliga:

Birgitta Loll, Rosy Wiese, Stefan Schaffart, Oskar Bühler, Steffen Kuntz, Pera Hirunyattiti,

Dieter Loll

3. Mannschaft in der Kreisliga:

Hanni Schierjott, Tanja Wiese, Eva Mock, Lars Wegmann, Matthias Frei, Michael Sernatinger, Peter Loepke, Bernd Sernatinger, Andreas Joos

Jugendmannschaft:

Anke Henninger, Eva Mock, Natascha Klatt, Kathrin Philippi, Stefan Schaffart, Steffen Kuntz, Lars Wegmann, Marc Mattes, Kevin Greiner, Armin Muslic, Oliver Bay, Jörg Reimold

Schülermannschaft:

Claudia Schottmann, Beate Dietz, Anne Befort, Helena Rein, Jenny Delsler, Sebastian Grömminger, Andreas Meyer, Andreas Bühler, Patrick Thurau, Achim Maier, Andreas Klatt,

Anton Semerikow

AK- Mannschaft:

Rosy Wiese, Cordula Grömminger, Birgitta Loll, Hanni Schierjott, Oskar Bühler, Peter Loepke, Bernd Sernatinger, Pera Hirunyattiti, Konrad Grömminger

Zu erwähnen ist noch unser neues Mitglied und Trainer unserer Mannschaften. Werner Dietz mußte aus beruflichen Gründen an den Bodensee ziehen, genauer nach Hoppetenzell. Er spielt seit dem 8. Lebensjahr Badminton und hat eine große Karriere, wie mehrfacher hessischer Schüler- Meister, deutscher Jugend- Meister (1967), deutscher Junioren- Meister (1971), Aufstiege mit Mannschaften (Hessenliga, Oberliga Südwest, Bundesliga). Leider mußte er wegen Hüftproblemen die Aktive- Laufbahn im Jahre 1989 beenden, wirkte aber weiterhin als Trainer.

Die neue Runde begann mit den Spieldaten, sowie mit den entsprechenden Ranglisten. Mit einem dreifach Meister sind die Erfolge bei den Südbadischen Jugend- Meisterschaften besonders zu erwähnen:

U13: 5. Beate Dietz, 9. Andreas Bühler, Patrik Thurau

Doppel: 4. Bühler/ Thurau

Mixed: 3. Dietz/ Bühler

U15: 5. Claudia Schottmann, Sebastian Grömminger

Doppel: 4. Dietz/Arena, Grömminger/Fischer

Mixed: 5. Schottmann/Grömminger

U17: 5. Eva Mock, Kathrin Philippi

Doppel: 3. Mock/Schottmann

Mixed: 5. Philippi/Anisi

U19: 1. Stefan Schaffart, 5. Steffen Kuntz, Kevin Greiner, 9. Armin Muslic

Doppel: 1. Schaffart/Kuntz, 4. Greiner/Muslic

Mixed: 1. Mock/Schaffart

Mit den folgenden Tabellenständen beendeten unsere Mannschaften die Vorrunde:

1. Mannschaft mit 3:9 Punkten Platz 6; 2. Mannschaft mit 12:2 Punkten als Vize- Meister (2.);

3. Mannschaft mit 9:1 Punkten Herbst- Meister.

1998

Am 7. Januar beteiligten sich einige beim Tischtennis- Turnier des TTC Zizenhausen. Stefan Schaffart siegte in der Hobbygruppe. Ebenso wurde von einigen unserer Abteilung bei der alljährlichen Drei- Königs- Wanderung des Hauptvereines mitgewandert.

In Altshausen traten drei Mannschaften beim 3. Oberschwaben- Cup an.

1. Mannschaft mit Birgitta Loll, Rosy Wiese, Dieter Loll, Oskar Bühler, Martin Nieratschker 2. Platz

2. Mannschaft mit Hanni Schierjott, Lars Wegmann, Michael Sernatinger 8. Platz

58

CHRONIK

 **Badminton-**
Kurier

Hobby- Gruppe mit Eva Mock, Claudia Schottmann, Armin Muslic, Kevin Greiner, Marc Mattes 6. Platz



Zu der Sportler- Ehrung am 31. Januar wurde in diesem Jahr die 1. Mannschaft (Aufstieg in Badenliga), sowie die Einzelsportler Stefan Schaffart, Steffen Kuntz und Eva Mock (südbadische Meister) nominiert. P.S.: Übriges übernimmt die Badminton- Abteilung im "Adler- Post- Saal" die Bewirtung der Gäste des sogenannten Sportlerballes. Dem Küchenpersonal und auch den Bedienungungen, welche meist von der Hobby Gruppe sind soll hier einmal gedankt werden.

Mit dem 28. Februar ging der letzte Spieltag der Saison zu Ende. Unsere Abteilung kann wieder auf ein noch nie dagewesenes Ereignis blicken: Zwei Mannschaften sind Meister!

2. Mannschaft ist Meister der Bezirksliga Bodensee und steigt in die Landesliga Schwarzwald/ Bodensee auf.

3. Mannschaft ist Meister in der Kreisliga Bodensee und steigt ebenfalls auf in die Bezirksliga Bodensee.

Mit einem 6. Tabellenplatz der 1. Mannschaft in der Badenliga war auch das Saisonziel, der Verbleib in der Badenliga nach der ersten Saison nach dem Aufstieg, erreicht.

Am 22. März folgte die Vereinsmeisterschaft, sie erbrachte folgende Ergebnisse:

Aktiv: 1. Sascha Schafbuch, 2. Marc Bumüller, 3. Martin Nieratschker, 4. Stefan Puchta, 5. Lars Wegmann, 6. Oskar Bühler, 7. Conny Meisterhans, 8. Stefan Schaffart, 9. Steffen Kuntz

Jugend: 1. Beate Dietz, 2. Eva Mock, 3. Claudia Schottmann

1. Sebastian Grömminger, 2. Armin Muslic, 3. Marc Mattes, 4. Kevin Greiner, 5. Andreas Klatt

Schüler: 1. Margarita Bachmann, 2. Anna Rutz, 3. Heike Dietz, 4. Patricia Stotz, 5. Julia Kästle, 6. Melanie Petrlc, 7. Jeanny Thurau, 8. Olga Semerikowa, 9. Stefanie Sernatinger

1. Andreas Bühler, 2. Patrik Thurau, 3. Karina Strobel, 4. Anton Semerikow

Mit der AK- Mannschaftsrunde am 5. April und am 18. April endete der Mannschaftsspielbetrieb der Saison 97/98. Hier belegte man hinter Villingen und Mühlheim den 3. Platz.

In der Jahnhalle fand am 14. bis 17. Mai die längste Badminton Veranstaltung am Stück statt. Am Donnerstag und Freitag (14./15.) wurde die größte Badminton- Veranstaltung in Baden- Württemberg, das 13. Landesfinale "Jugend trainiert für Olympia", ausgetragen. Die Sernatinger- Schule von Ludwigshafen hatte dieses Turnier nach Stockach geholt, nachdem sie bei unserer Abteilung um tatkräftige Mithilfe gebeten hatte. An beiden Tagen übernahm unsere Abteilung die Bewirtung der 40 Mannschaften und über 250 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Anschließend am Samstag und Sonntag fand unser 17. Offene Stockacher Turnier statt. Zum ersten Mal griffen unsere Jungster massiv in der Siegerliste ein.

A- Klasse:

Dameneinzel: 2. Susi Kempfer, 6. Sonja Dollemaier
Damendoppel: 2. Schneble/Dollemaier
Herreneinzel: 9. Stefan Puchta , 17. Sascha Schafbuch, 25. Stefan Schaffart
Herrendoppel: 3. Nieratschker/Müller, 9. Puchta/Eugster, 17. Hiruyattiti/Bühler
Mixed: 3. Meisterhans/Schafbuch, 7. Schneble/Kuntz, 13. Mock/Roth

B-Klasse:
Dameneinzel: 3. Beate Dietz, 5. Eva Mock
Damendoppel: 3. Dietz/Weis, 5. Mock/Schottmann
Herreneinzel: 5. Lars Wegmann, 9. Oskar Bühler, Steffen Kuntz
Herrendoppel: 1. Schaffart/Kuntz, 3. Wegmann/Sock, 7. Loepke/Bühler, 13 Greiner/Muslic
Mixed: 1. Schottmann/Schaffart, 3. Dietz/Wegmann, Wiese Loepke, 7. Hertes/Greiner

Beim 11. Pflingst-Turnier in Mals startete unsere Mannschaft nach dem letztjährigen Erfolg (12. Platz) in der B-Klasse und konnte hier gleich den Titel erreichen.

Das 16. int. Bodensee- Turnier fand am 20./21. Juni ebenfalls wieder guten Anklang. Hier nahmen von unserer Abteilung ebenfalls einige Spielerinnen und Spieler teil. Einmal mehr kam unser Abteilungsleiter, Martin, in der A-Klasse im Doppel mit Thorsten Haist als 3. auf das Siegerpodest.

Außerdem nahmen wiederum einige unentwegte Spielerinnen und Spieler an verschiedenen Veranstaltungen teil. Es waren dies: Welden- Cup, Korntal, Eltern und Kind Turnier in Spaichingen
Bei örtliche Veranstaltungen wurden natürlich ebenfalls teilgenommen (Wandertage und Grümpel-turnier).

Hier nochmals die beiden Aufstiegsmannschaften im Bild:



2. Mannschaft:
v.l.n.r: Steffen Kuntz, Stefan Schaffart, Birgitta Loll, Rosy Wiese, Pera Hiruyattiti, Dieter Loll, Oskar Bühler



3. Mannschaft:
v.l.n.r: Peter Loepke, Dieter Loll, Lars Wegmann, Hanni Schierjott, Michael Sernatinger, es fehlen: Tanja Wiese, Matthias Frei

60

CHRONIK



Badminton- Kurier

Mit dem Abteilungsdrillfest am 25. Juli standen die Sommerferien wieder vor der Tür. Wie im letzten Jahr stand das Grundstück von Herr Sohm in Bodman uns wieder zur Verfügung. bei schönstem Wetter nahmen einige ein Bad (freiwillig oder auch nicht), da man von hier aus auch ein Zugang zum See hat.



Ein weiterer Termin war die Badminton- Hochzeit unserer langjährigen aktiven Spielerin (1. Mannschaft) und erstes Nachwuchstalents Sabine Schneble und ebenfalls langjährige Mitglied und aktiver Spieler Peter Loepke fand in Pfullendorf am 8. August statt. Hier gab sich das Traumpaar am Samstagnachmittag bei einem Traumwetter das Ja- Wort. Natürlich war fast die ganze Abteilung beim Spalierstehen anwesend. Hier das Bild nach erfolgreichem durchschreiten des Spaliers und durchtrennen der Federballleine:



Die Vorbereitung zur Saison 98/99 begann wie immer mit den Mannschaftsaufstellungen. Sie lauten wie folgt:

1. Mannschaft in der Badenliga:

Sonja Dollenmaier, Sabine Schneble, Birgit Pfeifer, Martin Nieratschker, Sascha Schafbuch, Stefan Puchta, Stefan Schaffart

2. Mannschaft in der Landesliga:

Birgitta Loll, Rosy Wiese, Lars Wegmann, Steffan Kuntz, Oskar Bühler, Pera Hirunyattiti, Rainer Bühler

3. Mannschaft in der Bezirksliga:

Eva Mock, Hanni Schierjott, Gabi Liebscher, Cordula Grömminger, Matthias Frei, Dieter Loll, Michael Sernatinger, Peter Loepke, Bernd Sernatinger

Jugendmannschaft als Mini- Mannschaftsrunde;

Eva Mock, Stefan Schaffart, Steffen Kuntz, Sebastian Grömminger

Schülermannschaft ebenfalls als Mini. Mannschaft:

Beate Dietz, Claudia Schottmann, Karina Strobel, Anna Rutz, Margarita Bachmann,
Andreas Bühler, Timo Lehle, Marco Walddraff, Patrick Thurau, Anton Semerikow, Raphael
Schottmann

Bei der Baden- Württembergischen Turnierserie bei der Jugend und Schüler war unser Nachwuchs mit dabei und erzielte folgende Platzierungen:

1. RLT in Winnenden: 12. Andreas Bühler (U13-Einzel); 6. Beate Dietz (U15 Einzel)
2. RLT in Bad Rappenau: 15. Andreas; 7. Andreas/Elias Butz; 8. Beate; 12. Beate/Benjamin Zürn (U15-Mixed)
3. RLT in Neusatz: 3. Beate/Michelle Herfort
4. RLT in Friedrichshafen: 13. Andreas; Andreas/Philipp Pfeiffer
13. Beate; 4. Beate/Michelle Herfort

In der Jahnhalle richtete unsere Abteilung als Höhepunkt in Südbaden die Meisterschaften der Jugend und Schüler am 10./11. Oktober aus. Etwa 120 Teilnehmer fanden sich an diesem Wochenende in der Halle ein. Aus unserer Sicht gab es zwei Meistertitel und mehrere Finalteilnehmer. Hier die Ergebnisse:

U11: 1. Karina Strobel

U13: 3. Andreas Bühler; 3. Bühler/Brandsch (Doppel); 4. Bühler/Strobel (Mixed)

U15: 5. Beate Dietz, Claudia Schottmann; 4. Schottmann/Dietz

U17: 5. Eva Mock, Sebastian Grömminger; 3. Mock/Langenhahn, 2. Grömminger/Ruff (Doppel);
5. Dietz/Grömminger (Mixed)

U19: 1. Stefan Schaffart, 4. Steffen Kuntz; 2. Schaffart/Kuntz (Doppel); 2. Schottmann/Schaffart, 3. Mock/Kuntz (Mixed)

Am Ende des Jahres standen bei den Mannschaften folgende Tabellenstände fest:

1. Mannschaft belegte den 5. Platz
2. Mannschaft leider auf dem 7. Platz mit 3 Punkten Rückstand zum 6. Rang
3. Mannschaft mit einem Punkt Rückstand hinter Tuttlingen auf dem letzten Tabellenplatz

In den höheren Klassen mußte die 2. und 3. Mannschaft leider erkennen, daß man sich hier keine Schwäche leisten kann. Leider hatte man manchmal knapp verloren, wobei eben auch ein Sieg drin war. Für die Rückrunde wollte man es besser machen.

Unsere Abteilung richtete am 22.11. nach langem wieder einmal ein Hobbyturnier in der Jahnhalle aus. Es war von der Teilnehmerzahl her doch wieder ein kleiner Erfolg. Die Platzierungen:

Damen: 1. Michaela Bergweiler, 2. Lucia Büchsenmann, 3. Sabine Hug, 4. Elvira Futterknecht,
Luzia Bühler, 6. Nadine Romminger, 7. Juliet Mackwa, 8. Silke Tannhäuser, 9. Karin Specht

Herren: 1. Michael Parces, 2. Klaus Michel, 3. Stefan Bock, 4. Dietmar Heilmann, 5. Hubert Moll,
6. Siegfried Bühler, 7. Björn Wegmann, 9. Michael Schottmann

Mit den BW- Meisterschaften in Sindelfingen ging man in die Winterpause. Unsere Platzierungen:

U13: Andreas Bühler: 9. Einzel; 3. Doppel

U15: 9. Beate Dietz: (Einzel); 5. Beate/ Claudia Schottmann

U17: 9. Eva Mock, Sebastian Grömminger; 5. Eva/Michaela Groß; 9. Beate/Sebastian (Mixed)

U19: 9. Stefan Schaffart, Steffen Kuntz; 3. Stefan/Steffen; 9. Eva/Steffen, Claudia/Stefan (Mixed)

1999

Im neuen Jahr nahm man wieder mit 2 Mannschaften am Oberschwaben- Cup in Altshausen teil. Am Ende belegten wir den 7. und 10. Platz.

62

CHRONIK



Bei der Sportler- Ehrung 1999 wurden dieses Mal die 2. und 3. Mannschaft geehrt. Als weitere Einzelsportler erhielten Sascha Schafbuch, Martin Nieratschker (beide Sportmedaille), Stefan Schaffart und Steffen Kuntz (Jugendmedaille) eine Auszeichnung. Rosy Wiese, Birgitta Loll, Cordula Grömminger, Oskar Bühler, Stefan Schaffart, Pera Hiruyattiti und Steffen Kuntz erhielten die Sportmedaille für Mannschaften für den Aufstieg in die Landesliga. Die Medaille des Sportsverbandes erhielten Hanni Schierjott, Tanja Wiese, Gabi Liebscher, Michael Sernatinger, Peter Loepke, Matthias Frei, Dieter Loll, Bernd Sernatinger und Lars Wegmann für den Aufstieg in die Bezirksliga.

Nach diesen Ehrungen ging der Spielbetrieb weiter.

Im Jugendbereich beteiligten sich alle qualifizierten Spielerinnen und Spieler an den Südbadischen RL. Bei den Mannschaften durften die Schüler mit einem 3. Platz leider nicht an der Endrunde teilnehmen. Die Jugendmannschaft unterlag am Endrundenspieltag in Wyhl/ Kaiserstuhl nur ganz knapp im Finale den Gastgebern TV Wyhl und wurden somit 2. Sieger.

Im Aktivenbereich sah es nach der Saison leider ziemlich düster aus. Schon nach der Vorrunde deutete sich nichts gutes, bei der 2. und 3. Mannschaft in den vor Saisonbeginn erklommenen neuen Staffeln, an.

Die 1. Mannschaft belegte hinter den punktgleichen PTSV Konstanz den 4. Platz.

2. Mannschaft nur den 7. Tabellenplatz mit 7 Punkten Rückstand zum sechsten Platz.

3. Mannschaft ebenfalls den 7. und somit den zweitletzten Platz.

Die Vereinsmeisterschaften wurden am 27./28. März in der Heidenfelshalle ausgetragen. Sascha Schafbuch wurde zum wiederholten Male Vereinsmeister! Die weiteren Ergebnisse:

Aktiv: 1. Claudia Schottmann, 2. Eva Mock, 3. Beate Dietz

1. Sascha Schafbuch, 2. Stefan Puchta, 3. Lars Wegmann, 4. Martin Nieratschker, 5. Markus Sock, 6. Oskar Bühler, 7. Steffen Kuntz, 8. Eva Mock

Hobby- Damen: 1. Lucia Büchsenmann, 2. Nadine Romminger, 3. Anja Axtmann

Jugend: 1. Karina Strobel, 2. Margarita Bachmann, 3. Anna Rutz

1. Andreas Bühler, 2. Marco Waldraff, 3. Raphael Schottmann, 4. Anton Semerikow, 5. Arthur Schaff

Schüler: 1. Melanie Petrlc, 2. Olga Semerikowa, 3. Stefanie Sernatinger, 4. Aline Sernatinger

Bambinis: 1. Sebastian Strobel, 2. Virginia Ringel, 3. Chrisine Pietran

Bei der Bezirksversammlung in St. Georgen erfuhr man leider vom Abstieg unsere 2. Mannschaft. Da ungünstige Konstellationen in den darüberliegenden Staffeln dafür sorgten, daß mehr Mannschaften in unseren Bereich abgestiegen sind, so erwischte es plötzlich auch den zweitletzten in der Tabelle. Da wir in die Bezirksliga abgestiegen sind, erwischte es ebenfalls unsere 3. Mannschaft und diese muß ebenfalls als Zweitletzter absteigen.

Trotzdem ging es mit unseren Turnieren in der Jahnhalle weiter. Das 18. Offene Stockacher Turnier fand am 15./16. Mai und das 17. int. Bodensee- Turnier am 12./13. Juni statt.

Des weiteren nahmen einige auch wieder an verschiedenen anderen Turnieren teil: Pfingst- Turnier in Mals, Korntal- Open, Wasserturmpokal in Mannheim, Mini- Mannschaftsturnier in Spaichingen.

Und mit dem traditionsmäßigen Grillfest in Bodman wurde die Sommerpause eingeleitet.

Das waren 25 Jahre Badminton - Geschichte in Zizenhausen.

11. September in der Jahnhütte Abteilungsjubiläum

Alex's Sport Shop



www.Alex-Sport-Shop.de



Ihr Spezialist für Badmintonartikel

Die aktuellen Frühjahrsangebote !!!

BADMINTONSCHLÄGER

Art.Nr	Bezeichnung	Empf.-VK	AK-Preis
	Yonex ISO Slim 10	299,00	169,00
	Yonex ISO 300 Tour	229,00	135,00
	Yonex ISO 250 Long	199,00	119,00
	Yonex ISO 150 Long	149,00	99,00
	Pro Kennex Carbon Pro 787	179,00	79,00
	Pro Kennex Carbon Pro 747	149,00	69,00
	Oliver RS-Titanic	229,00	119,00
	Oliver RS-Z-11	179,00	99,00
	Oliver RS-Raptor ISO	129,00	69,00
	Oliver RS-CS-200 Classic	129,00	69,00
	Victor Zenit	199,00	119,00
	Victor Classico	169,00	99,90
	Victor Discovery	159,00	79,00

GRIFFBÄNDER

Art Nr	Bezeichnung	Empf.-VK	AK-Preis
	Wilson Spongo Grip	10,90	5,00
	Alpha Elite Pro	8,90	4,50
	Alpha Competition	7,90	4,00

Beratung und Bestellung:

Tel.: 0771-1587222 Fax: 0771-1587220

eMail Alex-Sport-Shop@t-online.de

Gasthof Krone

Stockach-Zizenhausen

Tel.+Fax 07771 - 61166



Montag Ruhetag

Täglich
Mittagstisch

Haben Sie ein Fest...

Wir haben die Räumlichkeiten
Nebenzimmer bis 60 Pers.
Mit Lokal bis zu 100 Pers.
Für Hochzeiten u. Geburtstage,
sowie sonstige private
und geschäftliche Anlässe.

SEIT  1845

Zoller Hof Bier
Guter Geschmack setzt sich durch!